

LahnDill Wirtschaft

Magazin der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill

Wirtschaftlicher Lagebericht zum Herbst 2018

DYNAMIK BLEIBT VORERST ZURÜCKHALTEND

Mehr ab Seite 20

- bündeln
- bilden
- beraten



Auslandsmärkte versprechen großes Absatzpotenzial. Lesen Sie im großen Hintergrundbericht, wie der Einstieg in den Export gelingen kann. | 27

Studium ohne Abi? Ein Pilotprojekt in Hessen macht's möglich. Lesen Sie, wie auch Absolventen einer Ausbildung an die Uni kommen. | 38

Noch schnell anmelden! Am 29. November lädt Sie die IHK Lahn-Dill zum Jahresempfang in die Stadthalle Wetzlar ein. Es spricht Prof. Radermacher. | 7

BMW 8er

DER REIZ DES UNGEWÖHNLICHEN.



BAYERISCHE MOTOREN WERKE



DER NEUE BMW X5.

MIT DEM BESTEN xDRIVE
ALLER ZEITEN.

Beeindruckt mit jeder Faser: Während außergewöhnliche Lackierungen das Erscheinungsbild des BMW 8er Coupé hervorheben, veredeln luxuriöse Materialien in Verbindung mit stilvollen Kontrastnähten und edlen Zierelementen den sportlichen Innenraum – und verleihen ihm eine besonders hochwertige Haptik. Das kommt vor allem in den platzierten Perforationen und der besonderen Steppung der optionalen Multifunktionssitze zur Geltung. So wird Bestleistung mit höchster Wertigkeit vereint und ein äußerst sportlich-elegantes Ambiente im Interieur geschaffen.

Kraft, Charakter, Präsenz: Mit seiner Ausstrahlung, seinem Komfort und seinem starken Antrieb gibt der neue BMW X5 sowohl auf der Straße als auch im Gelände den Ton an. Dabei eröffnet er mit seinem neuen, auf Wunsch erhältlichen xOffroad Paket eine neue Dimension der Geländetauglichkeit. Die vier innovativen xOffroad Modi xSnow, xSand, xGravel und xRocks und die 2-Achs-Luftfederung ermöglichen auf jedem Untergrund optimale Agilität und höchste Fahrdynamik bei bester Traktion.

Besuchen Sie uns zur exklusiven Premiere des neuen **BMW 8er** und des neuen **BMW X5**:

Wann? 24. November 2018 von 9:00 bis 16:00 Uhr.

Wo? Autohaus WAHL in Gießen, Wetzlar und Dillenburg.

Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie schon jetzt eine Probefahrt bei uns.

Wir freuen uns auf Sie!

WAHL-GROUP^{.DE}

ASW Wahl GmbH & Co. KG*

Gottlieb-Daimler-Str. 1
35398 Gießen
Tel +49 (0)641 61066-0
giessen@wahl-group.de

Dillfeld 25
35576 Wetzlar
Tel +49 (0)6441 9107-0
wetzlar@wahl-group.de

Alfred Wahl GmbH & Co. KG**

Auf der Langaar 1
35684 Dillenburg
Tel +49 (0)2771 8166-0
dillenburg@wahl-group.de



www.instagram.com/bmwwahlgroup

* Firmensitz: Weidenauer Straße 223-225, 57076 Siegen

** Firmensitz: Weidenauer Str. 217-225, 57076 Siegen

- bündeln
- bilden
- beraten

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Landtagswahlen in Hessen sind Geschichte, die Sondierungsgespräche um die Regierungsbildung sind im Gange. Mit der gleichen Intensität, mit der wir vor den Wahlen das programmatische Wirken verfolgt haben, beobachten wir nun, welche Politik in Wiesbaden in der neuen Konstellation entsteht. Dabei gilt: Die Bedürfnisse von Infrastruktur, von Aus- und Weiterbildung, Ausgleich von Stadt und Land bestehen nach den Wahlen hinfert. Gerade auch vor dem Hintergrund zunehmend schwieriger globaler Rahmenbedingungen kommt es darauf an, dass die Landespolitik ihren Gestaltungsspielraum sinnvoll nutzt – für die Fachkräftesicherung, für leistungsfähige Kommunen und für einen zukunftsorientierten Infrastrukturausbau.

Dazu gehört neben Lösungsorientiertheit vor allem Besonnenheit. Ein vernünftiges Augenmaß muss auch bei allen Debatten rund um die Durchsetzung von Abgas- und CO₂-Grenzwerten sowie die Verantwortung der Automobilindustrie in unser aller Interesse sein. Rechnet man die periphere Beschäftigung – etwa in Zulieferbetrieben, im Handel, Handwerk, Anlagen- und Werkzeugbau und den Dienstleistungen – hinzu, so bildet diese Kernindustrie in Deutschland die Lebens-



grundlage für weit über 2 Millionen Menschen. Wenn Sie einen wachen Blick durch die Wirtschaftsregion an Lahn und Dill schweifen lassen, ist augenfällig, dass sicher mehr als ein Viertel der Betriebe hier in unserem Kammerbezirk im direkten oder indirekten unternehmerischen Bezug zur Automobilindustrie steht.

Ohne die Hersteller aus der Pflicht zu nehmen: Wir dürfen nicht außer Acht lassen, dass diese Industrie einen wesentlichen Kern des Wohlstands in unserem Land bildet. Gerade hier bei uns, an Lahn und Dill, lebt ein großer Teil der Bevölkerung mittelbar vom Automobil. Dieser Fakt muss bei allen politischen Entscheidungen berücksichtigt werden – sonst beginnt das Erwachen erst, wenn der Schaden irreparabel ist.

E. Flammer

Ihr Eberhard Flammer

Editorial

- 3 Editorial
- 4 Inhaltsübersicht

News

- 6 Neues aus Berlin und Brüssel
- 7 An Lahn und Dill

Unternehmen der Region

- 8 Berichte aus den Firmen
- 14 Firmenjubiläen
- 16 Dienstleister an Lahn und Dill
- 18 Arbeitsjubiläen

IHK-Aktuell

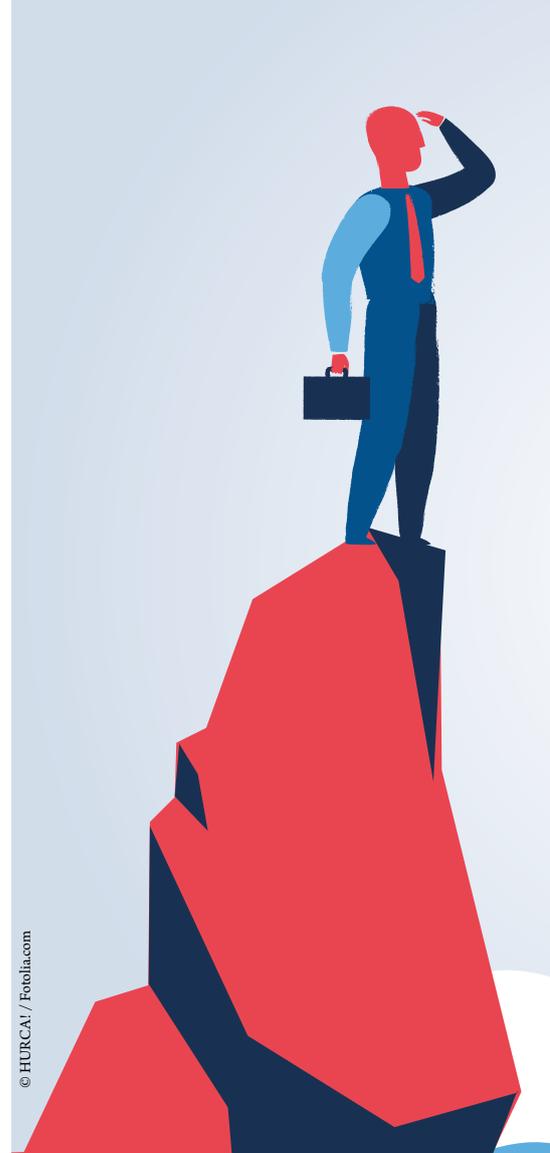
- 45 Publikationen
- 46 Veranstaltungen
- 48 Handelsregister
- 60 Preisindex
- 61 Kulturelles
- 62 Vorschau | Impressum

Titelthema

- 20 Wirtschaftlicher Lagebericht zum Herbst 2018
- 25 Sonderumfrage: Fachkräfte bleiben Mangelware

Extra

- 27 Auslandsmärkte: So gelingt der Einstieg in den Export
- 30 IHK Wahl 2019: Wahlausschuss stellt weitere Weichen
- 32 IHK-Meldungen · bündeln · bilden · beraten



Standortpolitik



- 34 Dr. Hermann-Otto Solms zu Gast in der IHK Lahn-Dill: Standortbedingungen müssen verbessert werden
- 35 BME Region Lahn-Dill hat neuen Vorstand gewählt – Neue Ideen zu Einkauf und Supply Chain Management
- 35 Firmenbesuch der Wirtschaftsförderung: Vom Gebäude zur gut strukturierten Vielzweck-Immobilie

Existenzgründung und Unternehmensförderung, Steuern

- 36 Steuerecke: Stellungnahme zum „Jahressteuergesetz 2018“ abgegeben

Aus- und Weiterbildung

- 37 Teilnovellierung Metall-, Elektroberufe und Mechatroniker: Umsetzungshilfen veröffentlicht
- 38 Ausbildungsserie Teil 8: Ein Modellprojekt Studieren ohne Abi? Bei Danobat-Overbeck ist's möglich
- 40 Mit Nachqualifizierung zum Berufsabschluss: Fachkräftegewinnung ist Thema für regionale Unternehmen



- 41 Technische Hochschule Mittelhessen: Großer Erfolg für StudiumPlus

Wirtschaftlicher Lagebericht zum Herbst 2018

DYNAMIK BLEIBT VORERST ZURÜCKHALTEND

Titelthema

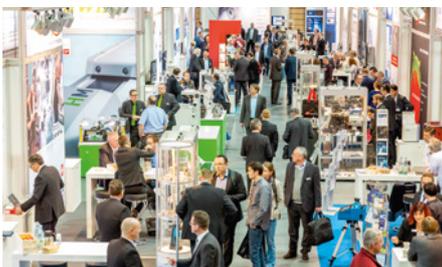
**Wirtschaftlicher Lagebericht
zum Herbst 2018**

**Dynamik bleibt vorerst
zurückhaltend**

20 Das Wachstum der heimischen Wirtschaft scheint die zu Jahresbeginn für 2018 gehegten Erwartungen nicht vollends erfüllen zu können. Zum Herbst 2018 bremsen Unsicherheiten im Exportgeschäft die konjunkturelle Dynamik ein. Zusätzlich gestaltet sich die Suche nach Fachkräften immer schwieriger. Die insgesamt nach wie vor gute konjunkturelle Lage profitiert zur Herbstumfrage von der durch das Baugewerbe, den guten Arbeitsmarkt und die Ausgabefreude der Konsumenten gestützten Binnenkonjunktur.

Innovation | Umwelt

- 42** Hessisches Förderprogramm:
Ladeinfrastruktur beim Arbeitgeber
- 42** Merkblatt: Wichtige Informationen zu
kleinen Photovoltaik-Anlagen



- 43** Die 6. W3+Fair öffnet ihre Türen am
25. Und 26. Februar 2019 – Expertentreffen
auf der W3+ Fair/Convention

International

- 44** Initiative der IHK Lahn-Dill:
Netzwerk International für Unternehmen
mit Auslandsgeschäft

Recht | FairPlay

- 44** Eigenmächtiger Urlaubsantritt



**Sonderausgabe
nach Seite 44**
Bürokommunikation |
Büro- und Objektein-
richtung



© DIHK / Chaperon

Rechtsstaat sind die Grundlage und Basis unseres unternehmerischen Handelns in einer freien Gesellschaft,“ sagt DIHK-Präsident Eric Schweitzer.

Berlin. Auf die schädlichen Wirkungen von Fremdenhass nicht zuletzt für den Wirtschaftsstandort Deutschland hat DIHK-Präsident Eric

Die deutsche Wirtschaft lebt von Weltoffenheit!

Schweitzer hingewiesen. Es gelte, den Ängsten eine positive Zukunftseinstellung entgegenzusetzen. „Aggression und Gewalt gegenüber Menschen mit ausländischer Herkunft sind für Wirtschaft und Politik gleichermaßen eine Herausforderung, der wir geschlossen begegnen müssen. Die deutsche Wirtschaft lebt in besonderer Weise von ihrer Weltoffenheit“, sagte Schweitzer. Das Gütesiegel „Made in Germany“ stehe für Verlässlichkeit, Respekt und Entwicklungsfreude. „Wenn Unternehmer hierzulande erleben müssen, dass an den Grundfesten von Demokratie und Rechtsstaat gerüttelt wird, beunruhigt sie das“, so der DIHK-Präsident. „Für die Wirtschaft ist klar: Demokratie und Rechtsstaat sind die Grundlage

und Basis unseres unternehmerischen Handelns in einer freien Gesellschaft.“ Schweitzer mahnte: „Die aktuellen Herausforderungen bewältigen wir aber nicht nur mit Sonntagsreden. Wir müssen versuchen, den Ängsten vor Veränderungen eine positive Zukunftseinstellung entgegenzusetzen.“ Als einen wichtigen Beitrag nannte er „gute Bildung, die einen guten Einstieg in das Arbeitsleben ermöglicht und Neugierde weckt“. Die aktuelle Bundesregierung habe hier im Koalitionsvertrag „zu Recht einen ihrer Schwerpunkte gesetzt“.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Andreas Tielmann, Tel.: 02771 842-1100
tielmann@lahndill.ihk.de

Erleichterungen im Unionszollkodex erreicht

Berlin/Brüssel. In der Diskussion um die Hinterlegung von Zollsicherheiten haben Eurochambres und der DIHK wichtige Erleichterungen für im Außenhandel aktive Unternehmen erreicht. Unternehmen müssen bei besonderen Zollverfahren (z.B. Aktive Veredelung) oder bei der vorübergehenden Verwahrung finanzielle Sicherheiten für etwaige Zollschulden aufbringen. Die Höhe der Sicherheitsleistungen kann dabei reduziert werden. Die Voraussetzungen hierfür

waren jedoch bislang sehr streng. Der Zoll kann nun seit dem 2. September 2018 bei entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen ganz oder teilweise auf die Hinterlegung von Sicherheiten verzichten, beispielsweise im Fall von Betreibern von Flug- und Seehafenterminals. Hier hätten unter der alten Regelung Sicherheiten für Waren im Wert von vielen hundert Millionen Euro geleistet werden müssen. Im Kern wurde das strenge Kriterium der „ausreichenden finanziellen Mittel“ gestrichen

und durch „finanzielle Leistungsfähigkeit“ ersetzt. Daneben wurde das Entstehungsrisiko von Zollabgaben – z.B. in Abhängigkeit von Wert und Menge der jeweiligen Waren – als neues Bewertungselement berücksichtigt.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Amin Moawad
 Tel.: 06441 9448-1610
moawad@lahndill.ihk.de

Maßnahmenpaket gegen Dieselfahrverbote „zügig umsetzen“

Berlin. Die von der Bundesregierung angekündigten Schritte zur Luftreinhaltung können nach Einschätzung des stellvertretenden DIHK-Hauptgeschäftsführers Dr. Achim Dercks „helfen, Fahrverbote in den meisten deutschen Städten zu vermeiden.“ Der DIHK hatte bereits im Sommer Vorschläge unterbreitet, wie die Luftbelastung in Städten reduziert werden kann. Diese hat die Bundesregierung jetzt aufgegriffen. Durch verschiedene Maßnahmen einschließlich einer Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes will die Koalition Fahrbeschränkungen vermeiden. In Städten mit Werten kleiner $50 \mu\text{g NO}_2/\text{m}^3$ will sie gesetzlich klarstellen, dass Fahrverbote unverhältnismäßig sind. Auch die seitens der Bundes-

regierung geplante finanzielle Unterstützung der Hardware-Nachrüstung von Handwerker- und Lieferfahrzeugen mit bis zu 80 Prozent der Kosten bewertet der DIHK als hilfreich. Schließlich ist die Erreichbarkeit der Stadtzentren von herausragender wirtschaftlicher Bedeutung. Dazu mahnt Dercks nun an, „die Beschlüsse zügig umzusetzen“. Um etwa technische Nachrüstungen zeitnah anzubieten, kommt es neben den erforderlichen Zulassungserteilungen durch die Behörden auch auf die Zustimmung der Automobilhersteller an.

Ihre IHK-Ansprechpartnerin:

Saskia Kuhl, Tel.: 06461 9595-1220
kuhl@lahndill.ihk.de



© Getty Images

Durch verschiedene Maßnahmen einschließlich einer Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes will die Koalition Fahrbeschränkungen vermeiden.

Machen Sie mit! Jetzt!

Erfolgsfaktoren für die Wirtschaft – IHK-Standortanalyse 2018 der Wirtschaftsregion Lahn-Dill

Jetzt geht's los. In diesen Tagen werden Ihnen die Fragebögen zur Stärken-Schwächen-Analyse der Wirtschaftsregion zugestellt. Nehmen Sie sich einige Minuten Zeit und beteiligen Sie sich an der Neuaufgabe unserer Standortanalyse. Ihre Beurteilungen sind die unverzichtbare Basis für eine aussagekräftige Einschätzung, die Grundlage unserer jetzigen und zukünftigen Schwerpunktarbeit. Ihre Antworten ermöglichen eine deutlich kon-

struktivere Diskussion mit den Kommunen und helfen der IHK Lahn-Dill dabei, sich noch fokussierter und informierter für die Belange der Unternehmen im Kammerbezirk einsetzen zu können. Mit Abgabe Ihrer Einschätzung zu den Standortbedingungen haben Sie somit eine direkte Möglichkeit, die Rahmenbedingungen mit zu gestalten.

In Kooperation mit der Universität Gießen führt die IHK Lahn-Dill

die Stärken-Schwächen-Analyse der Wirtschaftsregion Lahn-Dill in diesem Jahr zum dritten Mal durch. Mittelpunkt der Analyse ist eine Befragung der Unternehmen zu den wichtigsten Standortfaktoren.

Helfen Sie mit – mit wenig Aufwand einen positiven Beitrag für Ihren Standort zu leisten!

Sie werden von uns angeschrieben und Sie finden den Fragebogen auch online auf www.ihk-lahndill.de. Sie können per Brief, Fax oder online antworten.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Alexander Cunz
Tel.: 02771 842-1300
cunz@lahndill.ihk.de

So schön kann IHK sein ...



2.1 Bitte schätzen Sie folgende Standortfaktoren in Bezug auf die Relevanz für Ihr Unternehmen (A), Ihre Zufriedenheit mit den Bedingungen an Ihrem Standort (B) sowie die relative Veränderung der Bedingungen in den letzten vier Jahren ein (C).

	Relevanz					Zufriedenheit					Veränderung				
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
A) Bildung und Arbeitsmarkt															
1 Regionales Weiterbildungsangebot															
2 Verfügbarkeit und Qualifikation von gewerblich-technischen Fachkräften															
3 Verfügbarkeit und Qualifikation von kaufmännischen Fachkräften															
4 Verfügbarkeit und Qualität von Ingenieuren															
5 Verfügbarkeit und Qualität von Führungskräften															
6 Verfügbarkeit von geeigneten Lehrstellenbewerbern / Berufseinsteigern															
B) Marktnähe und Netzwerke															
1 Räumliche Nähe zu Absatzmärkten und Kunden															
2 Räumliche Nähe zu Beschaffungsmärkten und Zulieferern															
3 Verfügbarkeit unternehmensnaher Dienstleistungen															
4 Kooperation / Netzwerke zwischen Unternehmen und Hochschulen															
C) Standortkosten															
1 Personalkosten															
2 Grundsteuer															
3 Gewerbesteuer															

Der Fragebogen zur Stärken-Schwächen-Analyse: Mit wenig Aufwand einen positiven Beitrag für Ihren Standort leisten!

Der goldene Herbst hat das IHK-Gebäude in Dillenburg in eine Postkarten-Idylle verwandelt. IHK-Mitarbeiterin Tanja Winkler hielt den (Augen-)Blick im Bild fest.

Noch schnell anmelden!

Einladung zum IHK-Jahresempfang 2018

Jetzt noch schnell anmelden! Besuchen Sie unseren diesjährigen IHK-Jahresempfang – wir freuen uns auf Sie! Prof. Franz Josef Radermacher spricht zum Thema „Bildung und Innovation: Schlüsselthemen im Kontext massiver globaler Veränderungsprozesse“.

Die Veranstaltung ist für Mitglieder der IHK Lahn-Dill kostenfrei.

Wann? Donnerstag, 29. November 2018

Beginn: 17:00 Uhr

Einlass: 16:00 Uhr

Wo? Stadthalle Wetzlar, Brühlsbachstraße 2b

Bitte melden Sie sich bis 22. November an:

Online: www.ihk-lahndill.de/jahresempfang

Per E-Mail: jahresempfang@lahndill.ihk.de

Telefonisch: 02771 842-1120



Ihre IHK-Ansprechpartnerin:

Annerose Dörfler
Tel.: 02771 842-1120
doerfler@lahndill.ihk.de

Jochen Blöcher GmbH

Arbeitsumgebung mit Eulennest und Fitnessraum

Jochen Blöcher GmbH weiht Firmengebäude und Kinderbetreuung ein

Die Jochen Blöcher GmbH hat ihr neues Firmengebäude eingeweiht. Landrat Wolfgang Schuster, der Stadtverordnetenvorsteher Dillenburg und IHK-Vollversammlungsmitglied Klaus-Achim Wendel, Dillenburgs Bürgermeister Michael Lotz und weitere geladene Gäste besuchten die neuen Räumlichkeiten.

Im Mittelpunkt: die neuen Büro- und Konferenzräume, das Fitness-Studio und das Eulennest – die firmeneigene Kinderbetreuung für die Altersgruppe 0 – 3 Jahre. Derzeit besuchen 13 Kinder, nicht nur

von Mitarbeiterinnen, diese Einrichtung. Dafür wurden eigens drei Tagesmütter eingestellt.

Der Software-Spezialist wurde im Juni 2018 als besonders familienfreundliches Unternehmen im Rahmen des Wettbewerbs UnternehmensWERT Familie! vom Bündnis für Familie im Lahn Dill Kreis ausgezeichnet.

Kontakt:

Jochen Blöcher GmbH
Dillenburg
Tel.: 02771 8797-0
www.bloecher.net



Das Eulennest – die firmeneigene Kinderbetreuung für die Altersgruppe 0 bis 3 Jahre – wird derzeit von 13 Kindern besucht. Die Mütter und Väter können derzeit beruhigt ihrer Arbeit nachgehen.

Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Nicht jeder Nachricht darf man glauben

Ob eine Nachricht wahr oder erfunden ist, das muss heutzutage überprüft werden. „Fake News“

geistern insbesondere durch soziale Medien. Ein Thema, das für junge Leute wichtig ist, findet

Ausbildungsleiter Ralf Schmidt von Elkamet und lud den Fachdienst Jugendförderung des

Landkreises Marburg-Biedenkopf zu einem Schulungsseminar für „seine“ Azubis nach Biedenkopf ein. „Es ist das erste Mal, dass ein Unternehmen auf uns zukommt“, sagen die Mitarbeiter vom Fachdienst Jugendförderung. Ihr Seminar trägt den Titel „Tagesschau oder Twitter – wie informierst du dich?“

„Für junge Leute, die sich vielfach im Internet informieren, ist es wichtig zu wissen, dass man nicht jeder Nachricht glauben sollte“, sagt Ralf Schmidt. Um alle Azubis der ersten beiden Lehrjahre zu schulen, sind zwei weitere Termine im Oktober angesetzt.

Kontakt:

Elkamet Kunststofftechnik GmbH
Biedenkopf
Tel.: 06461 930-0
www.elkamet.de



Ob Nachrichten wahr sind, oder nicht, können die Auszubildenden von Elkamet nach ihrer Schulung nun besser einordnen.

Transporter
TOP DEAL

LAGERVERKAUF

1.-17. November

Angebote nur für Gewerbetreibende



Eintauschprämie
bis zu **5.000 €***

oder bis zu
30%*
Preisnachlass

**Einsteigen, Probe fahren und
gleich mitnehmen!**

Der Mercedes-Benz Transporter Lagerverkauf. Nur vom 1. bis 17. November.

*Mit Eintauschprämie oder Preisnachlass auf ausgewählte Bestands- und Lagerfahrzeuge.
Einfach Probe fahren und gleich mitnehmen. Wir freuen uns auf Sie.

Mercedes-Benz

Vans. Born to run.



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart, Partner vor Ort:

NEILS & KRAFT

Neils & Kraft GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

Wellersburgring 1, 35396 Gießen, Tel.: 0641 95300, Wetzlarer Straße 36, 35586 Wetzlar, Tel.: 06441 37730

info@neils-und-kraft.de, www.neils-und-kraft.de

Hailo-Werk

Investitionen stärken die Wettbewerbsfähigkeit

Hailo richtet den Blick in die Zukunft: In den vergangenen Monaten hat das Unternehmen aus Haiger seine Stapler-Flotte komplett ausgetauscht und damit den innerbetrieblichen Materialfluss optimiert. Der langjährigen, guten Zusammenarbeit mit dem bisherigen Partner standen Aspekte wie Modernisierung, Erweiterung, Effizienz und Digitalisierung gegenüber, die eine öffentliche Ausschreibung notwendig machten. Überzeugende Lösungen präsentierte die Hamburger Firma Still, einer der führenden Anbieter für die intelligente Steuerung von Intralogistik. Der Gesamtumfang des Projekts beläuft sich auf circa 50 Fahrzeuge und eine Investitionssumme von über einer Million Euro über die gesamte Vertragslaufzeit.



Ralf Thiel, Abteilungsleiter Logistik, freut sich über die neue Stapler-Flotte.

IBC WÄZLAGER GMBH
INDUSTRIAL BEARINGS AND COMPONENTS

**Präzision in ihrer
schönsten Form.**



Postfach 18 25 • 35528 Wetzlar
Tel.: +49 64 41/95 53-02
Fax: +49 64 41/5 30 15
ibc@ibc-waelzlager.com
Web: www.ibc-waelzlager.com

Kontakt:

Hailo-Werk, Haiger, Tel. 02773 82-0, www.hailo-home.de

IBC Wälzlager GmbH

Besuch der InnoTrans 2018 ein voller Erfolg

Mit dem Ausstellungsschwerpunkt Schienenverkehrstechnik – Railway Technology – hat sich die InnoTrans in Berlin als internationale Branchenplattform etabliert. Auch IBC Wälzlager GmbH Industrial Bearings and Components konnte in diesem Jahr ihre bewährten und innovativen Produkte erfolgreich präsentieren.

Insbesondere die neue Flexy-Runner Führung sowie die Kompakt-Linearlager, Linearlager-Systeme und INOX-Runner sind auf großes Interesse gestoßen.

Die diesjährige Messe InnoTrans schließt IBC damit als sehr erfolgreich und zufriedenstellend ab. IBC wird weiterhin verstärkt auf Produktweiter- und Neuentwicklungen setzen und freut sich auf diesem Wege neue Abnehmer- und Kundengruppen zu erreichen und somit die Marktpräsenz zu verbessern.

Kontakt:

IBC Wälzlager GmbH, Solms
Tel.: 06441 9553-0, www.ibc-waelzlager.com



Der IBC-Messestand auf der InnoTrans 2018 war stets gut besucht. IBC Wälzlager verbucht den Messeauftritt als vollen Erfolg.

K+G Wetter GmbH

Messer und Schneidsätze in Bestform

Maschinen in der Fleischverarbeitung laufen meist auf Hochtouren, da muss auf die Schärfe der Messer und Schneidsätze hundertprozentig Verlass sein. Deshalb bietet K+G Wetter seinen Partnern aus dem Fleischerhandwerk und der lebensmittelverarbeitenden Industrie seit jeher einen zuverlässigen und schnellen Service für das fachgerechte Nachschleifen von Cutter-Messern und Wolf-Schneidsätzen. Mit der Investition in zwei neue, vollautomatische Maschinen zum Schleifen der Schneidsätze und Messer sorgt das Unternehmen aus Hessen ab sofort für noch mehr Qualität und reproduzierbare Ergebnisse auf höchstem Niveau. Der Prozess erfolgt dabei vollautomatisch

und wassergekühlt, sodass die optimale Schneidgeometrie erhalten

bleibt und die Messer vor Überhitzung geschützt sind.

Kontakt:

K+G Wetter GmbH, Biedenkopf

Tel.: 06461 9840-0

www.kgwetter.de

Mit den modernen Schleifmaschinen bietet K+G Wetter seinen Kunden aus Industrie und Handwerk einen rundum starken Service und den perfekten Schliff.

Qualität ist unsere Verpflichtung | Schnelligkeit unser Auftrag | Erfahrung unsere Stärke.

Werte schaffen und Werte sichern.

OTTO QUAST - Ihr Partner
für wirtschaftliches Bauen.



Lebensräume.



OTTO QUAST

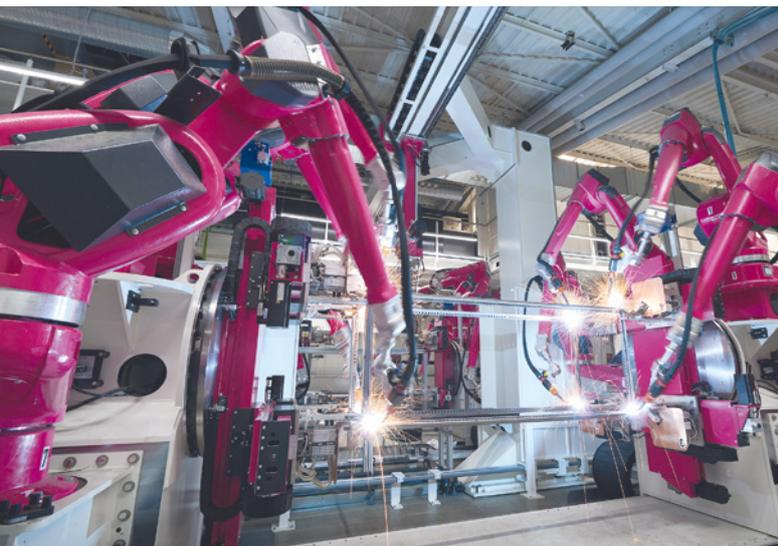
Fertigbau Lindenberg
An der Autobahn 16-30
57258 Freudenberg
Telefon 02734 490-0
email freudenberg@quast.de

Hochbau · Straßen- und Tiefbau · Schlüsselfertigbau · Betonfertigteile
Spezialtiefbau · Trinkwasserbehälter · Bauwerterhaltung · Ingenieurbau
Konzeption

www.quast.de

Rittal GmbH & Co. KG

Roboter tanzen im Dietzhölztal



Zukünftig stellen 70 Schweiß- und Handlingsroboter die automatischen Transport- und Schweißprozesse im Rittal Werk in Rittershausen sicher.

Hightech-Fertigungsanlagen, die „mitdenken“, automatisch planen und durch künstliche Intelligenz die Wartung optimieren – was im ersten Moment nach Zukunftsmusik klingt, wird in Rittershausen nach und nach Realität. Für die Fertigung seines neuen Großschrankensystems VX25 verwandelt Rittal aktuell sein Werk bei laufendem Betrieb in eine Zukunftsfabrik für Schaltschränke. Neue Schweiß- und Handling-Roboter beeindruckten die Besucher. 50 Prozent der Umstellung sind bereits erfolgt – 2020 soll das Industrie-4.0-Werk mit einer Gesamtin-

vestition von 120 Millionen Euro vollendet sein.

Um die neue Welt zu verstehen und zu meistern, bilden sich die Mitarbeiter in der hauseigenen Loh Academy weiter. So lernen sie, wie die neuen Systeme funktionieren und wie sie gesteuert werden.

Kontakt:

Rittal GmbH & Co. KG
Herborn
Tel.: 02772 505-0
www.rittal.de

Roth Industries GmbH & Co. KG

Ausgezeichnet: „Finalist Großer Preis des Mittelstandes“

Die Oskar-Patzelt-Stiftung hat das Familienunternehmen Roth Industries aus Dautphetal als „Finalist Großer Preis des Mittelstandes“ ausgezeichnet.

minierungen ist diese Auszeichnung nur wenigen vorbehalten. Sie ist eine hohe Wertschätzung für unser Engagement als mittelständisches Familienunternehmen und würdigt

unsere Aktivitäten in der Gebäude- und Industrietechnik. Wir widmen den Preis unseren Mitarbeitern, denn sie sind der Schlüssel zu unserem Erfolg.“

Kontakt:

Roth Industries GmbH & Co. KG
Dautphetal
Tel.: 06466 922-0
www.roth-industries.de

„Roth gehört mit seinen Flächen-Heiz- und Kühlsystemen, Energiespeichersystemen und Composite Technologien zu den Weltmarktführern“, hob Petra Tröger bei der Preisverleihung hervor.

Für das Wettbewerbsjahr 2018 waren bundesweit 4.917 kleine und mittlere Unternehmen sowie Banken und Kommunen für den Wettbewerb nominiert. 742 von ihnen erreichten die „Juryliste“ – die zweite Stufe des Wettbewerbs.

Manfred Roth nahm die Auszeichnung im Namen der Unternehmerfamilie entgegen und erklärte: „Wir haben erstmalig an dem Wettbewerb teilgenommen und freuen uns sehr darüber, auf Anhieb ‚Finalist Großer Preis des Mittelstandes‘ geworden zu sein. Bei über 4.900 No-



Das Roth Familienunternehmen wurde als „Finalist Großer Preis des Mittelstandes“ ausgezeichnet. Von links: Dr. Anne-Kathrin Roth, Manfred Roth, Heike Roth, Claus-Hinrich Roth, Christin Roth-Jäger.

Weber Maschinenbau GmbH

7.000 Euro für den Fachkräftenachwuchs

Weber Maschinenbau's Tag der offenen Tür am 08. September war nicht nur für das Breidenbacher Familienunternehmen ein voller Erfolg: Eine Summe von insgesamt 7.000 Euro wurde durch den Verkauf von Speisen und Getränken an die rund 5.000 Besucher eingenommen, die Weber zu hundert Prozent an die Hinterlandsschule spendet. Ein stolzer Betrag, über den sich die gesamte Schulleitung bei der Spendenübergabe sehr gefreut hat.

Ein passender Verwendungszweck

ist schon gefunden: von dem Geld soll ein iPad-Koffer angeschafft werden. Der mobile iPad-Koffer soll an allen drei Standorten der Verbundschule eingesetzt werden und kommt somit allen Schülern in Breidenbach, Niedereisenhausen und Biedenkopf zugute.

Kontakt:

Weber Maschinenbau GmbH
Breidenbach, Tel.: 06465 918-0
www.weberweb.com



Tobias Weber überreichte den symbolischen Scheck über 7.000 Euro an die Schulleitung der Hinterlandsschule. (von links: Waltraud Wohlfeil-Schäfer, Reinhard Müller-Brodmann, Jochen Lang, Tobias Weber, Andreas Acker und Constanze Schmitt)

Schaden & Partner | visuellekraft

Die Kreativagentur aus Herborn überzeugt mit ganzheitlichem Konzept

ELO Stahlwaren, eine starke und innovative Marke im Haushaltsbereich, entscheidet sich in ihrem Markenprozess für externe Spezialisten aus dem Lahn-Dill-Kreis: ELO entscheidet sich für Schaden & Partner.

Schaden & Partner begleitet und unterstützt die Firma ELO mit ihrer langjährigen Erfahrung im B2B- wie im B2C-Bereich in allen klassischen und digitalen Medien der Werbung und der Kommunikation.

Steffen Schaden und Team: „ELO ist seit über 80 Jahren eine authentische und sympathische Marke im Konsumgüterbereich. Wir sind stolz darauf, auch für dieses Unternehmen unser Leistungspotenzial unter Beweis zu stellen. Ganz nach unserem Credo: Wir verbinden Marken und Menschen – und machen somit zufriedene Kunden zu



TV-Koch Johann Lafer (v.l.) und ELO Marketing-Managerin Michaela Fröhlich „testen“ zusammen mit dem Team von Schaden & Partner die Qualitätsprodukte von ELO

Markenbotschaftern.“

Schaden & Partner ist eine Kreativagentur aus Herborn. Der Schwerpunkt liegt in der Entwicklung von hochwertigen Print- und Digitalprojekten. Zu den regionalen und

nationalen Kunden gehören Unternehmen, Verbände, Agenturen, Marken-Artikler und Global Player.

Kontakt:

Schaden & Partner
Herborn, Tel.: 02772 924972
www.visuellekraft.de

OPTIMA pharma GmbH 25 Jahre Optima pharma GmbH

Gratulation! Zusammen mit Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, Partnern und Weggefährten feierte Optima in Mornshausen unlängst 25-jährige Betriebsjubiläum.

IHK-Vizepräsidentin Dr. Tina Christmann-Ayles würdigte bei der Überreichung der IHK-Ehrenurkunde auch den unternehmerischen Mut und Weitblick der Firmengründer. Um ein Kleinunternehmen zum etablierten, leistungsstarken Betrieb in der Industrie zu entwickeln, bedürfte es Unternehmergeist und Durchhaltevermögen. „Und auch die Fähigkeit, die eigenen Ziele und Visionen nie aus dem Auge zu verlieren“

Seit 2014 leitet Stephan Reuter in Zusammenarbeit mit dem Mutterkonzern in Schwäbisch Hall das Unternehmen. Seit dieser Zeit wurde nicht nur in Technologie, sondern auch in Mitarbeiter und Führungskräfte sowie in die Ausbildung investiert. Seit Jahren ermöglicht das Unternehmen Schülern einen Einblick in die Berufswelt der Firma. Stephan Reuter: „Wenn es darum geht, junge Menschen aus der



Gratulation! Optima pharma feiert ihr 25-jähriges Bestehen. IHK-Vizepräsidentin Dr. Tina Christmann-Ayles überreichte die IHK-Ehrenurkunde.

Region für eine berufliche Perspektive vor Ort zu interessieren und fit zu machen, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Schulen, Betrieb und Universität notwendig.“

Der Pharma-Bereich stellt im Mutterkonzern mit 800 Mitarbeitern die wichtigste Sparte Optimas dar. Optima ist einer von zwei Wettbewerbern, die das komplette Systempaket in diesem Bereich liefern. Pro-

jekte in Asien, Europa, Nordamerika und Südamerika gehören zum Tagesgeschäft. Optima – der „Hidden Champion“, wurde außerdem als einer der besten Arbeitgeber Deutschlands vom Magazin Focus ausgezeichnet.

Aktuell beschäftigt das Unternehmen in Mornshausen rund 130 Mitarbeiter. Volle Auftragsbücher und kontinuierliches Wachstum spiegeln die Geschäftsstrategie wider – und das Unternehmen expandiert weiter. „Wir benötigen dringend qualifizierte Mitarbeiter, doch der Markt ist leer gefegt. Ich bin aber optimistisch, dass wir auch diese Herausforderung meistern.“ Laut Geschäftsführung wird das Personal nicht nur in der Produktion verstärkt, ein Schwerpunkt liegt auch im Ausbau des Vertriebs, mit dem Ziel, Stammkunden noch besser zu betreuen und Neukunden zu gewinnen.

Als hochmoderner Premium-Sonderanlagenbauer für Gefriertrocknungsanlagen investierte Optima in eine dreistöckige Produktionshalle und technische Ausrüstung am Standort Mornshausen. Imposante Gefriertrocknungsanlagen werden in der großen Halle montiert, auf Funktion geprüft und wieder zerlegt, um beim Kunden wieder aufgebaut zu werden. „Mit Innovation, Qualität und Leidenschaft haben wir uns weltweit einen Namen gemacht.“ Stolz ist Optima ebenfalls auf seinen Service. Rund um die Uhr können die Kunden mit Hilfe rechnen. Damit ist es Optima gelungen, in seiner Referenzliste das Who is Who der weltweiten Pharma-Industrie aufzuführen.

Kontakt:

OPTIMA pharma GmbH
Gladenbach

Tel.: 06462 91576-0

www.optima-packaging.com



Hundhausen
Auf uns können Sie bauen.

Planen und Bauen für Ihren Erfolg



Projekt: Neubau Betriebs Hof Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH, Lüdenscheid
Unsere Leistungen: Tiefbau, Rohbau einschließlich Stahlbeton-Fertigteile

W. Hundhausen Bauunternehmung GmbH · Bäckerstraße 4 · 57076 Siegen · Tel.: (0271) 408-0 · www.hundhausen.de

Tiefbau · Straßenbau · Gleisbau · Hochbau · Ingenieurbau · Schlüsselfertigbau
Bodenbeschichtungen · Wasserbau · Stahlbeton-Fertigteile · Beton-Fertiggeragen



visuelle**kraft**
SCHADEN & PARTNER

WIR VERBINDEN MARKEN UND MENSCHEN

VISUELL. VIRTUELL. VIRAL.

Schaden & Partner ist eine Kreativagentur für ganzheitliche Kommunikation – klassisch und digital.

Wir lieben intelligente Strategien, leben Kreativität und stechen in See zusammen mit Kunden und Produkten, die wir wirklich mögen.

Unsere Crew ist jung genug, um hungrig zu sein und erfahren genug, um effizient zu sein – auch in unbekanntem Fahrwasser.

Am Hintersand 9 | 35745 Herborn | 02772 924972
www.visuellekraft.de



Das Unternehmen in Mittenaar-Bicken hat sich zu einem Rechenzentrum in der Region gemauert.

L-E-C.COM Gruppe

Nichts ist beständiger als der Wandel

Als Inge und Lars Ebertz ihr Unternehmen im Jahr 2001 in Mittelhessen gründeten, starteten sie mit einem Mitarbeiter und einem einzelnen Büro. Mit viel Fleiß, Ehrgeiz und einigen grauen Haaren gelang den beiden Geschäftsführern ihre eigene Erfolgsgeschichte zu schreiben. „Von Anfang an standen der Aufbau und die Pflege einer langfristigen Geschäftsbeziehung an erster Stelle“, erklärt Inge Ebertz. „Zuverlässigkeit, Beharrlichkeit, Begeisterungsfähigkeit sind unsere Basis für tragfähige und dauerhafte Kundenzufriedenheit. Der Servicegedanke steht bei unseren Mitarbeitern immer an erster Stelle.“ Die Strategie ging auf. Seit mehr als 17 Jahren ist die L-E-C.COM Gruppe nun als IT-Dienstleister und Provider erfolgreich auf dem Markt und gehört aktuell zu den innovativsten Unternehmen in diesem Bereich.

Entwicklung zum Cloud-Service Anbieter mit eigenem Rechenzentrum

Heute betreibt das Unternehmen mit Sitz in Mittenaar-Bicken ein eigenes Rechenzentrum in der Region. Ausgestattet mit den neuesten Anforderungen an IT- und Gebäudesicherheit bietet es modernste Cloud-Lösungen und Managed Services rund um Kommunikations- und IT-Technologien. Die Kunden und ihre Mitarbeiter können so von überall auf Daten, Anwendungen und Dienstleistungen zugreifen – ein Internetanschluss genügt. „IT-Sicherheit, Cloud-Lösungen und Compliance gehören mittlerweile zu unserem Kerngeschäft. Gerade kleineren und mittleren Unternehmen können wir in unserem Rechenzentrum deutlich

mehr Schutz bieten, als sie selbst dazu in der Lage wären“, erläutert Lars Ebertz.

Ein weiterer Schwerpunkt des IT-Systemhauses sind die Themen der Datensicherheit und des Datenschutzes, welche für seine Kunden ganz aktuell an Brisanz zugenommen haben. Die seit kurzem in Kraft getretene EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zwingt die Unternehmen, ihre Prozesse, Verträge und Vereinbarungen im Hinblick auf das neue Datenschutzrecht überprüfen. Mit professionellen und praxisnahen Seminaren unterstützt die L-E-C.COM Gruppe ihre Kunden bei dieser Herausforderung. So bildet sie als zertifizierter Datenschutzbeauftragter aus, informiert über die Europäische Datenschutzgrundverord-

nung (DSGVO) und trainiert als interner IT Auditor. Alternativ stellt die L-E-C.COM Gruppe einen zertifizierten Datenschutzbeauftragten und hilft ihren Kunden damit raus aus den Haftungsrisiken. „Als externer Datenschutzbeauftragter und -auditor betreuen mein Team und ich Unternehmen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum. Dabei gehen wir individuell auf die Bedürfnisse und Anforderungen der Kunden ein und betreuen die Firmen vor Ort und aus der Ferne“, so Lars Ebertz.

Prozessberatung gewinnt an Bedeutung

Die größte Herausforderung für das mittelständige Systemhaus war bzw. ist der ständige Wandel in der IT-Welt. „Die Digitalisierung brachte große Veränderungen mit sich und wir mussten das seit vielen Jahren gewachsene Geschäftsmodell vom System- und Integrationsgeschäft stetig verändern, um am Markt bestehen zu können. Der Aufbau eines Rechenzentrums mit unseren Cloud-Lösungen war auf jeden Fall der richtige Schritt“, stellt Lars Ebertz fest. Die L-E-C.COM Gruppe entwickelt sich immer mehr zum Unternehmens- und Prozessberater. Hard- und Softwarehandel machen nur noch einen kleinen Teil des Geschäfts aus. „Wichtig ist, dass man nie aufhört nach vorne zu denken, um den Wandel mitzugestalten anstatt von ihm überrollt zu werden.“

Kontakt:

L-E-C.COM GmbH, Mittenaar
Tel.: 02778 6969-0
www.l-e-c.com



Die beiden Geschäftsführer Inge und Lars Ebertz haben L-e-c.com 2001 gegründet. Seit mehr als 17 Jahren sind sie nun als IT-Dienstleister und Provider in der Region aktiv.

Individualurlaub mit einem Wohnmobil wird immer beliebter Unterwegs „zu Hause“ sein

Die Deutschen gehen nach wie vor gerne auf Reisen. Klimatische-, politische- und sicherheitsrelevante Veränderungen schränken die Wahl der einst beliebten Urlaubsregionen für viele ein. Zudem hat „das Erlebnis Reisen“ an Bedeutung gewonnen, Individualreisen lösen Schlangen am Buffet und überfüllte Strände ab. Wohnmobilarbeit ist voll im Trend.

Bellersheim aus Gladenbach hat diesen Trend erkannt und überrascht einmal mehr mit seinen Angeboten. Seit 1905 steht das Familienunternehmen für kompetente Beratung, hervorragende Qualitätsprodukte und erstklassigen Service. Das klassische Fachgeschäft hat sich immer wieder verändert: Zu den Geschenken, Haushalts-, Spiel- und Lederwaren kamen vor einigen Jahren Grills und eine Grillakademie hinzu. Bellersheim zählt heute zu den Top-Weber-Grill-Händlern in Deutschland und übernimmt Reparatur- und Garantieleistungen für ein riesiges Gebiet. Auch die Grillkurse, Whisky-Tastings oder Tortenkurse

freuen sich immer größerer Beliebtheit. Jetzt ist Bellersheim auch Partner für Wohnmobilreisen.

„Man mag es vielleicht nicht sofort erkennen, aber Wohnmobile passen perfekt zu unserem Haus: Schon immer stehen wir für das besondere Einkaufserlebnis. Jetzt bieten wir auch noch das besondere Reiseerlebnis. Mit der Marke KNAUS haben wir uns deshalb auch bewusst für einen deutschen Premium Wohnmobil-Anbieter entschieden und alle Fahrzeuge mit dem Besten aus den Bellersheim-Welten ausgestattet“, so Inhaberin Anke Bellersheim.

Wer einen Bellersheim-Camper mietet, kann sofort mit seinem Traumurlaub starten, denn vom Kaffeelöffel bis zum Liegestuhl ist bereits alles an Bord und im Mietpreis inklusive. Das Mieten bei einem Partner in der Nähe hat zudem viele weitere Vorteile und spart auch noch Geld. „Gerade „Wohnmobilanfänger“ schätzen den persönlichen Kontakt und unseren Service“, ergänzt Anke



Mit der Bellersheim-Camper-Flotte macht man dort Urlaub, wo es am schönsten ist und erlebt beispielsweise Deutschlands schönste Seiten.

Bellersheim. So kann man die schönsten Tage des Jahres perfekt genießen und muss auf nichts verzichten.

Kontakt:

Bellersheim
Gladenbach
Tel.: 06462 12260
www.bellersheim.net



HIGH LIGHTS 2018/19

11.-12.12. DIRTY DANCING / 18.-20.12. HOLIDAY ON ICE / 21.01. FEUERWERK DER TURNKUNST / 25.01. BIBI & TINA / 26.01. FALCO – DAS MUSICAL
08.03. CAROLIN KEBEKUS / 31.03. BÜLENT CEYLAN



TICKETS & INFOS



www.rittal-arena.de
facebook.com/rittalarenawetzlar
Tel. 06441 3819-222



Ticketshop
Wolfgang-Kühle-Str. 1
35576 Wetzlar

Arbeitsjubiläen

Nachfolgend geben wir Ihnen die Jubilare bekannt, die in ihren Firmen auf eine langjährige Tätigkeit zurückblicken können.

Becker-Antriebe GmbH, Sinn

Herr Norbert Huttel 22.11.2018/25

Berkenhoff GmbH Herborn

Herr Jörg von der Heyde 8.11.2018/25
Frau Gerlinde Schmidt 16.11.2018/25

Otto Bieber GmbH & Co. KG

Eschenburg-Hirzenhain-Bahnhof

Frau Jutta Schneider 1.11.2018/35
Frau Anja Valentin 28.11.2018/35

Giebeler GmbH Eschenburg

Frau Sandra Wickel 1.10.2018/25

GLOBUS Handelshof GmbH & Co. KG Wetzlar

Herr Michael Harenberg 1.11.2018/25

Isabellenhütte Heusler GmbH & Co. KG Dillenburg

Herr Bernd Gail 1.11.2018/40

Verschleißtechnik Kämpfer GmbH Herborn

Herr Michael Uhr 16.9.2018/30

Robert Krug GmbH & Co. KG Breidenbach

Frau Gerlinde Westerdorf 1.11.2018/25

KÜSTER Automotive GmbH Ehringshausen

Frau Monika Pfeifer 21.11.2018/40

Friedhelm Loh Group

CIDEON Software & Services

GmbH & Co. KG

Bautzen

Herr Lutz Göpfert 16.11.2018/25

Friedhelm Loh Group EPLAN Software & Service GmbH & Co. KG Monheim

Herr Andreas Trautmann 15.11.2018/25

Friedhelm Loh Group LKH Kunststoffwerk Heiligenroth GmbH & Co. KG Heiligenroth

Frau Enesa Hans 11.11.2018/25

Friedhelm Loh Group Rittal GmbH & Co. KG Herborn

Frau Sabine Schauenburg-Kraft 1.11.2018/25

Friedhelm Loh Group Rittal RSB Schaltschrank-System-Bau GmbH & Co. KG

Burbach

Herr Antonio Decataldo 1.11.2018/25
Herr Joachim Bündgens 2.11.2018/25
Herr Andreas Hüttemann 2.11.2018/25

Sparkasse Wetzlar Wetzlar

Frau Anja Müller-Pohla 13.11.2018/25

Weber GmbH & Co. KG Kunststofftechnik – Formenbau Dillenburg

Herr Udo Ahlbrecht 1.11.2018/40
Herr Erol Inan 3.11.2018/25

Weber Maschinenbau GmbH Breidenbach

Herr Ralph Schreiner 1.11.2018/25

WESO-Aurorahütte GmbH Gladenbach

Herr Kai Sommer 1.1.2018/25
Herr Heiko Nitsch 16.8.2018/25
Herr Tobias Nitsch 16.8.2018/25
Herr Stefan Pitz 16.8.2018/25
Herr Jörg Wagner 16.8.2018/25
Herr Joachim Strunk 6.9.2018/25
Herr Thorsten Oppermann 20.9.2018/25
Herr Reinhold Gross 1.10.2018/25
Herr Uwe Holzapfel 1.10.2018/40
Herr Ralf Richter 11.10.2018/25
Herr Dragan Mrazovac 18.10.2018/25
Herr Burkhard Wege 23.10.2018/40



Für eine rechtzeitige Erstellung der Ehrenurkunden bitten wir um rund vier Wochen Vorlaufzeit.

Ehrenurkunden für langjährige Mitarbeiter/-innen

Ein Zeichen der Anerkennung

Beschäftigte, die über viele Jahre in einem Unternehmen tätig sind, zeigen damit ihre Betriebsstreue und Identifikation mit ihrem Unternehmen. Diese Haltung verdient eine Würdigung. Auf Wunsch können Sie dazu bei uns für runde oder individuelle Arbeitsjubiläen Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ehrenurkunden bestellen.

Ab 10-jähriger Betriebszugehörigkeit in 5-Jahres-Abständen fertigen wir für Sie Ehrenurkunden im Format DIN A4 zum Preis von 20,00 €. Gern liefern wir die Urkunden auch im blauen Bilderrahmen zum Preis von insgesamt 30,00 €. Für besondere Anlässe bieten wir Ihnen unsere Ehrenurkunden im Format DIN A3 zum Preis von 30,00 €.

Gern liefern wir diese Urkunden auch im silberfarbenen Bilderrahmen zum Preis von insgesamt 50,00 €.

Die Ehrenurkunden können in allen drei Geschäftsstellen – Dillenburg, Wetzlar und Biedenkopf – abgeholt werden. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Urkunden bei Berechnung der Versandkosten auch zu.

Gerne können Sie Ihre Urkunden auch per E-Mail bestellen. Auf unserer Homepage finden Sie ein geeignetes Auftragsformular.

Veröffentlichung der Arbeitsjubiläen

Auf Wunsch veröffentlichen wir außerdem alle Arbeitsjubilare

ab 25 Jahren Betriebszugehörigkeit gemeinsam mit Ihrem Firmennamen in Ihrer LahnDill Wirtschaft. Bitte denken Sie daran, aus Datenschutzgründen vor einer Veröffentlichung das Einverständnis Ihrer Mitarbeiterin/Ihres Mitarbeiters einzuholen.

Ihre IHK-Ansprechpartnerinnen:

Firmen-Bereich Dillenburg
und Biedenkopf:
Sabine Ruch
Tel.: 02771 842-1412

Firmen-Bereich Wetzlar:
Annerose Dörfler
Tel.: 02771 842-1120

Zentrale Urkundenbestellung:
urkunden@lahndill.ihk.de

„Unsere Kunden stehen an erster Stelle“

Bei der Textilreinigung setzt Sinntex auf neueste Technik und umweltschonende Verfahren.

Im Februar dieses Jahres hat die Textilreinigung und Wäscherei Sinntex in der Herborner Nachbargemeinde Sinn eröffnet. Seither bietet das Unternehmen seinen Kunden auf rund 300 Quadratmetern eine breite Palette an Reinigungsleistungen rund um die Textilpflege. Dabei steht die Zufriedenheit der Kunden nach Angaben der Geschäftsführerin an erster Stelle.

„Bei Sinntex setzen wir auf die neuesten Reinigungsverfahren und sorgen dafür, dass die uns anvertrauten Textilien materialschonend und dennoch effektiv gereinigt werden,“ so Zuganna Jankowska. Damit dies gelingt setzt die Gründerin, die selbst viele Jahre in einer Textilreinigung gearbeitet hat und sich in der Branche gut auskennt, auf die neuesten Reinigungsverfahren und -techniken.

Bei Sinntex können die Kunden so gut wie alle ihre Textilien waschen bzw. reinigen lassen. Egal ob Woll- oder Seidentextilien, Arbeitskleidung, Anzüge oder hochwertige Abendkleider, bei Sinntex ist die Garderobe in guten Händen. Aber nicht nur bei der Trockenreinigung setzt das Unternehmen auf Qualität. Die integrierte Wäscherei bietet Daunens- und Bettenreinigung, einen Hemdenwaschdienst sowie einen Mangel- und Bügelservice an. Und auch bei der Gardinenreinigung und Imprägnierung von Textilien setzt die Expertin auf ihre Erfahrung.

Das Firmenmotto „Wir bringen's ins Reine“, das groß über dem Eingangsbereich zu sehen ist, steht auch für die umweltschonenden Verfahren und Techniken. Der Maschinenpark von Sinntex arbeitet wassereffizient und wird zu 95 Prozent dampfbeheizt. Das spart nicht nur Strom, sondern ermöglicht durch Wärmerückgewinnung auch eine Verringerung des Heißluftausstoßes.

„Sinntex gehört mit dieser Betriebstechnik nicht nur zu einer der modernsten, sondern auch umweltschonendsten Textilreinigungen in der Region“, erklärt Hans-Peter Wesseling, der als Unternehmer seit über 50 Jahren Textilpflegetechnik verkauft und Sinntex bei der Gründung mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat. Bei Sinntex werden außerdem nur Reinigungsprodukte mit dem EU Eco-Label verwendet, damit die das Abwasser die Mikroorganismen nicht schädigt.

Gute Qualität und umweltbewusstes Handeln haben ihren Preis. Den muss aber bei Sinntex nicht der Kunde zahlen. Obwohl Inhaberin Jankowska bei der Planung großen Wert auf moderne und umweltbewusste Technik gelegt



Eine der modernsten und umweltschonendsten Textilreinigungen in der Region: in den neu gestalteten Geschäftsräumen bringt SINNTEX auf rund 300 Quadratmeter Ihre Textilien in's Reine.

hat, können die Preise von Sinntex mit denen anderer Wettbewerber gut mithalten. „Mir war es wichtig, dass unsere Kunden beste Qualität zu fairen, branchenüblichen Preisen bekommen“, betont die Geschäftsführerin.

Ein Konzept, das aufgeht. In den ersten vier Monaten seit Bestehen hat sich das Startup-Unternehmen bereits über die Grenzen von Sinn hinaus einen guten Ruf erarbeitet. Jankowska ist mit der Geschäftsentwicklung sehr zufrieden und freut sich jedes Mal besonders, wenn ein neuer Kunde aufgrund einer Empfehlung den Laden betritt.

Inzwischen beschäftigt Sinntex vier Mitarbeiterinnen. Das könnte sich aber bald ändern. Denn bereits in den kommenden Wochen will die Jungunternehmerin ansässigen Geschäfts- und Firmenkunden ein Business-Konzept vorstellen, das einen Hol- und Bringservice beinhalten soll. Mit diesem Angebot, das bereits in vielen Großstädten in Kooperation mit Unternehmen umgesetzt wird, reagiert Sinntex

auf die sich verändernden gesellschaftlichen Strukturen, in denen Zeit immer knapper wird und viele Arbeitnehmer den Wäscheservice im Büro gerne in Anspruch nehmen.



Geschäftsführerin Zuganna Jankowska (re.) mit einer zufriedenen Kundin

Sinntex befindet sich in Sinn in der Herborner Straße 25 (Nähe Edeka). Weitere Informationen zur Textilreinigung & Wäscherei gibt es unter www.sinntex.de



SINNTEX

Textilreinigung & Wäscherei



Wir bringen's ins Reine!

- ✓ Textilreinigung
- ✓ Wäscherei
- ✓ Imprägnierung

- ✓ Mangelservice
- ✓ Bügelservice

Annahmestelle für Leder-, Teppich- & Polsterreinigung



Sinn – Herborner Str. 25 (Nähe EDEKA)
Tel. 02772 5820290 – www.sinntex.de

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Mi., Sa.: 8.00 – 14.00 Uhr

Wirtschaftlicher Lagebericht zum Herbst 2018

DYNAMIK BLEIBT VORERST ZURÜCKHALTEND



Das Wachstum der heimischen Wirtschaft scheint die zu Jahresbeginn für 2018 gehegten Erwartungen nicht vollends erfüllen zu können. Zum Herbst 2018 bremsen Unsicherheiten im Exportgeschäft die konjunkturelle Dynamik ein. Zusätzlich gestaltet sich die Suche nach Fachkräften immer schwieriger. Die insgesamt nach wie vor gute konjunkturelle Lage profitiert zur Herbstumfrage von der durch das Baugewerbe, den guten Arbeitsmarkt und die Ausgabefreude der Konsumenten gestützten Binnenkonjunktur.

Der beginnend in 2017 über mehrere Umfragen anhaltende wirtschaftliche Aufschwung gönnte sich bereits zur Umfrage im Frühsommer 2018 eine kleine Verschnaufpause. Auch zum Herbst knüpft die Wirtschaft an Lahn und Dill nicht an die im letzten Jahr an den Tag gelegte Wachstumsdynamik an. Sie bleibt aber auf gutem Niveau, bewegt sich allerdings eher in ruhigerem Fahrwasser.

Im zweiten Quartal ist das Bruttoinlandsprodukt (BIP) der deutschen Wirtschaft im Vergleich zum Vorquartal um 0,5 % gewachsen, so die Meldung des Statistischen Bundesamtes. Im ersten Quartal 2018 fiel der Anstieg des BIP mit knapp 0,4 % etwas schwächer aus.

Ein Grund für die gedrosselte konjunkturelle Entwicklung, nicht nur im IHK-Bezirk, ist die zurückhaltende Erwartung in die Exportgeschäfte. Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit schwelenden Handelskonflikten, wie der zwischen der USA und der EU, der Sorge um einen harten Brexit oder der Aufwertung des EURO lassen die Exporteure verhaltener in die Zukunft schauen. Die Binnenkonjunktur präsentiert sich gestärkt von deutlichen Wachstumsimpulsen aus der Baubranche. Der konstant gute Arbeitsmarkt sowie gestiegene Einkommen auf Grund der Tarifabschlüsse, etwa in der Metall- und Elektroindustrie, im öffentlichen Dienst, im Baugewerbe und in der Chemischen Industrie sorgen für nachhaltigen guten privaten Konsum.

Die Investitionspläne in den heimischen Unternehmen zeigen sich zwar zum zweiten Mal in Folge rückläufig, liegen aber im Langzeitvergleich bis Jahresbeginn 2012 gut positioniert. Die Salden zu Lagebeurteilung und Erwartungshaltung der IHK-zugehörigen Mitgliedsbetriebe geben im Vergleich zur Vorumfrage etwas nach. Hierbei zeigen sich die Erwartungen leicht stärker eingetrübt als die Einschätzungen zur aktuellen Lage.

Die konjunkturelle Dynamik bleibt im aktuellen Umfrageergebnis etwas hinter der zu Jahresanfang prognostizierten positiven Erwartungshaltung zurück, kann aber weiterhin als stabil bezeichnet werden. Der Klimaindex, Gradmesser für die allgemeine Stimmungslage, hat im Umfragezeitraum (Anfang September bis Anfang Oktober 2018) zum zweiten Mal in Folge

leicht nachgegeben. Der Index liegt mit 120 Punkten (Bereich 0 – 200 Punkte) um 7 Indexpunkte unter dem Wert der Vorumfrage, allerdings nach wie vor auf gutem Niveau.

Großhandel und unternehmensbezogene Dienstleister gut gestimmt

In der Herbstumfrage belegen der Großhandel mit 134 Punkten, die Hersteller von Datenverarbeitungsgeräten und optischen Geräten mit 132 Punkten und die unternehmensnahen Dienstleister mit 130 Punkten die vordersten Plätze im heimischen Klimaindexranking und positionieren sich somit deutlich über dem Durchschnittswert des Klimaindex von 120

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

➤ GESCHÄFTSKLIMA

Zum zweiten Mal in Folge bewegt sich der Klimaindex der Wirtschaft an Lahn und Dill rückläufig. Zum Herbst 2018 gibt er, wie bereits in der Umfrage zum Frühsommer 2018, um 7 Punkte nach und erreicht im Ergebnis 120 Indexpunkte.

➤ WIRTSCHAFTSLAGE

Ihre aktuelle Lage schätzen 47 % der befragten Unternehmer an Lahn und Dill als gut ein. Das sind 6 % Punkte weniger als zur letzten Umfrage. Der Saldo sinkt zwar, verharrt allerdings auf immer noch beachtlichen plus 40 %. Nur 7 % der befragten Unternehmen beurteilen ihre gegenwärtige Lage als schlecht.

↘ ERWARTUNGEN

Für das Gesamtergebnis bedeutend sind die Erwartungen der Unternehmer. Der Saldo aus günstiger/ungünstiger-Antworten ergibt 4 %, nach 10 % zum Frühsommer. 18 % planen mit einem günstigeren Geschäftsverlauf, 69 % der Befragten gehen von gleichbleibenden Geschäften aus.

↘ EXPORT

Von Skepsis geprägt präsentieren sich die Exporterwartungen. Wie bereits in der letzten Umfrage gibt der Saldo zu den Exporterwartungen in den nächsten 12 Monaten nach. Nach positiven 5 % zum Sommer 2018 beträgt er in der Herbstumfrage minus 2 %.

→ INVESTITIONEN

Der Saldo zur Investitionsbereitschaft liegt bei 7 % und bleibt somit 4 %-Punkte hinter dem Ergebnis aus dem Frühsommer 2018 zurück. Im Langzeitvergleich mit den Salden der letzten 7 Jahre ist der aktuelle Wert allerdings immer noch gut platziert.

↘ BESCHÄFTIGUNG

Der Arbeitsmarkt bleibt insgesamt weiter stabil. Ein Fünftel der Unternehmer signalisiert Beschäftigungsaufbau. Der Saldo von plus 5,7 % (Vorumfrage 12 %) liegt ebenfalls nach wie vor auf gutem Niveau.

Lesen Sie dazu die **vollständige Fassung** des aktuellen Konjunkturberichts mit der detaillierten Branchenübersicht:

www.ihk-lahndill.de/konjunktur



Punkten. Besonders die gute Bewertung ihrer aktuellen Lage zeichnet in diesen Branchen für das Ergebnis verantwortlich. Ebenfalls überdurchschnittlich präsentieren sich die Industriebereiche Elektrotechnik (127 Punkte) sowie Metallerzeugung und -bearbeitung (123 Punkte). Der Maschinenbau gibt in seiner äußerst positiven Einschätzung zu Lage und Erwartung aus der Vorumfrage nach und erreicht aktuell einen Indexwert von 118 Punkten. Industriebetriebe, die nicht mit den Automobilherstellern verknüpft sind, erzielen mit 129 Punkten einen Platz im vorderen Tabellendrittel. Die Industriebetriebe aus dem Bereich der Automobilzulieferer reihen sich mit 113 Punkten unter dem Durchschnitt ein. Die Sorge um die Konsequenzen aus dem Abgasskandal könnte der Grund für die gedämpfte Erwartungshaltung in zukünftige Geschäfte sein. Der heimische Einzelhandel erreicht exakt den Indexdurchschnitt von 120 Punkten. Die Beurteilungen der aktuellen Lage und der Geschäftserwartungen stellen sich, gestützt von der guten Konsumlaune der Verbraucher, im Vergleich zur Sommerumfrage, verbessert dar. Im Dienstleistungsbereich erreichen auch die personenbezogenen Dienstleister mit 123 Punkten, wie bereits in der Vorumfrage, einen Platz über dem Durchschnitt. Trotz gut gefüllter Auftragsbücher reiht sich das heimische Baugewerbe (114 Punkte) eher am Ende der Indextabelle ein. Am Schluss des Rankings behält das Verkehrsgewerbe die „Rote Laterne“ mit 85 Indexpunkten.

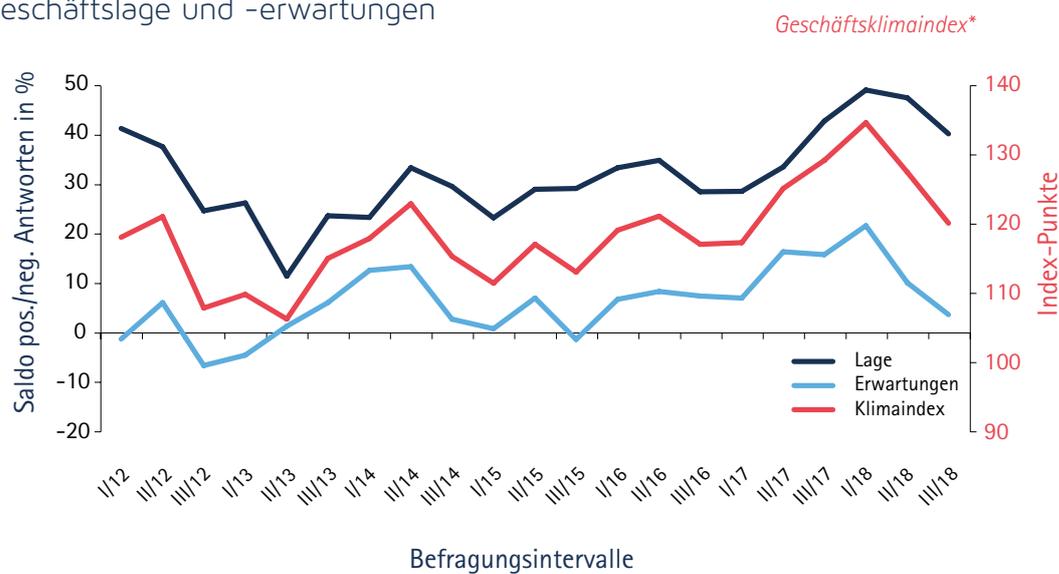
Weiterhin gute Geschäftslage in den heimischen Firmen

Die heimischen Unternehmer bleiben in der Beurteilung ihrer Geschäftslage in der Umfrage zum Herbst 2018 wohlgestimmt. Wenn auch die Kurve der Salden aus positiven und negativen Antworten der letzten 6 Jahre zum zweiten Mal abwärts tendiert, so geschieht dies auf hohem Niveau. Der Saldo aus positiven und negativen Antworten erreicht 40 %. Zu Jahresbeginn 2018 waren dies 49 %. 47 % bewerten ihre Geschäftslage als „gut“ und 7 % als „schlecht“. In der für die Region bedeutendsten Branche, der Industrie, berichten 93 % der Befragten von einer guten bzw. befriedigenden Wirtschaftslage.

Erwartungshaltung in den Unternehmen verliert wiederum an Zuversicht

Wie bereits zum Frühsommer gibt die Erwartungshaltung in zukünftige Geschäfte in den Unternehmen etwas nach. Der

Geschäftslage und -erwartungen



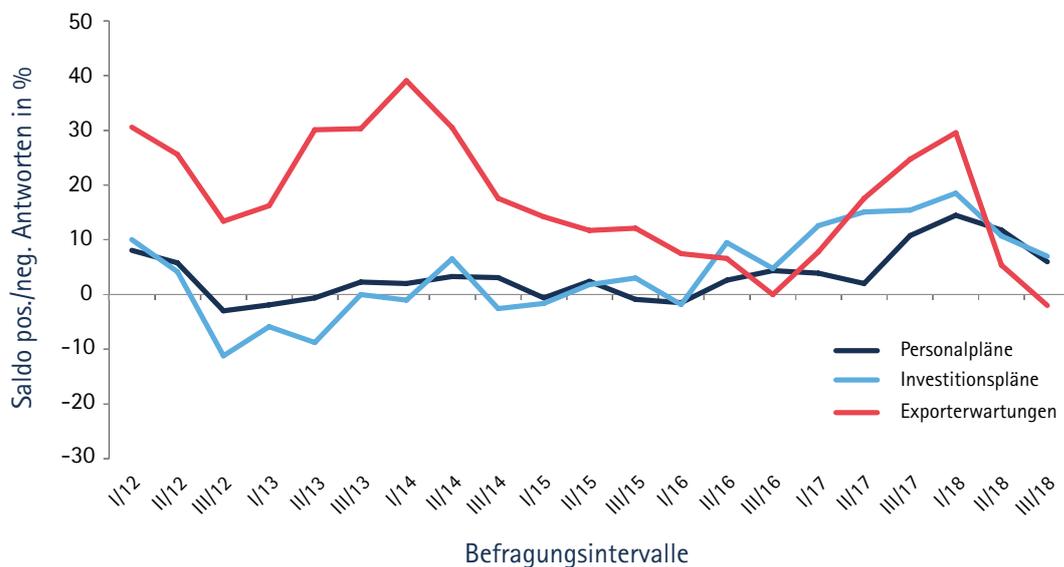
Saldo aus positiven und negativen Antworten erreicht 4 %. Zur Sommerumfrage lag das Ergebnis bei 10 %, in der vergleichbaren Vorjahresumfrage bei 16 %. Das aktuelle Ergebnis folgt zwar einem rückläufigen Trend, ist aber auf Grund des schon länger anhaltenden Konjunkturverlaufs bei guter Lageeinschätzung durchaus als zufriedenstellend zu beurteilen.

Optimismus in zukünftige Exporte schwindet

Der zum Jahreswechsel noch vorherrschende Optimismus der heimischen Exporteure aus dem anhaltenden Wirtschaftswachs-

tum auf den meisten Weltmärkten und innerhalb der Euro-Zone scheint zur Herbstumfrage weitestgehend verfliegen zu sein. Das Ergebnis der aktuellen Umfrage zeigt sich beeinflusst von der Sorge um eine weitere Eskalation von Handelskonflikten, beispielsweise zwischen EU und USA. Hier ist der Gedankenansatz von US-Zöllen auf Autos aus der EU noch nicht verworfen. Die handelswirtschaftlichen Spannungen zwischen USA und China mit ihren Strafzöllen und Gegenmaßnahmen umfassen mittlerweile ein Handelsvolumen von etwa 360 Milliarden US-Dollar, was durch ihre globalen Verflechtungen mittelbar auch deutsche Unternehmen zu spüren bekommen. Auch die Unsicherheiten durch die Entwicklung in einigen Schwellenländern trüben die Erwartung der Unternehmen in zukünftige Exportgeschäfte. Das noch nicht geklärte Prozedere zum be-

Personal- und Investitionspläne, Exporterwartungen



vorstehenden Brexit mit aller Ungewissheit bezüglich der damit verbundenen Konsequenzen bringt zusätzliche Verunsicherung für die heimischen Exporteure.

Ein unverändertes Geschäftsvolumen für die nächsten Monate mit ausländischen Kunden erwarten 56 % der Befragten. Dies sind 6 %-Punkte weniger als in der Sommerumfrage.

Der Anteil derer, die von sinkenden Auftragszahlen ausgehen, erhöhte sich in der Herbstumfrage von 16 % zum Sommer auf aktuell 23 %. Im Ergebnis gibt der Saldo von steigend/fallend-Antworten von plus 5 % auf minus 2 % nach. Erfreulich ist, dass aus den Reihen der Industriebetriebe die Hersteller von elektrotechnischen Erzeugnissen und Produzenten von Datenverarbeitungs- und optischen Geräten aus dem Schema ausbrechen. Hier beträgt der Saldo jeweils 24 % und stellt sich deutlich optimistischer als zur Vorumfrage dar.

Trotz verhaltener Konjunkturdynamik – Investitionsbereitschaft lässt hoffen

Einerseits wird derzeit eine leicht gedämpfte konjunkturelle Dynamik deutlich, andererseits signalisieren die Unternehmer an Lahn und Dill durch das Umfrageergebnis, auch weiterhin investieren zu wollen und beweisen somit Zuversicht in die weitere konjunkturelle Entwicklung. Der Saldo aus zunehmend/abnehmend-Antworten sinkt zwar zum zweiten Mal in Folge von etwa 11 % zum Frühsommer 2018 auf 7 % in der Herbstumfrage, bewegt sich aber nach wie vor auf gutem Niveau. 24 % der Unternehmen planen mit zunehmenden Investitionen, annähernd 60 % gehen von gleichbleibenden Investitionsausgaben aus.

Die Investitionsneigung stellt sich, über alle Branchen betrachtet, differenziert dar. Das Kreditgewerbe mit einem Saldo von

58 % und die personenbezogenen Dienstleister mit einem Saldo von 40 % sind im Branchenvergleich am meisten zu zusätzlichen Investitionen bereit. Danach folgt die Gesundheitswirtschaft (Saldo 29 %) und das Gastgewerbe (Saldo 17 %). Einen deutlichen Rückgang bei den Investitionsplanungen vermelden die Industrieunternehmen. Der Saldo aus den zunehmend-/abnehmend Antworten in der heimischen Industrie beträgt im Herbst 2018 nur noch 1,5 %, nach 21 % in der Frühsommerumfrage. Ein Fünftel (Vorumfrage 37 %) der Industriebetriebe plant mehr zu investieren als ursprünglich vorgesehen. Ihre Investitionsbudgets in den kommenden 12 Monaten in unveränderter Höhe umzusetzen planen 61 % (Vorumfrage 48 %). Aufgrund der großen Bedeutung dieser Branche für die Region wird hier die Entwicklung in den nächsten Umfragen besonders zu beobachten sein.

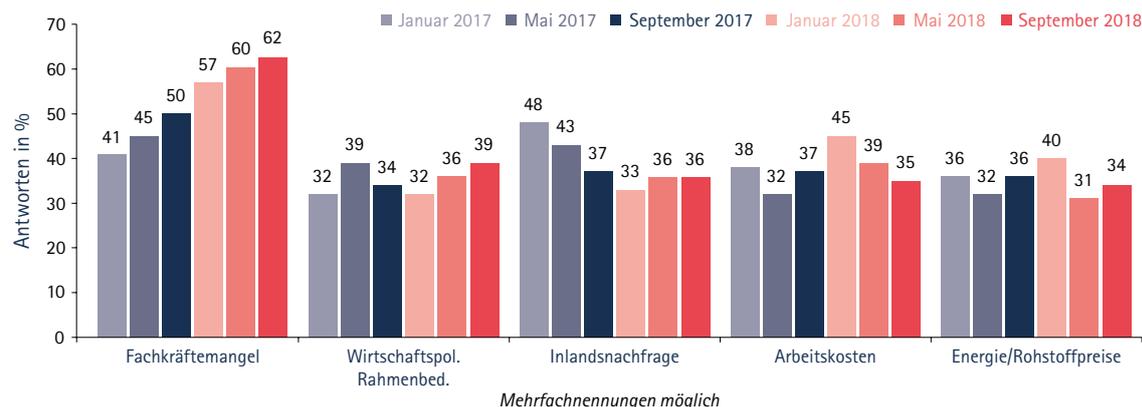
Für die Nachhaltigkeit der Erwartungen der Unternehmensvertreter in zukünftige Geschäfte gilt die Investitionsbereitschaft als ein Maßstab. Als Investitionsmotive werden in der Herbstumfrage 2018 genannt: Ersatzbedarf 66 %, Rationalisierung 35 %, Kapazitätserweiterung 28 %, Produktinnovation 25 % und Umweltschutz 9 %.

Unternehmen stellen ein

Die Unternehmen an Lahn und Dill planen weiterhin mit steigenden Mitarbeiterzahlen. Der Saldo aus steigend/fallend-Antworten liegt zwar um 6 %-Punkte unter dem Wert zur Jahresmitte, jedoch mit knapp 6 % noch im positiven Bereich. 20 % der Unternehmen planen einen Personalaufbau, 66 % gehen von gleichbleibendem Personalbestand aus und 14 % wollen ihr Personal reduzieren.

Mit einem Saldo von knapp 36 % ist die Nachfrage nach Per-

Zu den Risiken



sonal in der Gesundheitswirtschaft am höchsten (Vorumfrage 21 %). 47 % der Unternehmen wollen mehr Personal einstellen und 41 % gehen von einem gleichbleibenden Personalbestand aus. Knapp 12 % der Unternehmen in dieser Branche will die Anzahl der Mitarbeiter reduzieren. Auf Rang zwei folgt der Großhandel mit einem von 23 % auf 33 % gesteigerten Saldo. Hier plant ein Drittel der Umfrageteilnehmer einen Personalaufbau und 67 % mit unveränderten Zahlen. Kein Firmenvertreter geht von einer Reduzierung aus. Auf Rang drei reihen sich die Personenbezogenen Dienstleistungen ein. Hier gab es im Vergleich zur Vorumfrage einen Rückgang. Der Saldo ist von 39 % auf 27 % gesunken. 33 % wollen mehr Personal einstellen und 60 % ihren Personalbestand halten. Knapp 7 % planen, die Personalstärke zu reduzieren (Vorumfrage 0 %). In der Industrie ergibt sich beim Saldo ein Rückgang von 16 % auf 9 %. Trotz dieses niedrigeren Saldos stehen auch in der Industrie die Zeichen weiterhin auf Personalaufbau. Die Beschäftigtenplanung im Einzelhandel wird deutlich zurückhaltender. Hier ist der Saldo ausgeglichen, während er im Sommer noch bei +15 % lag. Von sinkenden Personalbeständen gehen das Baugewerbe mit einem Saldo von -25 % (Vorumfrage -7 %) und das Kreditgewerbe (Saldo -58 %) aus.

gesamt guten aktuellen Konjunkturlage auch die Risiken im Blick. Mit immer größer werdendem Abstand wird der Fachkräftemangel seit Mai 2017 ununterbrochen als das größte Zukunftsrisiko identifiziert. Für 62 % der Unternehmen ist der Fachkräftemangel mittlerweile das größte Risiko für die nächsten 12 Monate (Vorumfrage: 60 %). Erst mit einem Abstand von über 20 %-Punkten liegen die Wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen (39 %) auf Position zwei. Es folgen die Inlandsnachfrage (36 %), die Arbeitskosten (35 %) und die Energie- und Rohstoffpreise (34 %).

Besonders kritisch wird die Verfügbarkeit von Fachkräften im Baugewerbe eingeschätzt. 100 % der Unternehmen sehen in dieser Branche das größte Risiko im Fachkräftemangel. Im Sommer lag der Wert in dieser Branche noch bei 73 %. Auf Rang zwei folgt das Kreditgewerbe mit 82 % (Vorumfrage 64 %). Auch bei den Industrieunternehmen und den Personenbezogenen Dienstleistern spielt die Sorge um gut ausgebildetes Personal mit jeweils 67 % eine zentrale Rolle.

Armin Kuplent

Sorgenkind Fachkräftemangel

Wie insbesondere die gesunkenen Exporterwartungen zeigen, haben die heimischen Unternehmen trotz der weiterhin ins-

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Armin Kuplent

Tel.: 06441 9448-1320

kuplent@lahndill.ihk.de

Sonderumfrage

Fachkräfte bleiben Mangelware

In der Sonderumfrage zum immer deutlicher werdenden Wirtschaftsrisiko Fachkräftemangel geben 47 % der Personalverantwortlichen an, offene Stellen mehr als 2 Monate nicht besetzen zu können. Dies bedeutet eine Steigerung um 9 %-Punkte im Vergleich zur Herbstumfrage des vergangenen Jahres. Ein Fünftel der Betriebe vermeldet, keine Schwierigkeiten bei der Besetzung offener Stellen zu haben. 2017 waren dies noch rund 24 %. Im Durchschnitt handelt es sich um 3,6 Stellen, die in den Betrieben nicht besetzt werden können. Als problematisch erweist sich das Finden geeigneter Arbeitskräfte be-

sonders in den Branchen Baugewerbe (75 %), Gastgewerbe (60 %) und der Industrie (52 %).

Gesucht werden vorrangig Arbeitskräfte mit dualer Berufsausbildung (48 Prozent), mit Weiterbildungsabschluss wie z. B. Fachwirt, Meister (41 Prozent) oder mit Fach- bzw. Hochschulabschluss (28 Prozent). 24 Prozent der Unternehmen sind auf der Suche nach Arbeitskräften ohne abgeschlossene Berufsausbildung.

Als Hauptgründe, warum Stellen nicht besetzt werden können, identifizieren die Unternehmensvertreter insbesondere eine

zu geringe bzw. unpassende Qualifikation der Bewerber (68 %), den grundsätzlichen Mangel an Bewerbern (66 %) und zu hohe Gehaltsforderungen bzw. Ansprüche an die Arbeitsbedingungen (31 %). Schwierigkeiten bei der Mitarbeitersuche sehen 19 % der befragten Unternehmer in der mangelnden Attraktivität des Unternehmensstandorts oder der Region (Infrastruktur, Wohnumfeld). Eine zu geringe Berufserfahrung ist für 12 % der Personaler ein Grund, offene Stellen nicht besetzen zu können.



ZUR SACHE

Auf Sonne folgt Regen

Mit dem spürbaren Ende des diesjährigen Jahrhundertsssommers kühlt sich auch der langanhaltende konjunkturelle Aufschwung in den heimischen Unternehmen etwas ab. Vor allem Unsicherheiten im Exportgeschäft dämpfen die noch zu Jahresbeginn an den Tag gelegte optimistische Erwartung der Exporteure. Dies gilt allerdings nicht nur für das Auslandsgeschäft. Die Unternehmen blicken in der Herbstumfrage 2018 deutlich verhaltener auf ihre künftigen Geschäfte. Damit einhergehend verlieren auch die Investitionen etwas an Schubkraft, bleiben aber vergleichsweise stabil. Dank des guten Arbeitsmarktes und gestiegener Einkommen nimmt der Inlandskonsum wieder stärker eine konjunkturstützende Funktion ein.

Die Wettervorhersage ist letztlich nichts anderes als eine Prognose über das erwartete Ergebnis im Zusammenspiel von Hoch- und Tiefdruckgebieten. Eine unerwartete Veränderung schon geringster Parameter kann das Ergebnis bedeutend verändern. Nichts Anderes ist es im Fall von Konjunkturprognosen. Für 2018 passt der Deutsche Industrie- und Handelskammertag seine Prognose von 2,7 % (Jahresbeginn 2018) über 2,2 % (Frühsommer 2018) auf 1,8 % an.

Für den Fortgang der heimischen Konjunktur auf noch gutem Niveau bleibt entschei-



dend, wie sich bestimmte Einflussfaktoren entwickeln. Insbesondere der schwelende Handelskonflikt zwischen den USA und der EU bzw. China oder die Sorge um einen harten Brexit geben hier Anlass zur Beunruhigung. Auch das immer relevanter werdende Risiko des Fachkräftemangels oder sich verteuernde Energie- und Rohstoffpreise spielen eine Rolle.

So wie der Kreislauf der Natur Regen für neues Wachstum benötigt, bieten die derzeitigen konjunkturellen Bedingungen unseren anpassungsfähigen Unternehmen sicher auch Chancen. Allerdings sind sie dabei auf besonnenes und wirtschaftsförderndes Agieren von Regierungen und Politikern angewiesen.

Armin Kuplent,
Konjunktur-Experte
der IHK Lahn-Dill

Auslandsmärkte versprechen Absatzpotenzial

So gelingt der Einstieg in den Export

Auslandsmärkte versprechen weiteres Absatzpotenzial. Eine Untersuchung des Instituts für Mittelstandsforschung Bonn aus dem Jahre 2013 zeigt, dass ca. 1,3 Mio. Unternehmen aus Deutschland, zu 99 % KMU, international aktiv sind. Damit besitzen rund 37 % aller Unternehmen direkte Auslandskontakte. Wenn man indirekte außenwirtschaftliche Kontakte berücksichtigt, sind es sogar 44 %, die zum außenwirtschaftlichen Erfolg der deutschen Volkswirtschaft beitragen.

Vorherrschende Internationalisierungsformen sind der Im- und Exporthandel. Demgegenüber werden investive Auslandsaktivitäten wie z. B. Niederlassungen oder Kapitalbeteiligungen im Ausland in deutlich geringerem Maße ergriffen. Gut 16 % aller Unternehmen erwägen eine Ausweitung bereits bestehender Auslandsaktivitäten und gut 20 % die erstmalige Aufnahme einer (Export-) Aktivität.

Im Bereich Export folgt die Region an Lahn und Dill aus Erfahrung den Entwicklungen im Bund. Somit können die Ergebnisse der Studie übertragen werden.

Handel mit Deutschlands Nachbarn hat Potenzial

Gewöhnlich erstreckt sich das Auslandsgeschäft von Exporteinstiegern auf die angrenzenden Nachbarländer, zu denen es starke traditionelle Wirtschaftskontakte gibt und die aufgrund der geographischen Nähe (vermeintlich) leichter zu erschließen und bearbeiten sind. Schließlich sind die Wege nicht ganz so weit und viele Verkehrsverbindungen ermöglichen eine schnelle Reise zu potenziellen

Geschäftspartnern. Auch sind die Geschäfte in der EU einfacher abzuwickeln. Die Nachbarländer sind uns vertraut. Alleine die 9 Nachbarländer haben eine in der Regel kaufkräftige Bevölkerung, die zusammen genommen mit 168 Millionen Menschen doppelt so groß ist wie die von Deutschland. Nach dem Motto „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“ verspricht uns schon Nachbarschaft ein gutes Marktpotenzial.

Immerhin grenzt Deutschland fast nur noch an EU-Länder. Das vereinfacht die Formalitäten. Eine große Ausnahme in der Nachbarschaft mit vielversprechenden Geschäftsmöglichkeiten bildet von jeher die Schweiz, die sich mehrfach gegen einen EU-Beitritt entschieden hat und ein sogenanntes „Drittland“ bildet. Und bald wird mit dem Brexit auch Großbritannien, das zwar kein unmittelbarer Nachbar, aber bedeutender Handelspartner ist, Drittland mit neu aufgebauten Zollschranken sein.

Im Auslandsgeschäft ist vieles anders

Vor dem Einstieg in den Export muss grundsätzlich überlegt werden, ob entsprechende Kapazitäten und Mitarbeiter im Hause vorhanden sind. Das Auslandsgeschäft unterscheidet sich vom Inlandsgeschäft insbesondere dadurch, dass man grenzüberschreitend Waren liefert oder auch Dienstleistungen erbringt. Dabei trifft man im Ausland auf andere Strukturen, eine andere Kultur und vor allem Sprache. Daher sollten Unternehmen sich fit für das Auslandsgeschäft machen, sei es dadurch, dass sich die Mitarbeiter für die Auslandsmarkterschließung weitere Kompetenzen



aneignen oder das Unternehmen geeignete Mitarbeiter einstellt. Auch die richtigen Kooperationspartner vor Ort, ob ein Berater oder Handelsvertreter, sind ein wichtiger Faktor für die erfolgreiche Erschließung fremden Terrains.

Darüber hinaus müssen exportwillige Unternehmen bei der Außenhandelsabwicklung und Dienstleistungserbringung über die Grenze hinweg noch etliche Hürden überwinden. Auf beiden Seiten der Grenze sind Zollformalitäten zu erledigen. So müssen Ausfuhr- und Einfuhrzollanmeldungen abgegeben werden. Zu beachten ist, dass nicht jede Ware aus Deutschland bzw. der EU ausgeführt oder im Zielland des Exports eingeführt werden können. Denn bisweilen gibt es Verbote oder Beschränkungen für die Warenausfuhr oder -einfuhr. Im Falle von Beschränkungen müssen vorab Lizenzen oder Genehmigungen eingeholt werden. So ist z. B. der Export von Waren, die neben einem zivilen auch einen militärischen Anwendungsbereich ha-

ben (Dual-Use-Güter), im Rahmen der Exportkontrolle genehmigungspflichtig. Eine Genehmigung muss beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, kurz BAFA, beantragt werden (www.bafa.de).

Die Anforderungen an die Außenhandelsabwicklung sind vielfältig und oben nur andeutungsweise beschrieben. Unternehmen die Geschäfte mit Drittländern, also Ländern außerhalb der EU, betreiben möchten, müssen sich intensiv in die Materie einarbeiten, z. B. durch Info-Material oder Seminare der IHK. Eine Alternative besteht für diejenigen, die bereits wissen oder sich dafür entscheiden, nur wenige oder gelegentlich Exporte mit Drittländern zu tätigen. Sie können den kostenpflichtigen Zolldienst ihres Spediteurs oder auch einer Zollagentur in Anspruch nehmen. Allerdings kann die Verantwortung letztlich nicht abgegeben werden, denn der Zollvertreter wird in der Regel nicht auf die Warenbeschreibung durch den Exporteur vertrauen und eine Haftung von vornhe-



rein ausschließen. Genauso muss der Exporteur sicherstellen, dass der Vertreter korrekt für ihn anmeldet.

Der EU-Binnenmarkt vereinfacht, aber nicht alles

Vereinfacht wird der Außenhandel innerhalb der EU. Es existieren zwar noch Landesgrenzen, aber der Schlagbaum, an dem der Zöllner steht, ist verschwunden. Generell gilt, dass im gemeinsamen EU-Binnenmarkt der Verkehr von Waren, Personen, Kapital und Dienstleistungen frei ist. Was aber nicht heißt, dass es nicht noch einiges zu beachten gäbe.

Im Warenverkehr in der EU gibt es immer noch ein System von umsatzsteuerfreien Lieferungen und steuerpflichtigen Erwerben – im Gegensatz zum Inlandsgeschäft in Deutschland. Die innereuropäischen Grenzen spielen also nach wie vor noch eine Rolle. So muss eine Ware bei einer sogenannten innergemeinschaftlichen Lieferung zwingend die deutsche Grenze überschritten haben, um umsatzsteuerfrei geliefert worden zu sein. Fehlt ein Nachweis darüber, wird das Finanzamt bei einer Prüfung die Umsatzsteuer nachfordern. So kann ein gutes Geschäft im Nachhinein in die Binsen gehen.

Auch im Hinblick auf die Wünsche der Statistiker gibt es im Binnenmarkt noch Pflichten zu erfüllen. Schließlich sind nationale Außenhandelsdaten für die Planungen in Politik und Wirtschaft immer notwendig. Allerdings müssen Unternehmen erst ab einem Warenausgang von EUR 500.000 Daten an das Statistikamt liefern. Hiervon werden Einsteiger erst einmal nicht betroffen sein.

Oftmals ist der Warenhandel mit einer Dienstleistung im Ausland verbunden, z. B. durch eine Montage der verkauften Waren oder es erfolgt später ein Kundenservice. Gerade hier zeigt der Binnenmarkt seine Unvollkommenheit. In jedem anderen EU-Mitgliedsstaat gibt es andere Erfordernisse, müssen Registrierungen vorgenommen und Nachweise zur beruflichen Befähigung erbracht werden.

IHK informiert zur Außenhandelsabwicklung und möglichen Ansprechpartner im Ausland

Wer exportieren möchte, benötigt verlässliche Informationen über die Bestimmungen bezüglich der Ausfuhr aus Deutschland/der EU und die Einfuhrbestimmungen im Zielland des Exports. Bei der Ermittlung

dieser Informationen helfen insbesondere die Mitarbeiter des Geschäftsfelds International der IHK (www.ihk-lahndill.de/international). Die IHK-Außenwirtschaftsexperten beraten insbesondere über die Voraussetzungen bei der Ausfuhr im Hinblick auf das zollrechtliche Ausfuhrverfahren, die eigenverantwortliche Prüfung der Exportkontroll-Bestimmungen (Verbote und Genehmigungspflichten) sowie die notwendigen Nachweise für die Befreiung von der Umsatzsteuer.

Über die Einfuhrbestimmungen im Zielland hat die IHK Zugang zu zahlreichen Quellen. Bei Spezialfällen hilft auch die deutsche Auslandshandelskammer (AHK) weiter. Generell gilt aber auch, dass der Importeur, also in der Regel der ausländische Käufer der Waren, weiß, welche Papiere außer der Exportrechnung der Exporteur dem Importeur zur Verfügung stellen muss. Hierzu kann u. a. eine Urkunde über den Ursprung der zu liefernden Ware gehören, ein sogenanntes Ursprungszeugnis. Hierfür ist in Deutschland die IHK zuständige Behörde und stellt es Unternehmen auf Antrag aus. Die IHK bescheinigt auch andere im Außenwirtschaftsverkehr benötigte Dokumente wie z. B. die Exportrechnung.

Darüber hinaus stellt die IHK ein

Zollpassierscheinheft „Carnet ATA“ für die vorübergehende Verwendung von Berufsausrüstungen, Warenmuster und Messeexponaten in Drittländern aus. Es wird passenderweise gerne auch als Reisepass für Waren bezeichnet und ermöglicht die mehrmalige Aus- und Einfuhr ohne Hinterlegung von Sicherheitsleistungen.

AHK – weltweites Netzwerk deutscher Auslandshandelskammern ist Partner vor Ort

Wer im Ausland tätig wird, benötigt verlässliche Partner bei der Auslandsmarkterkundung und -erschließung. Hier hilft dem Mittelständler das Netzwerk von Auslandshandelskammern (AHKs) in 90 Ländern mit 130 Büros weiter (www.ahk.de). Das Dienstleistungsangebot reicht von Adressenrecherchen, z. B. von Lieferanten, über Marktstudien bis hin zur Vermittlung von potenziellen Vertriebspartnern. Wer rechtlichen Rat und Unterstützung, sei es bei Firmengründung, Bonitätsauskünften oder Fiskalvertretung benötigt, ist ebenfalls in der Dienstleistungssparte der AHKs mit der Marke „DEinternational“ gut aufgehoben (www.deinternational.de).

Unternehmen, die sich vor Ort nie-

derlassen wollen, z. B. mit einer Vertriebsniederlassung oder Produktionsstätte, sind als AHK-Mitglieder gerne willkommen und profitieren zusätzlich von Netzwerktreffen wie Stammtischen, Arbeitskreisen oder auch Sommerbällen. Sollte es einmal keine AHK vor Ort geben, so gibt es in jedem Land dieser Welt eine Botschaft mit zugehöriger Wirtschaftsabteilung als Erstansprechpartner für das Auslandsgeschäft (www.auswaertiges-amt.de).

iXPOS – das Außenwirtschaftsportal schafft Transparenz bei Veranstaltung

Wer einen Auslandsmarkt erschließen möchte, muss nicht gleich dorthin fahren. Irgendwo in Deutschland gibt es bei einem der vielen Außenwirtschaftsförderer - ob IHKs, Ländervereine oder Banken – einen Wirtschaftstag oder Roundtable zum Land des Interesses. Ein Alleinstellungsmerkmal als bundesweite Veranstaltungsübersicht hat hierbei iXPOS, das offizielle Portal der deutschen Außenwirtschaftsförderung (www.ixpos.de). Es bündelt als zentrale Plattform Informationen von mehr als 70 Institutionen, Organisationen und Netzwerken der Außenwirtschaftsförderung und sorgt für Transparenz. Hier findet man auch geförderte Unternehmerreisen und Messeteilnahmen im Ausland. Weiterbildungsseminare für Fachkräfte in der unmittelbaren Nähe, insbesondere zur Außenhandelsabwicklung (Zoll, Exportkontrolle und Umsatzsteuer) findet man gezielter mit dem Weiterbildungsinformationssystem WIS der IHK-Organisation (www.wis.ihk.de).

Germany Trade & Invest (GTAI) – Wirtschaftskorrespondenten berichten aus aller Welt

Die Germany Trade & Invest ist die deutsche Außenwirtschaftsfördergesellschaft und betreibt neben Investorenwerbung für Deutschland vor allem ein großes Netz von Auslandskorrespondenten. Diese berichten aus aller Welt über die wirtschaftliche Lage in vielversprechenden Auslandsmärkten und schreiben Branchenberichte. Wer also etwas über die Entwicklung des Maschinenbaus in Südkorea oder den Umweltsektor in Frankreich wissen möchte, kann zahlreiche Artikel aus der Datenbank – größtenteils kostenfrei heruntergeladen (www.gtai.de).

Marktanalysen, Länderinformationen und Branchenstudien sind aber nicht alles. Die Korrespondenten berichten auch über die geschäftspraktischen Fragen, so z. B. über die Dos and Don'ts im Umgang mit ausländischen Geschäftspartnern. Darüber hinaus existieren verlässliche Darstellungen zu rechtlichen Themen wie Gesellschafts-, Steuer- und Arbeitsrecht im jeweiligen Ausland.

Amin Moawad

Ihre IHK-Ansprechpartner:

Ob telefonisch oder per Email, für Fragen der Mitgliedsunternehmen der IHK Lahn-Dill steht unser Team Außenwirtschaft zur Verfügung:

Nathalie Aurin

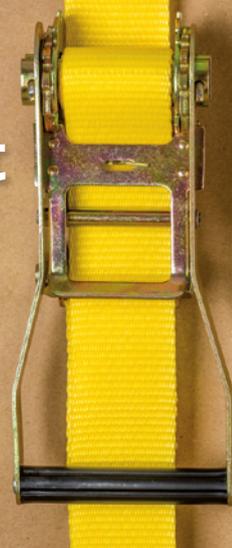
Zoll- und Außenwirtschaftsrecht; Bescheinigung von Exportdokumenten
Tel.: 06441 9448-1620
auri@lahndill.ihk.de

Amin Moawad

Auslandsmarkterkundung/-erschließung,
Zoll- und Außenwirtschaftsrecht
Tel.: 06441 9448-1610
moawad@lahndill.ihk.de

Der Spezialist für besondere Lösungen

... seit über 20 Jahren



6 Argumente,

die für Thielmann Transporte sprechen:

- > Jahrzehntelange Erfahrung
- > Sicheres Verladen
- > Sicherer Transport
- > Stark im Service
- > Logistik-Knowhow
- > Gutes Preis-/Leistungsverhältnis

Speditionslösungen von A bis Z

Thielmann Transporte ist Ihr Spezialist, wenn es um den Transport komplizierter Güter geht. Ihre schadenempfindlichen, unhandlichen oder schwierig zu transportierenden Waren werden durch uns sicher ans Ziel gebracht. Wir erstellen für Sie maßgeschneiderte Logistikkonzepte und sorgen mit über 50 erfahrenen Mitarbeitern für eine sichere und pünktliche Abwicklung. Dazu gehören auch ein moderner, eigener Fuhrpark sowie flexible Lager- und Logistikflächen.

Sicher – in jeder Beziehung

Sicher verladen, sicher ankommen und das zum vereinbarten Termin – dafür steht Thielmann Transporte. Zuverlässigkeit und das moderne Knowhow des Speditions- und Warehouse-spezialisten sorgen für Leistungen, die ihren Preis wert sind. Testen Sie uns!

Sicherer Transport



Flexible Lagerfläche



Logistik-Knowhow



Stark im Service



Thielmann Transporte GmbH
Hinterweg 35
35239 Steffenberg-Niederhörden | Germany
Tel: +49 (0) 64 64. 93 47-0
Fax: +49 (0) 64 64. 93 47-18
www.thielmann-transporte.de



Der Spezialist für besondere Lösungen



ENTSCHEIDEN 2019



IHK Wahl 2019**Wahlausschuss stellt weitere Weichen****Die IHK- Wahl geht in die heiße Phase.**

In seiner dritten Sitzung hat der Wahlausschuss, nach Prüfung der eingegangenen Anträge, die Wählerliste festgestellt (s. Hinweis zur Wahlberechtigung).

Die bis zum Ablauf der Einreichungsfrist eingegangenen Wahlvorschläge, wird der Wahlausschuss in seiner Novembersitzung prüfen und danach bekannt machen.

Die Kandidaten werden auf unserer Homepage (www.ihk-lahndill.de) und in einer Sonderbeilage zur LahnDill-Wirtschaft vorgestellt.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Christian Bernhard, Tel.: 06441 9448-1700, bernhard@lahndill.ihk.de

Wie geht es danach weiter?

Die Wahl findet als Brief- und Online-Wahl statt. In der nächsten Ausgabe der LahnDill-Wirtschaft werden wir daher erläutern, wie Sie Ihr Stimmrecht online oder per Briefwahl ausüben.

Ab dem 17.01.2019 erhalten die Sie dann Ihre Wahlunterlagen und können bis zum 19.02.2019, 12.00 Uhr Ihre Stimme abgeben.

Nutzen Sie aktiv Ihre Chance, die Entwicklung unserer Wirtschaftsregion zu gestalten. Nehmen Sie an der Wahl teil!

Hinweis zur Wahlberechtigung

Gemäß § 10 Abs. 5 der Wahlordnung ist der IHK-Zugehörige wahlberechtigt, der in der vom Wahlausschuss festgestellten Wählerliste eingetragen ist.

Auf Antrag, der spätestens bis zum 18.02.2019 bei der IHK eingegangen sein muss, kann darüber hinaus derjenige das Wahlrecht ausüben, der nachweist, dass sein Wahlrecht erst nach dem 15. Oktober 2018, z. B. durch Aufnahme der gewerblichen Tätigkeit oder Verlegung der Betriebsstätte in den Kammerbezirk etc., entstanden ist.

Der Antrag kann per Post, per Fax oder per Mail gestellt werden.

Ihre IHK Ansprechpartner:

Christian Bernhard
Tel.: 06441 9448-1700
Fax: 06441 9448-2700
wahlausschuss@lahndill.ihk.de

Sandra Schuster
Tel.: 06441 9448-1740
Fax: 06441 9448-2740
wahlausschuss@lahndill.ihk.de





„Zum Thema DSGVO Datenschutzgrundverordnung hatten wir viele Fragen.

Dank der Unterstützung der IHK Lahn-Dill konnten wir das Thema konzentriert umsetzen. Wir schätzen dieses partnerschaftliche Verhältnis sehr!“

Norbert Ruths

Geschäftsführer der NTEC GmbH

- bündeln
- bilden
- beraten

Die IHK Lahn-Dill bündelt auf gesetzlicher Grundlage das Interesse von rund 23.000 Mitgliedsunternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen. Dabei nimmt sie zahlreiche hoheitliche Aufgaben wahr, vorwiegend im Bereich der beruflichen Bildung und der Außenwirtschaft. Sie berät Unternehmen, sowie Politik und Verwaltung in allen die Wirtschaft betreffenden Fragen.

Oberstes Ziel ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region. Das Leistungsversprechen der IHK Lahn-Dill lässt sich auf die griffige Formel verdichten: **Interessen bündeln, Menschen bilden, Unternehmen beraten.**

Gemeinsame Aktionen mit dem Arbeitgeberverband

Der neue Geschäftsführer des Arbeitgeberverbandes Mittelhessen, Sascha Drechsel, hat sich der IHK als Kooperationspartner vorgestellt. In einem Abstimmungsgespräch zu gemeinsamen Aktivitäten wurde auch die Bewerbung für die Finanzierung der Internationalen Schule in Wetzlar erörtert.



Ihr IHK-Ansprechpartner:

Burghard Loewe

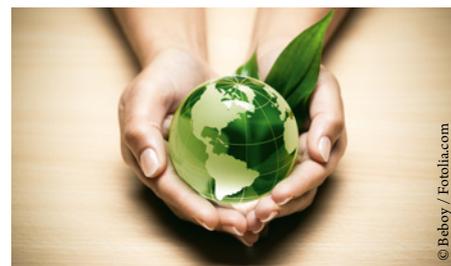
Tel.: 06441 94481200

loewe@lahndill.ihk.de

• bilden

Energie-Scouts heben Einsparpotenzial

17 Auszubildende aus vier Unternehmen der Region haben sich im Rahmen einer freiwilligen Zusatzqualifikation bei der IHK zu Energie-Scouts ausbilden lassen. In ihren Betrieben konnten sie bereits energetische Optimierungen umsetzen. Das Qualifizierungsangebot steigert außerdem die Attraktivität des Ausbildungsunternehmens.



Ihr IHK-Ansprechpartner:

Jürgen Keller

Tel.: 06441 9448-1260

keller@lahndill.ihk.de

• beraten

Unternehmen lassen sich beraten

In einer intensiven Gesprächsrunde hat die IHK Lahn-Dill die Telekom-Vorstandsbeauftragte für den Breitbandausbau über die Ansprüche der Wirtschaft an die Infrastrukturausstattung der Region beraten. Dabei ging es auch um das Pilotprojekt 5G. Hervorragende Breitbandinfrastruktur ist für den heimischen Wirtschaftsstandort von großer Bedeutung.



Ihr IHK-Ansprechpartner:

Jürgen Keller

Tel.: 06441 9448-1260

keller@lahndill.ihk.de

Wer oder was ist Pepper? Und: Ist Digitalisierung erlebbar?

Drei Fragen an Dipl.-Kfm. Michael Kauferstein, Geschäftsführer der HHN GmbH in Haiger



Dipl.-Kfm.
Michael Kauferstein
Geschäftsführer HHN GmbH

Herr Kauferstein, Sie wollen Digitalisierung mit dem humanoiden Roboter Pepper für Unternehmen erleb(bar) machen. Wie?

Pepper ermöglicht, Kundeninteraktionen erlebnisorientiert zu

verändern. Wir bieten Unternehmen an, Anwendungsszenarien für Pepper zu definieren und mit uns umzusetzen. Zum Beispiel ist Pepper hervorragend als Frequenzbringer geeignet – wenn er etwa in einem Einzelhandelsgeschäft die Kundenkarte aktiv bewirbt. Gerade im stationären Handel macht Pepper derzeit zweifellos einen relevanten Unterschied.

Was sagen Sie Entscheidern, die zum Thema Digitalisierung eher abwarten wollen?

Das Thema ist zwingend relevant, auch für kleine und kleinste Unternehmen. Es geht nicht darum, irgendeine Mode

mitzumachen, sondern den Fortbestand des Unternehmens zu sichern. Die Umsetzung des Themas Digitalisierung ist insoweit eine strategische Aufgabe des Top-Managements. Geschieht das nicht, ist es nur eine Frage der Zeit, bis ein Marktteilnehmer das bessere Produkt hat.

Das klingt nach einer fast unlösbaren Aufgabe in KMU. Wie könnten Digitalisierungsprojekte trotzdem angeschoben werden?

Ich plädiere dafür, in den Beirat oder Aufsichtsrat des Unternehmens Fachleute mit Digitalkompetenz aufzunehmen, um

das Thema strategisch zu adressieren. Inhaber und Geschäftsführer bekommen so geeignete Sparringspartner. Falls Unternehmen noch keinen Beirat oder Aufsichtsrat haben, dann ist jetzt sicher der richtige Zeitpunkt, ein solches Gremium mit entsprechenden Fachleuten zu etablieren.

Herr Kauferstein, haben Sie vielen Dank!



KAUFERSTEIN speaking.

DIGITALISIERUNG IST

ALL-GEGENWÄRTIG!

Sie möchten einen lebendigen Vortrag zum Thema Digitalisierung [er]leben – mit einer Prise Pepper?

Kontaktieren Sie uns!

ALL-UMFASSEND!

Sie möchten in einem Führungskräfte-Workshop Digitalisierung [er]leben – mit Pepper scharf gewürzt?

Kontaktieren Sie uns!

ALL-TÄGLICH!

Sie möchten verstehen, was Digitalisierung für Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeiter bedeutet?

Fragen Sie Pepper [und mich]!

DIGITALISIERUNG [ER]LEBEN

... mit einer Prise Pepper!





Sie sind sich einig: Die Standortbedingungen, insbesondere für die Wirtschaft im ländlichen Raum, müssen verbessert werden. Dennis Pucher – Vorsitzender FDP-Kreisverband Gießen, Andreas Tielmann, Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill, Eberhard Flammer, Präsident der IHK Lahn-Dill, Dr. Hermann Otto Solms, MdB, Burghard Loewe, stellv. Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill, Anna-Lena Benner-Berns – FDP-Landtagskandidatin und Mitglied des Kreistags, Joachim Schmidt – Mitglied des Kreistags (Foto von links).

Dr. Hermann-Otto Solms zu Gast in der IHK Lahn-Dill

Standortbedingungen müssen verbessert werden

Unter Leitung von IHK Präsident Eberhard Flammer fand kürzlich in der IHK Geschäftsstelle Dillenburg ein Gespräch einer FDP-Delegation mit Dr. Hermann-Otto Solms an der Spitze statt. Dr. Solms

ist Ehrenvorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion und Experte für Steuer-, Finanz- und Energiepolitik. Gemeinsam war sich die Gesprächsrunde darin einig, dass die Standortbedingungen, insbesondere für die

Wirtschaft in ländlichen Räumen, verbessert werden müssen. Eine leistungsfähige Infrastruktur gehört ebenso dazu, wie eine international wettbewerbsfähige Unternehmensbesteuerung.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Burghard Loewe
Tel.: 06441 9448-1200
loewe@lahndill.ihk.de

**DAMIT
NACHHALTIGKEIT
LÄNGER HÄLT.**

**OBERFLÄCHENTECHNIK.
LEISTUNG, DIE MAN
SPÜRT.**

Mit der speziellen HERNEE Härtings- und Beschichtungstechnologie machen wir aus Aluminium einen Hochleistungs-Werkstoff, der die ökonomische Effizienz Ihrer Produkte maßgeblich erhöht. Hart, haltbar, nachhaltig – das ist Leistung, die man spürt.

www.hernee.de

BME Region Lahn-Dill hat neuen Vorstand gewählt

Neue Ideen zu Einkauf und Supply Chain Management

Der Bundesverband für Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME) hat in der Region Lahn-Dill einen neuen Vorstand für die nächsten vier Jahre gewählt. Neuer BME-Regionsvorsitzender ist Andreas Brückner (LTI Motion GmbH). Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde von den BME-Mitgliedern Alexander Koch (Beck & Heun GmbH) bestimmt. Das Ressort

Finanzen verantwortet weiterhin Ulrich Weigel (Leica Camera AG). Den Vorstand komplettieren als Beisitzer: Marco Rücker (Leica Camera AG), der das Ressort Young Professionals verantwortet, und Amin Moawad (IHK Lahn-Dill), der zusammen mit seinem Vorstandskollegen Rücker die Internet-Präsenz der BME-Region (Regionen-Portal) pflegt.

Der neu gewählte Vorstand hat sich vorgenommen, das regionale Angebot an Veranstaltungen und Workshops rund um das Thema Einkauf und Supply Chain Management mit neuen Ideen auszubauen und für die BME Mitglieder sowie für interessierte Fach- und Führungskräfte attraktive Inhalte zu bieten. Darüber hinaus bietet die BME Region Lahn-Dill eine Plattform zum Austausch

der heimischen Unternehmen, etwa bei aktuellen Themen wie Allokation, Managen von Lieferketten und Erkennen zukunftsweisender Trends.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Amin Moawad

Tel.: 06441 9448-1610

moawad@lahndill.ihk.de

Firmenbesuch der Wirtschaftsförderung

Vom Gebäude zur gut strukturierten Vielzweck-Immobilie

Das frühere Ritto-Gebäude in Haiger – es ist kaum wieder zu erkennen. Dort, wo sich einst die große Empfangshalle befand, hat Neubesitzer Heiko Barthel von der Firma BESOPlan Zwischendecken eingezogen, die großen Räume in mehrere kleinere unterteilt. Mit verschiedenen Eingangsmöglichkeiten ist aus dem großen Gebäude nun eine gut strukturierte Vielzweck-Immobilie geworden.

Verschiedene Unternehmen unter einem Dach

Im neugestalteten Gebäude finden sich nun verschiedene Unternehmen: Agacli als ein großes internationales Industrieunternehmen der Stahlverarbeitung und Industriebauten verlegte seinen deutschlandweiten Vertriebsstandort genauso nach Haiger wie Berthold Königs die Seminar- und Büroräume der Aus- und Weiterbildung der REFAHessen. Ebenfalls zählt zu den Mietern Mit-Geschäftsführer Friedhelm Glaser mit der BTL (Barthel-Transport-Logistik). Dieses Transportunternehmen zeichnet sich

durch einen eigenen Logistikfuhrpark aus, dessen „Werte“ wie Sicherheit und Umweltschutz an vorderster Stelle stehen. Wo hier 20 Mitarbeiter beschäftigt sind, besteht die HHN GmbH hingegen nur aus zwei Mitarbeitern; Michael Kauferstein wird tatkräftig vom Roboter „Pepper“ unterstützt, der als stellvertretender Hessentagsbeauftragter für die Stadt Haiger fungiert und damit das Thema Digitalisierung als Leitthema beim Hessentag 2022 erlebbar macht. Weitere Mieter sind das über zwei Stockwerke reichende Fitnessstudio „fit4you“, die begleitenden psychiatrischen Dienste (BPD) der Vitos Klinik, UNIVERSA Versicherungen, HV STOLL, MOLDI-NO, KVG Kapital-Vermögen-Geld, Christine Calin – Entspannung-Abschalten-Wohlfühlen bis hin zum CDO Consulting. Im Gesamtkomplex hat sich Heiko Barthel im Verhältnis nur wenig Fläche für sein seit 2010 bestehendes IT-Unternehmen BESOPlan gegönnt. Sieben Mitarbeiter bearbeiten Service-Themen für kleinere Firmen rund um die IT, wie Telekommunikation, Softwarelösungen und Hotline-Service.



Die Wirtschaftsdelegation Lahn-Dill hat das frühere Ritto-Gebäude in Haiger besucht. Mit von der Partie waren: Michael Kauferstein (HNN), Alina Heckmann (GWAB), Heiko Barthel (BESOPlan), Landrat Wolfgang Schuster, Jürgen Keller (IHK), Berthold Königs (REFA Hessen), Sebastian Hoffmanns (KH), Angelika Berbuir (Arbeitsagentur), Meike Menn (Wifö/LDK), Klaus Barthel (BTL), Bürgermeister Mario Schramm, Friedhelm Glaser (BTL) und vorne „Pepper“.

Zahlen, Daten, Fakten

Im Juni 2015 wurde das Gebäude von Heiko Barthel erworben und in Eigenregie umgebaut. Zwei Millionen Euro wurden in die 10.000 qm Immobilienfläche investiert. Neun Firmen mit 50 Mitarbeitern sind in den vergangenen Jahren eingezogen. Der große Vorteil

ist, klärt Barthel mit Blick auf Bürgermeister Mario Schramm auf, die innerstädtische Lage sowie die großzügige Parkfläche vor der Tür.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Burghard Loewe

Tel.: 06441 9448-1200

loewe@lahndill.ihk.de

Stellungnahme zum „Jahressteuergesetz 2018“ abgegeben

Die Spitzenverbände der gewerblichen Wirtschaft haben mit Schreiben vom 10. Oktober 2018 zum Entwurf eines Gesetzes „zur Vermeidung von Umsatzsteuerausfällen beim Handel mit Waren im Internet und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften“ (vormals Jahressteuergesetz 2018; BT-Drs. 19/4455) Stellung genommen. Die Anhörung im Finanzausschuss des Deutschen Bundestages fand am 15. Oktober 2018 statt.

Aus Sicht der Spitzenverbände ist es gut und richtig, dass mit diesem Gesetz nicht nur nötige Anpassungen aufgrund höchstgerichtlicher Rechtsprechung und notwendige Änderungen im Nachgang zu Gesetzgebungsvorhaben vom Ende der vergangenen Legislaturperiode vorgesehen sind, sondern auch gegen die Defizite bei der Umsatzsteuererhebung im Online-Handel vorgegangen werden soll.

Die geplanten Regelungen zur Bekämpfung von Umsatzsteu-

erbetrug im Onlinehandel lassen aber viele Fragen offen und sind deutlich zu weitgehend. Insbesondere kritisieren die Verbände die Einbeziehung deutscher Marktplatzhändler. Zudem müssen die Marktplatzbetreiber die geplanten Regelungen auch umsetzen können. Allein das Bescheinigungsverfahren wird zu erheblichem Aufwand führen – und es ist fraglich, ob die Finanzverwaltung sämtlichen Händlern rechtzeitig die Registrierung in Deutschland bestätigen kann.

Mit dem Gesetzentwurf soll die im Koalitionsvertrag vereinbarte Regelung zur Dienstwagenbesteuerung von Elektro- und Hybridfahrzeugen umgesetzt werden. Hier fordert die Wirtschaft unter anderem weitere Klarstellungen, z. B. zum Anwendungszeitpunkt und -zeitraum. Zudem wird der Vorschlag des Bundesrates unterstützt, auch Dienstfahräder in die Neuregelung einzubeziehen.

Der Bundesrat hat empfohlen, die Grenze für sofort abzuschreibende geringwertige Wirtschaftsgüter auf 1.000 Euro anzuheben und zeitgleich die Poolabschreibung abzuschaffen. Dies ist auch seit Langem die Forderung des DIHK und wird von uns ausdrücklich unterstützt.

Nur halbherzig gelöst sehen die Verbände das Thema der Verlustverrechnungsbeschränkung des § 8c KStG an. Hier sollte der Gesetzgeber nicht erneut auf das Bundesverfassungsgericht warten, sondern zumindest die verfassungswidrige Regelung für Fälle von Anteilseignerwechseln unterhalb von 50 Prozent auch über das Jahr 2015 hinaus aufheben.

Die Stellungnahme verweist schließlich mit Nachdruck auf die Notwendigkeit für eine über den aktuellen Gesetzentwurf hinausgehende Weiterentwicklung des deutschen Steuerrechts. Vor dem Hintergrund der aktuellen internationalen Steuerde-



batte besteht Nachholbedarf, um den Standort Deutschland zu stärken und um Beschäftigung und Steuereinnahmen dauerhaft sicherzustellen. Die Wirtschaft fordert daher eine Fortführung der Unternehmensteuerreform 2008 noch in der laufenden 19. Legislaturperiode.

Der Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens ist für Mitte November vorgesehen.

Quelle: DIHK-Steuerinfo 10/2018

Ihr IHK-Ansprechpartner:
Alexander Cunz
Tel.: 02771 842-1300
cunz@lahndill.ihk.de

Wir planen, montieren, warten und betreuen Ihre Brandmeldeanlage

Jetzt kostenlos beraten lassen!

OCS Am Römerlager 29 · 35633 Lahnau
Telefon: 06441-77035-0
www.ocs-gmbh.com · info@ocs-gmbh.com

SCHAUMSTOFF CENTER SCHOMERUS

SCHAUMSTOFF-MASSZUSCHNITTE
Polsterei - Bezugstoffe - Näherei
für
Handel - Handwerk - Industrie

SCHOMERUS GmbH & Co. KG
Gartenstr. 48 - 35080 Bad Endbach
Tel.: 02776/7332 - Fax 02776/8448
Email: info@schomerus-sc.de

Teilnovellierung Metall-, Elektroberufe und Mechatroniker

Umsetzungshilfen veröffentlicht

Die Umsetzungshilfen vom BiBB (Bundesinstitut für Berufsbildung) für die Industriellen Metallberufe sowie für die Industriellen Elektroberufe und für den Mechatroniker sind fertig gestellt und veröffentlicht.

Die BiBB-Umsetzungshilfen stehen in der Reihe „Ausbildung gestalten online“ unter www.bibb.de/ausbildung-gestalten **kostenlos als Download** zur Verfügung.

Industrielle Metallberufe:
www.bibb.de/de/84062.php

Industrielle Elektroberufe und Mechatroniker:
www.bibb.de/de/84066.php

Die Informationen und Vorlagen der IHK-Organisation zur Prüfungsorganisation (IHK-Leitfaden) sind in die Umsetzungshilfen mit eingeflossen.

Printexemplare können **kostenpflichtig** über den Publikationenservice des BiBB bestellt werden (19,99 Euro).

Für Rückfragen oder persönliche Beratungsgespräche stehen Ihnen unsere Ausbildungsberater Axel Bäcker und Denis Benner gerne zur Verfügung.



Ihre IHK-Ansprechpartner:

Axel Bäcker
Tel.: 02771 842-1420
baecker@lahndill.ihk.de

Denis Benner
Tel.: 06441 9448-1460
benner@lahndill.ihk.de

DIE ZUKUNFT SCHALTET RICHTER

LEITERPLATTEN – VOM SCHNELLEN MUSTER BIS ZUR SICHEREN SERIE.

Pünktlich und hochwertig:

- FR4- und FR4-Semiflex-Leiterplatten
- Multilayer
- Impedanzkontrollierte Leiterplatten
- IMS-Leiterplatten
- 100% Made in Schmallenberg
- Expressdienst ab 2 AT

Für die kurzfristige und sichere Fertigung setzen wir für Sie auf ein großzügiges Basismateriallager mit Premium-Materialien.

 **RICHTER**
LEITERPLATTEN
DIE ZUKUNFT SCHALTET RICHTER.

Telefon 02972 – 9796-0
service@richter-leiterplatten.de
www.richter-leiterplatten.de



In der 2018er Serie „Fachkräftenachwuchs entwickeln – Karrierechance Duale Ausbildung“ der LahnDill Wirtschaft soll nach den „Erfolgsrezepten für das Azubi-Marketing“ in unserer Region Ausschau gehalten werden.

Hierbei werden verschiedene Blickrichtungen gewählt und unterschiedliche Schwerpunkte in den Fokus genommen. So kann ein möglichst breites Spektrum an Möglichkeiten abgebildet werden, mit vielen guten Anregungen für alle Ausbildungsbetriebe in der Region.

Fachkräftenachwuchs entwickeln

KARRIERECHANCE DUALE AUSBILDUNG

Ein Modellprojekt

Studieren ohne Abi?

Bei Danobat-Overbeck ist's möglich

Studieren ohne Abitur? Doch, unter bestimmten Voraussetzungen geht das. Möglich macht es ein hessischer Modellversuch (siehe Info-Kasten).



Danobat-Overbeck GmbH ist nicht nur als Werkzeugmaschinen-Hersteller und als Spezialist für Innen- und Außenschleifmaschinen bekannt, sondern auch für individuell auf die Kundenbedarfe abgestimmte Lösungen, die (v. l.) Jan Donsbach hier Anastasios Kyrgiannis und Denis Benner erläutert.

Im Lahn-Dill-Kreis gibt es allerdings derzeit mit der Herborner Overbeck GmbH nur ein Unternehmen, das einen ihrer Mitarbeiter mit Mittlerer Reife als Schulabschluss studieren lässt: Jan Donsbach hat 2017 sein Duales Studium an der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) begonnen.

Der heute 24-jährige aus dem Herborner Stadtteil Merkenbach hat 2014 an der Herborner Comeniussschule seinen Realschulabschluss gemacht und als 16-Jähriger dann direkt die Ausbildung zum Mechatroniker bei Danobat-Overbeck begonnen. Der renommierte Herborner Werkzeugmaschinen-Hersteller und Spezialist für Innen- und Außenschleifmaschinen, der seit 2002 zur spanischen Danobat-Gruppe gehört, bildet jedes Jahr drei Mechatroniker aus. „Wir decken damit den

Eigenbedarf, aber bei Jan Donsbach ist viel mehr daraus geworden“, erläutert Ausbildungsleiter Anastasios Kyrgiannis. „Er wollte mehr machen, den Techniker oder den Meister.“

Da sein Nachbar Maschinenbau an der THM studiere, habe Donsbach auch auf deren Internetseite recherchiert und dabei „Studium Plus“ entdeckt. „In den Zugangsberechtigungen bin ich dann auf den Modellversuch gestoßen“, berichtet der Elektroingenieurwesen-Student der Fachrichtung Technische Informatik. „Er ist genau der richtige Mann dafür“, ist Kyrgiannis überzeugt: „Wir hätten seinerzeit auch einen Einser-Abiturienten einstellen können, aber Jan war einfach der passende Kandidat trotz der schlechteren Noten. Und wir wollen auch nicht den besten Studenten, sondern den besten, der zu uns passt!“



Die Oberstufe fehlt Jan Donsbach aber im Studium mitunter schon: „Für Mathe muss ich mir Unterstützung holen, da fehlt mir einfach das Abiturwissen“, sagt er. „Das ist nicht einfach, man muss es wirklich wollen, sich hinsetzen und ranklotzen. Da muss ich mehr machen als andere.“ Er empfiehlt eventuellen Interessenten deshalb auch, unbedingt die angebotenen „Brückenkurse“ für „Studium Plus“ zu belegen, die den Einstieg erleichtern können und schon erste Einblicke ermöglichen.

Jan Donsbach wird nun nach und nach in den unterschiedlichen Abteilungen des Unternehmens eingesetzt, das in Herborn rund 100 Mitarbeiter beschäftigt. In den achtwöchigen Semesterferien widmet er sich bei Danobat-Overbeck Projektarbeiten. „Da gibt es schon einige Ideen, und gerade in Sachen Software-Entwicklung kommen konkrete Arbeitsaufträge“, sagt Ausbildungsleiter Kyrgiannis. Das sechste des sieben Semester langen Studiengangs ist nach Studienordnung neuerdings als komplettes Projektsemester vorgesehen. Da trifft es sich gut, dass Donsbach das Programmieren auch als Hobby betreibt. So hat er schon während des Semesterferien-Einsatzes eine menügeführte Arbeitsanweisung für einen Spindelprüfstand programmiert und danach weiter optimiert. „Jan Donsbach ist also während des Studiums schon durchaus wertschöpfend für Overbeck tätig, so dass wir da auf den Bafög-Satz noch draufschlagen“, wie Kyrgiannis lobt. Auch wenn er nun zunächst in seiner Abteilung fehle, bedeutete sein Studium unterm Strich einen größeren Nutzwert für Overbeck.

„Durch das Modellprojekt gibt es eine sinnvolle Alternative zum Techniker oder Meister“, findet Denis Benner, der bei der IHK Lahn-Dill in der Abteilung Aus- und Weiterbildung tätig ist und das Projekt begleitet: „Dadurch kann man direkt

nach der Berufsausbildung ins Studium einsteigen, vorher waren dafür wenigstens anderthalb Jahre Berufserfahrung erforderlich“. Der „Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte“ stellt seiner Meinung nach auch eine überlegenswerte Alternative zu „Lehre plus“ dar. „Das ist in mancher Hinsicht ähnlich fordernd“, gibt er mit Blick auf Samstags-Unterricht und die Prüfungen zu bedenken. Das auch in den Unternehmen leider kaum bekannte Modellprojekt begrüßt er aber auch deshalb, weil es die Attraktivität der Berufs-

ausbildung grundsätzlich steigert: „Für die jungen Menschen bedeutet es eine erhöhte „Durchlässigkeit“ beziehungsweise weitere Karrierechancen!“ – zumal, wenn wie Jan Donsbach, „dich auch eine gewisse Leidenschaft antreibt“.

Klaus Kordes

Ihre IHK-Ansprechpartnerin:

Denis Benner

Tel.: 06441 9448-1460

benner@lahndill.ihk.de

Studium oder Duales Studium ohne klassische Hochschulzugangsberechtigung

Hessen bietet Modellversuch an

Im Rahmen eines Modellversuchs nach § 54 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 i. V. m. Abs. 6 Satz 2 Hessisches Hochschulgesetz (HHG) und § 1 Abs. 3 der Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen vom 16. Dezember 2015 besitzen Personen mit mittlerem Schulabschluss und qualifiziertem Abschluss einer mindestens dreijährigen Berufsausbildung, eine Hochschulzugangsberechtigung.

In diesem Modellversuch haben Absolventen mit mittlerem Bildungsabschluss erstmals bereits nach einer dreijährigen anerkannten Berufsausbildung einen prüfungsfreien Zugang zu allen gestuften Studiengängen an den Hochschulen in Hessen. Die Abschlussprüfung muss nach dem 1. Januar 2011 erfolgt sein und mit einer Durchschnitts-, Gesamt- oder Abschlussnote von 2,5 oder besser abgeschlossen sein. Der Modellversuch hat eine Laufzeit von 2016 bis 2021. Die Immatrikulation zur Teil-

nahme am Modellversuch setzt den Abschluss einer Studienvereinbarung voraus.

Vorher mussten die Interessenten neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung mindestens drei Jahre Berufstätigkeit, eine erfolgreich absolvierte Hochschulzugangsprüfung und gegebenenfalls eine einschlägige Weiterbildung nachweisen.

Die meisten Studierenden entscheiden sich für einen Studiengang, der mit ihrer Berufsausbildung zu tun hat. Das Studienangebot reicht dabei von Betriebswirtschaft über Bildung und Förderung in der Kindheit, Wirtschaftswissenschaften, Maschinenbau und Informatik, Sozialer Arbeit und Pflegemanagement bis hin zu Weinbau und Önologie, Internationaler Weinwirtschaft und Landschaftsarchitektur. Durchschnittlich haben die Studierenden zwischen Abschluss der Ausbildung und Beginn des Studiums 1,5 Jahre Berufserfahrung gesammelt.

Quelle: Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

ZUR SACHE

Gute Noten für den Modellversuch

Wir begrüßen diesen Modellversuch sehr, dadurch wird die „Duale Ausbildung“ gestärkt und die Durchlässigkeit unseres Bildungssystems weiter ausgebaut.

Die Justus-Liebig-Universität Gießen begleitet den Modellversuch wissenschaftlich.

In einem ersten Zwischenbericht kommt sie zu einer positiven Einschätzung: Die Studierenden sind mit der Studienvereinbarung überwiegend zufrieden und sind motiviert beim Modellversuch dabei. Die Evaluation soll bis Sommersemester 2021 abgeschlossen sein.



IHK-Ausbildungsberater Denis Benner

Mit Nachqualifizierung zum Berufsabschluss

Fachkräftegewinnung ist Thema für regionale Unternehmen

Gefördert aus Mitteln des HMWEVL und der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds



Qualifizierungsoffensive
des hessischen Wirtschaftsministeriums
Programme zur beruflichen Bildung

ProAbschluss
Job | Qualifikation | Zukunft



Bülent Dogan ist zu Recht stolz auf seine Leistung: Er hat berufs begleitend eine auf seinen Wissensstand abgestimmte Nachqualifizierung beim Bildungsträger C&P Bildung GmbH besucht. Im Anschluss hat er die Externenprüfung zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik vor der IHK Lahn-Dill mit Erfolg abgelegt.

Das Unternehmen Kunststofftechnik Krug fertigt Kunststoffteile für Kunden im In- und Ausland an. Fachkräfte zu gewinnen und sie zu halten ist für die im Hinterland ansässige Firma ein zentrales Thema. Betrieb und Beschäftigte nahmen daher das Beratungsangebot der hessischen Initiative ProAbschluss

an und wurden vom Bildungscoach Romana Hemmers über die Möglichkeiten der beruflichen Nachqualifizierung informiert. Bülent Dogan, der seit 2013 bei Krug in der Produktion arbeitet, entschied sich daraufhin den fehlenden Berufsabschluss nachzuholen. Neun Monate besuchte Bülent Dogan be-

rufsbegleitend eine auf seinen Wissensstand abgestimmte Nachqualifizierung beim Bildungsträger C&P Bildung GmbH. Die Externenprüfung zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik (Fachrichtung Formteile) hat er nun bei der IHK Lahn-Dill mit Erfolg abgelegt.

Auf die bestandene Gesellenprüfung ist Bülent Dogan zu Recht stolz. „Mein Beruf liegt mir einfach. Ich wollte fürs Unternehmen eine Fachkraft sein und möchte beruflich weiterkommen“, beschreibt er seine Motivation. Lars Kolbe, Kaufmännischer Leiter bei Krug, freut sich mit ihm: „Dass er jetzt Fachkraft ist, ist für uns und für Herrn Dogan ein echter Gewinn.“ Kolbe honoriert dabei den Einsatz seines Mitarbeiters: „Berufsbegleitend im 3-Schicht-System vor oder nach der Arbeit ein Seminar zu besuchen, ist eine beachtliche Leistung. Er hat es in sehr kurzer Zeit durchgezogen.“

Die Nachqualifizierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sieht der Kaufmännische Leiter

als ein wichtiges Instrument zur Fachkräftesicherung. ProAbschluss unterstützt Unternehmen wie Beschäftigte dabei, indem sie Beratung und Finanzhilfen bereitstellt, die das Nachholen eines Berufsabschlusses wesentlich erleichtern. Die Hälfte der Seminar- und Prüfungskosten übernahm der Qualifizierungsscheck der Initiative, die andere Hälfte der Arbeitgeber.

Weitere Informationen zur Qualifizierungsoffensive ProAbschluss sind online unter www.proabschluss.de oder www.wifoe.marburg-biedenkopf.de/qualifizierung zu finden. Beratungen, auch direkt im Betrieb, können Unternehmen und deren Beschäftigte mit dem Bildungscoach vereinbaren; Telefon: 06421 405-1229, E-Mail:

HemmersR@marburg-biedenkopf.de.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Dr. Gerd Hackenberg
Tel.: 02771 842-1400

hackenberg@lahndill.ihk.de



**Gebäudereinigung
Meisterbetrieb**

Unser Leistungsangebot:

+ Unterhaltsreinigung	+ Baureinigung
+ Grundreinigung	+ Glasreinigung
+ Glassanierung	+ Industriereinigung
+ Fassadenreinigung	+ Teppich- und Polstermöbelreinigung

Schaaf+Sames GmbH & Co KG • Gebäudereinigung KG • Loherstr. 5 • 35614 Aßlar
Tel. 06441/8488 • Fax 87254 • www.schaaf-sames.de

Telekom schaltet ISDN ab. Was bedeutet das für Sie?



**NGN
Next Generation Network**

Telekom ISDN-Netz

Jetzt kostenlos beraten lassen!



Am Römerlager 29 · 35633 Lahnau
Telefon: 06441-77035-0
www.ocs-gmbh.com · info@ocs-gmbh.com



Technische Hochschule Mittelhessen

Großer Erfolg für StudiumPlus

Große Freude bei StudiumPlus, dem dualen Studienprogramm der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM): Der Antrag im Rahmen des Förderprogramms proDual des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst war erfolgreich. Verteilt auf die nächsten drei Jahre erhält StudiumPlus nun insgesamt 400.000 Euro zur Förderung der Digitalisierung der StudiumPlus-Außenstellen in den ländlichen Regionen. Der Leitende Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums Duales Hochschulstudium, Prof. Dr. Harald Danne (l.), und der Vorstandsvorsitzender des CompetenceCenters Duale Hochschulstudien (CCD), Norbert Müller (r.), zeigten sich hocheifrig über diesen Erfolg. Beide bedanken sich beim Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst für das entgegengebrachte Vertrauen.

Mithilfe der Förderung wird StudiumPlus unter anderem die digitalen Lehr- und Lernangebote der sechs Außenstellen in Bad Hersfeld, Bad



Sie freuen sich über die Förderung der Digitalisierung: Prof. Dr. Harald Danne, Leitender Direktor ZDH; Christian Schreier, Geschäftsführer des CCD; Harciye Agirman-Ortac, Leiterin Stabstelle Qualitäts- und Ideenmanagement; Prof. Dr. Michael Guckert, Studiengangsleiter für die IT-Studiengänge und Norbert Müller, Vorstandsvorsitzender des CCD (Foto von links).

Vilbel, Biedenkopf, Frankenberg und Limburg ausbauen und so genannte SMART-Teaching-Labs einrichten. Prof. Dr. Michael Guckert (2. v. r.), Studiengangsleiter für die IT-Studiengänge, Christian

Schreier (2. v. l.), Geschäftsführer des CCD und Harciye Agirman-Ortac, Leiterin Stabstelle Qualitäts- und Ideenmanagement, hatten den erfolgreichen Antrag gemeinsam verfasst.

Kontakt:

Technische Hochschule
Mittelhessen
Wetzlar
Tel.: 06441 2041-0
www.studiumplus.de

Bauen mit System

Schnell, wirtschaftlich
und nachhaltig.



Schwierzy & Partner

Wir können viel für Sie tun

IT-Business-Lösungen

- ERP | CRM | SCM
- Warenwirtschaft
- PPS / BDE
- Lagerwirtschaft
- Barcodelösungen
- Servicemanagement
- Vertragsabrechnung

IT-Business-Lösungen
perfekt organisiert

Schwierzy & Partner KG
Bahnhofstr. 2
35708 Haiger
Tel.: 02773-916 95-0

www.schwierzy.de
info@schwierzy.de

Hessisches Förderprogramm

Ladeinfrastruktur beim Arbeitgeber

Hessen forciert die Umstellung auf die Elektromobilität. Daher fördert das Land Hessen den Aufbau von Ladeinfrastruktur. Antragsberechtigt sind alle Unternehmen und Organisationen mit Sitz oder Betriebsstätte in Hessen.

Die Zuwendung erfolgt als anteiliger Zuschuss von bis zu 40 % der Investitionskosten. Es können Normal- als auch Schnellladesäulen auf dem eigenen Betriebsgelände errichtet werden. Neben der Ladeinfrastruktur sind auch Erdarbeiten und die notwendigen Planungsleistungen für den elektrischen Anschluss und die Installation förderfähig. Förderfähig sind Vorhaben, die im Jahr 2019 realisiert werden. Die Fördermaßnahme

wird von der Hessen Agentur im Auftrag des Hessischen Wirtschaftsministeriums als Projektträger durchgeführt. Die Antragstellung kann jederzeit erfolgen. Das Antragsverfahren erfolgt einstufig. Einreichungen für den Förderzeitraum 2019: ab sofort möglich

Weitere Informationen:

www.innovationsfoerderung-hessen.de/ladesaeulen

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Jürgen Keller
Tel.: 06441 9448-1260
keller@lahndill.ihk.de

Merkblatt

Wichtige Informationen zu kleinen Photovoltaik-Anlagen

Nach zwanzig Jahren läuft die Förderung von Photovoltaik-Anlage (PV) aus. Die Anlage ist aber noch funktionstüchtig und kann weiterbetrieben werden. Eine Arbeitsgruppe des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) hat Hinweise zum Betrieb von PV-Anlagen zum Ende der Förderdauer nach dem Erneuerbaren Energien Gesetz (EEG) zusammengestellt. Viele Hinweise können aber auch für Anlagenbesitzer sinnvoll sein, deren Förderdauer noch nicht abgelaufen ist. Das Blatt beinhaltet unter anderem Hinweise zum rechtlichen Rahmen, Prüfpflicht und Brandschutz, Reinigung und Wartung, Versicherung, steuerlichen Fragen und IHK-Mitgliedschaft.

Hinweis: Obwohl die Informationen zu diesem Merkblatt sorgfältig recherchiert wurden, kann für die inhaltliche Richtigkeit keine Haftung übernommen werden

Das Merkblatt finden Sie unter **Dokument-Nr. 4223338** auf: www.ihk-lahndill.de



Weitere Informationen:

www.innovationsfoerderung-hessen.de/ladesaeulen

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Jürgen Keller
Tel.: 06441 9448-1260
keller@lahndill.ihk.de



Die 6. W3+Fair öffnet ihre Türen am 25. Und 26. Februar 2019

Expertentreffen auf der W3+ Fair/Convention

Wenn sich am 25. und 26. Februar 2019 in Wetzlar die Tore zur 6. W3+ Fair/Convention (www.w3-fair.com) öffnen, treffen sich erneut Experten und Nachwuchskräfte der Präzisionstechnologien zu Wissenstransfer und Networking. Zwei Tage lang werden in der Optik-Stadt rund 200 Aussteller und Institutionen sowie über 3000 Fachbesucher erwartet.

Die IHK Tagung „Additive Fertigung“ am 25.02.2019 gibt eine Hilfestellung zur Einführung von 3D-Druck und weiteren additiven Fertigungstechnologien in Unternehmen. Experten aus Hochschule und Industrie informieren über den aktuellen Stand der Technik, neue Impulse und Auswahlkriterien bei der Entscheidungsfindung der richtigen Technologie. Ab November kann die Tagung über den Ticketshop auf der Messe-Website unter gebucht werden. Um die Tagung abzurunden ist auf der Messe eine Ausstellungsfläche zum Thema 3D-Druck geplant, auf der sich Interessierte bei Anbietern zu Geräten und Technologien informieren können.

Der neue Partner IVAM, Fachverband für Mikrotechnik, organisiert einen

Gemeinschaftsstand, auf dem neueste Entwicklungen im Bereich „Micro-technologies for Optical Devices“ vorgestellt werden.

Wissenstransfer mit Vorträgen und Seminaren

Eins der Aushängeschilder der W3+ Fair/Convention ist das hochwertige, frei zugängliche Rahmenprogramm. Wer wissen möchte, was die Branche heute und künftig bewegt, kann sich in zumeist kostenfreien Vorträgen, Seminaren und Workshops über aktuelle Entwicklungen und Einschätzungen informieren. Für renommierte Key Note Speaker sorgt Goldpartner Wetzlar Network. Auf dem TechWatch von EPIC, treffen sich Entwickler und Anwender, um Bedarf und Machbarkeit abzustimmen. Eine Expertenrunde hat der Industrieverband Spectaris in Planung: Der Verband der Hightech-Industrie holt jedes Jahr prominente Unternehmen an einen Tisch, um aktuelle Themen zu diskutieren. Große Aufmerksamkeit ist im kommenden Jahr erneut dem ELI Beamlines Projekt sicher, das die Fortschritte des Megaprojekts „stärkster Laser der Welt“ vorstellen wird.

Recruiting ist eines der Top-Themen des zweiten Messetags: In 2018 kamen mehr als 300 Schüler und Studenten zum Student Day. Erkenntnisse der Hochschulforschung finden Besucher dazu auf der Campus Area.

Neue Chancen für Technologie-KMUs im Rheintal

Am 18. und 19. September 2019 expandiert die W3+ Fair/Convention erstmals ins Vierländereck Schweiz-Österreich-Lichtenstein-Deutschland. Die neue Veranstaltung findet in Dornbirn im Rheintal statt – einem der Top Ten Hightech-Standorte Europas. In der Region sind angewandte Forschung und Entwicklung für alle Industriebereiche das zentrale Thema. Die Messe ist Tor zu ansässigen Unternehmen, aber auch viele überregionale und internationale KMUs und Key Player der Branchen Präzisionstechnik, Feinmechanik, Optik und Elektronik werden erwartet. Unterstützt wird die Veranstaltung von Swissphotonics, EPIC, Spectaris, Wetzlar Network und IVAM, die auch zum Wissenstransfer im Rahmenprogramm beitragen. Erste Aussteller, da-



runter WZW Optic, APM Technica, Bühler Alzenau und HSR AG haben ihre Teilnahme bestätigt. Jörg Brück, Projekt Direktor der W3+ Fair/Convention, sieht gute Chancen für mittelhessische Unternehmen: „Gerade für hiesige KMUs bietet die Messe die Möglichkeit, das eigene Netzwerk unkompliziert international auszubauen: Mit dem aus Wetzlar bekannten, kompakten Veranstaltungskonzept können sie sich mit wenig Aufwand in einer der Top-Industrie Regionen präsentieren.“

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Dr. Gernot Horst
Tel: 06441 9448 1250
horst@lahndill.ihk.de

Initiative der IHK Lahn-Dill

Netzwerk International für Unternehmen mit Auslandsgeschäft

Wer im Auslandsgeschäft erfolgreich sein will, braucht gute Netzwerke und Beziehungen. Um das Netzwerk unter den im Ausland aktiven oder am Auslandsgeschäft interessierten heimischen Unternehmen zu knüpfen und sie gezielt zu informieren wird die IHK bis Ende des Jahres eine Publikation mit dem Titel „IHK Lahn-Dill Netzwerk International“ erstellen und veröffentlichen. Sie wird jedem interessierten Unternehmen Auskunft darüber geben, in welchen Ländern Unter-

nehmen in der Nachbarschaft aktiv sind (Export, Import, ausländische Niederlassungen/Vertretungen etc.). Somit können Unternehmen, die einen Auslandsmarkt erschließen wollen, sich gezielt an diejenigen Firmen wenden, welche bereits im jeweiligen Land tätig sind, bereits aktive können sich mit anderen zu länderspezifischen Fragestellungen austauschen.

Bereits im Oktober hat die IHK zur Erstellung der Publikation die Geschäftsleitungen von ca. 560 Mit-

gliedsunternehmen angeschrieben. Sie sind der IHK durch ihre außenwirtschaftlichen Aktivitäten bereits bekannt. Dem Anschreiben ist ein Fragebogen in Papierform beigelegt (Antworten können aber vorzugsweise auch online abgegeben werden). Er enthält neben den Fragen zu bestehende Auslandsaktivitäten auch die Frage nach Länderinteressen. Mit der Kenntnis über bestehende und gewünschte Länderbeziehungen kann die IHK Unternehmen z.B. durch Roundtables zu einem

länderspezifischen Erfahrungsaustausch gezielt zusammenbringen. Ferner ist die IHK in der Lage, ihre Mitgliedsunternehmen oder auch die interessierte Öffentlichkeit mit Länderinformationen zielgenauer zu informieren.

Auch alle Unternehmen, die nicht angeschrieben wurden, sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Amin Moawad, Tel.: 06441 9448-1610
moawad@lahndill.ihk.de

FRAGE DES MONATS

Eigenmächtiger Urlaubsantritt

Frage:

Kann das Arbeitsverhältnis gekündigt werden, wenn sich ein Arbeitnehmer eigenmächtig „Spontan-Urlaub“ genehmigt?

Ich bin Personalleiter eines mittelständischen Unternehmens mit 180 Beschäftigten. Einer unserer Mitarbeiter, der zehn Monate bei uns beschäftigt ist, hat für Donnerstag und Freitag Urlaub beantragt, der ihm auch genehmigt wurde. Am folgenden Montag erschien er nicht zur Arbeit. Er teilte seinem unmittelbaren Vorgesetzten per Mail mit,

dass er die komplette Woche „Spontan-Urlaub“ machen möchte. Seine Ehefrau habe ihn anlässlich seines Geburtstags mit diesem Urlaub auf Mallorca überrascht. Noch am gleichen Tag teilte ihm der Vorgesetzte per Mail mit, dass seine Anwesenheit aus betrieblichen Gründen erforderlich sei. Am Dienstag teilte der Mitarbeiter mit, dass er



sich bereits seit dem Wochenende auf Mallorca befände und keine Möglichkeit bestünde, ins Büro zu kommen.

Können wir das Arbeitsverhältnis kündigen?

Antwort:

Ja.

Für die Genehmigung des Urlaubs ist allein der Arbeitgeber/die Arbeitgeberin zuständig. Arbeitnehmer/innen, die eigenmächtig eine Urlaubsreise antreten, müssen mit arbeitsrechtlichen Konsequenzen rechnen. Nach Auffassung des LAG Düsseldorf (Urteil v. 10.07.2018) ist die eigenmächtige Inanspruchnahme von Urlaub ein Kündi-

gungsgrund, der an sich sogar eine fristlose Kündigung rechtfertigt.

Vorliegend hat Ihr Mitarbeiter spätestens am dem Dienstag ernsthaft zu erkennen gegeben, dass er an dem eigenmächtig genommenen Urlaub festhält und nicht zur Arbeit kommen wird. Damit hat er die falschen Prioritäten gesetzt. Das Nichterscheinen

stellt eine beharrliche Verletzung der Pflicht zur Arbeit dar. Nach Auffassung des LAG Düsseldorf bedarf es insofern keiner Abmahnung.

Ihr IHK-Ansprechpartner:

Christian Bernhard, Tel.: 06441 9448-1700
bernhard@lahndill.ihk.de



ICH BIN EINE REFORMERIN

Flexible Zahlarten für meine Onlinekunden
und weniger Ausfallrisiken für mich.

www.creditreform-giessen.de

Publikationen

Der Deutsche Industrie- und Handwerkskammertag (DIHK) veröffentlicht fortlaufend Publikationen zu zahlreichen Themen aus den Bereichen:

- Wirtschaftspolitik
- Steuern/Unternehmensfinanzierung
- Recht
- Unternehmensführung
- Berufliche Bildung
- Innovation/Umwelt
- International

Die DIHK-Broschüren können über den DIHK unter der Faxnummer 0 22 25 / 8 89 35 95, per E-Mail an bestellservice@verlag.dihk.de oder über die DIHK-Website (www.dihk.de) in der Rubrik „Publikationen“ bestellt werden.

Sie können die Broschüren auch über Ihre IHK bestellen:

Ihre Ansprechpartnerin ist

Anja Simon
Tel.: 02771 842-5500
simon@lahndill.ihk.de

Nachfolgend finden Sie eine Auswahl an aktuellen Neuerscheinungen.

„Schülerpraktikum“

Ein Leitfaden für Betriebe

Immer mehr Betriebe wollen Schülerpraktika anbieten. Der aktualisierte Leitfaden „Schülerpraktikum“ enthält Wissenswertes über die rechtlichen Rahmenbedingungen von Praktika sowie Anregungen für deren Planung, Gestaltung und Nachbereitung. Zudem bietet er praktische Checklisten und Formulare.



Broschüre, 24 Seiten, DIN A 4

Preis: 5,10 €

dk-Computerschule Gießen

Offene Tagesseminare, individuelle Firmenseminare

- IBM Lotus Notes/Domino
- Microsoft Windows Server
- Visual Studio .net
- Microsoft Office und MS Office Update
- SUSE Linux
- Autodesk
- SAP R3
- Oracle
- Adobe
- Linux



Rufen Sie uns an!

Wir erstellen Ihnen gerne unverbindlich ein speziell auf Ihre Anforderungen zugeschnittenes Angebot, als Inhouse-Seminar oder in unserem Schulungszentrum.

dk-Computerschule
Dillmann & Kriebs GbR
Bahnhofstraße 67
35390 Gießen

Telefon: 06 41 / 971 92 10
Fax: 06 41 / 971 92 11
Internet: www.edv-seminar.org
E-Mail: info@edv-seminar.org

Veranstaltungen

Standortpolitik



Durchführung der Prüfungen für

- Berufskraftfahrerqualifikation
- Gefahrgutbeauftragte
- Gefahrgutfahrer

Die IHK Lahn-Dill bietet freitags die Möglichkeit, in der Zeit von 8:30 bis 12:00 Uhr nach vorausgegangenem schriftlicher Anmeldung die o. g. Prüfungen abzulegen.

Termine:

23. November 2018
07. Dezember 2018

Ort: IHK Lahn-Dill, Geschäftsstelle Dillenburg, Am Nebelsberg 1, 35685 Dillenburg

Prüfungsgebühr: Gemäß der Gebührenordnung der IHK Lahn-Dill

Nähere Auskünfte:

Simone Hedrich-Schmidt
Tel.: 06441 9448-1520
Fax: 06441 9448-2520
hedrich-schmidt@lahndill.ihk.de

Elke Walther
Tel.: 06441 9448-1530
Fax: 06441 9448-2530
walther@lahndill.ihk.de

Alle Termine auf einen Blick unter
www.ihk-lahndill.de

Existenzgründung und Unternehmensförderung, Steuern



Lohnsteuer/Reisekosten 2019

Termin: Montag, 21. Januar 2019,
09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort: IHK Lahn-Dill, Geschäftsstelle Dillenburg,
Am Nebelsberg 1, 35685 Dillenburg

Termin: Freitag, 22. Februar 2019,
09:00 – ca. 16:00 Uhr
Ort: Hotel Wetzlarer Hof, Konferenzraum,
Obertorstraße 3, 35578 Wetzlar

Anmeldeschluss: 14.01.2019 bzw. 15.02.2019

Teilnahmekosten: 234,00 € inkl. Arbeitsunterlagen, Tagungsgetränke und Mittagessen/ Frühbucherrabatt möglich

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Personal- und Steuerabteilungen sowie Unternehmer/-innen

Referent: StB Dipl.-Finanzwirt Michael Seifert

Im Lohnsteuerrecht sind zahlreiche Neuerungen und Fortentwicklungen zu beachten. Im Blickpunkt stehen neben zahlreichen Gesetzesänderungen auch neue Verwaltungsanweisungen, die es von den Arbeitgebern unmittelbar anzuwenden gilt. Bedeutsam sind neben den aktuellen gesetzlichen Änderungen insbesondere steuerliche Neuerungen bei der Abrechnung von Veranstaltungskosten sowie aktuelle Entwicklungen bei der Erfassung und Bewertung von geldwerten Vorteilen, z. B. bei Abrechnung von Dienstwagen bzw. Jobbikes, Aufmerksamkeiten und bei Anwendung der 44 €-Freigrenze.

Näheres zum Seminarprogramm und Anmelde-möglichkeiten unter www.ihk-lahndill.de (**Veranstaltungsnummer:** 117115637).

Ihre IHK-Ansprechpartnerin:

Inna Strassheim, Tel.: 02771 842-1310
strassheim@lahndill.ihk.de

International



Zollforum Mittelhessen am 29. November 2018 in Gießen

Die kontinuierlichen Neuerungen in der Zollabwicklung stellen den Arbeitsalltag der Import- und Exportabteilungen vieler Unternehmen vor Herausforderungen. Damit die Unternehmen mit den aktuellsten Entwicklungen vertraut bleiben und sich mit Experten besser vernetzen können, veranstalten das Hauptzollamt Gießen und der IHK-Verband Mittelhessen am 29. November 2018 zum achten Mal das Zollforum Mittelhessen.

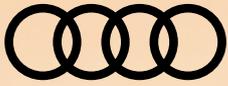
Auf dem Programm stehen aktuelle Themen aus der Zollverwaltung, gefolgt von Informationen rund um den „Zugelassener Wirtschaftsbeteiligten“ (AEO) und anderen Verfahrensvereinfachungen, Ausführungen zum Warenursprung und Präferenzen, hier mit einem speziellen Fokus auf das „Umfassende Wirtschafts- und Handelsabkommen EU-Kanada“ (CETA) und den „Registrierten Ausfühler“ (REX) sowie einer Bestandaufnahme zur Einführung des EU-Zollkodex (UZK) zweieinhalb Jahre nach dessen Inkrafttreten. Aktuelle Informationen zum BREXIT werden durch einen versierten Vertreter des Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) vorgestellt sowie wird das Thema der Digitalisierung durch einen fachkundigen Referenten der AEB Stuttgart, einem Spezialisten für Außenhandel und Logistik, behandelt.

Das Zollforum bietet Fach- und Führungskräften aber auch Neueinsteigern die Möglichkeit, in Kürze die wichtigsten Informationen zu erhalten und die Chance zum Austausch. Vertreter der Zollverwaltung, beratende Institutionen und Unternehmen treffen hier zusammen und können sich praxisnah über aktuelle Entwicklungen und Probleme austauschen.

Nähere Informationen und Anmeldung unter
www.zollforum-mittelhessen.de

NICHT DIREKT EIN AUTO, EHER EINE UNABHÄNGIGKEITS- ERKLÄRUNG .

DER LUXUS, NEU ZU DENKEN. DER NEUE AUDI Q8¹.



Der neue Audi Q8¹ gibt Ihnen den Luxus, neue Freiräume zu erobern – auch abseits befestigter Straßen. Agil wie ein Sportwagen, geräumig wie ein Familienauto und dank quattro Technologie in nahezu jedem Gelände zu Hause. Im neuen Audi Q8¹ können Sie so unterwegs sein, wie Sie wollen. Auf Wunsch mit Allradlenkung für noch mehr Fahrstabilität auf kurvigen Strecken und Wendigkeit in der Stadt. Überzeugen Sie sich auch von seinem exklusivem Design sowie seinem innovativen Anzeige- und Bedienkonzept. Der neue Audi Q8¹. Jetzt bei uns bestellen.

¹ Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 6,8 – 6,6; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 179 – 172; Effizienzklasse B

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Das neue Gesicht der Q-Familie: der Audi Q8

HOPPMANN
autowelt

Hoppmann Automobil GmbH

Burger Landstrasse 42, 35745 Herborn

Tel.: 0 27 72 / 70 09-0

info-herborn@hoppmann-autowelt.de, www.audi-herborn.de

Handelsregister

Bekanntmachungen der Handelsregister

Von Seiten der IHK weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die nachfolgenden Bekanntmachungen der jeweiligen Amtsgerichte wörtlich übernommen werden müssen. Änderungen und erweiterte Hinweise zu den Bekanntmachungen sind aus diesem Grunde nicht möglich.

Im Rahmen der Löschung des eingetragenen Kaufmannes/der eingetragenen Kauffrau bzw. Personengesellschaften ist nicht automatisch die Aufgabe/Schließung dieses Unternehmens verbunden. Von natürlichen Personen geführte Unternehmen werden im Einzelfall nach der Löschung im Handelsregister als Einzelunternehmen oder Gesellschaft bürgerlichen Rechts fortgeführt. Dies kann von den betroffenen Unternehmen im Rahmen der Löschung gegenüber dem Handelsregister mit einem entsprechenden Zusatz zur Veröffentlichung mit angemeldet werden.

Neueintragungen

Amtsgericht Marburg

HRA 5061 / 05.09.2018

HeTec Holding Verwaltungs

GmbH & Co. KG, 35236 Breidenbach

Sattlerstraße 10. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Jeder persönlich haftende Gesellschafter sowie dessen jeweilige GF sind befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Persönlich haftende Gesellschafterin: HeTec Holding Beteiligungs GmbH, Breidenbach (AG Marburg HRB 7153) mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Kommanditisten: Friedhelm Herhaus, Bad Laasphe, Einlage: 10.000,00 EUR, Günter Herhaus, Breidenbach, Einlage: 10.000,00 EUR und Werner Herhaus, Bad Laasphe, Einlage: 5.000,00 EUR.

HR B 7153 / 29.08.2018

HeTec Holding Beteiligungs GmbH, 35236 Breidenbach

Sattlerstr. 10. Gegenstand des Unternehmens: Die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der HeTec Holding Verwaltungs GmbH & Co. KG deren Unternehmensgegenstand die Verwaltung eigenen Vermögens und das Halten von Beteiligungen ist. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF

bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. GF: Friedhelm Herhaus, Bad Laasphe, Günter Herhaus, Breidenbach, und Werner Herhaus, Bad Laasphe jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 18.07.2018 mit Änderung vom 21.08.2018.

HR B 7161 / 27.08.2018

HeTec Holding GmbH, 35236 Breidenbach

Sattlerstraße 10. Gegenstand des Unternehmens: Die Verwaltung eigenen Vermögens und das Halten von Beteiligungen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt

zu vertreten. Abweichende Vertretungsregelungen können getroffen werden. GF: Friedhelm Herhaus, Bad Laasphe, und Günter Herhaus, Breidenbach, beide einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 18.07.2018.

Amtsgericht Gießen

HRA 4903 / 10.09.2018

HaKa Schanzengasse UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, 35435 Wettenberg

Sandusweg 10. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Eingetretten als persönlich haftende Gesellschafterin: HaKa Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt), Wettenberg (AG Gießen HRB 9524), mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Kommanditistin: HW Projekt GmbH, Wiesbaden (AG Wiesbaden HRB 25038), Einlage: 500,00 EUR. Kommanditistin: KONTRASTE Grundstücksverwaltungs GmbH, Wettenberg (AG Gießen HRB 6343), Einlage: 500,00 EUR.

HR B 9522 / 28.08.+17.09.2018

Norgine GmbH, 35435 Wettenberg

Im Westpark 14. Gegenstand des Unternehmens: Die Erzeugung von und der Handel mit chemischen, pharmazeutischen, hygienischen, therapeutischen und kosmetischen Erzeugnissen und deren Hilfsmitteln, insbesondere den unter dem internationalen Warenzeichen „Norgine“ bekannten Präparaten, sowie der Erwerb und die Beteiligung an Unternehmungen, welche ähnliche oder komplementäre Zwecke verfolgen, desgleichen der Erwerb von Patenten und der Erwerb und die Erteilung von Lizenzen auf diesem Arbeitsgebiet. SK: 255.650,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Nicht mehr GF: Karsten Sternberg, Wuppertal. Bestellt als GF: Christopher William Bath, London/Vereinigtes Königreich. Kenneth Eric Scrimgeour, Chalfont St. Peter, Bucks, SL90PD, United Kingdom, und Kenneth Andrew MacRitchie, Beaconsfield, Bucks, HP9 1LZ, Uni-

ted Kingdom. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Dr. Astrid Waskowiak, Marburg, Dr. Fabian Esser, Sprockhövel, und Christine Leben, Fronhausen. Gesellschaftsvertrag vom 07.06.1928 mehrfach geändert. Die GV vom 07.06.2018 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Marburg (bisher AG Marburg HRB 10399) nach Wettenberg beschlossen. Allgemeine Vertretungsregelung von Amts wegen ergänzt. Durch Gesellschafterbeschluss kann den GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Personenbezogene Daten von Amts wegen ergänzt, nun: Christopher William Bath, London/Vereinigtes Königreich, einzelvertretungsberechtigt. Personenbezogene Daten von Amts wegen ergänzt, nun GF: Kenneth Eric Scrimgeour, Chalfont St. Peter, Bucks, SL90PD, United Kingdom, einzelvertretungsberechtigt. Personenbezogene Daten von Amts wegen ergänzt, nun: GF: Kenneth Andrew MacRitchie, Beaconsfield, Bucks, HP9 1LZ, United Kingdom, einzelvertretungsberechtigt. Von Amts wegen ergänzt: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 12.07.2013 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der SpePharm GmbH mit Sitz in München (AG München HRB 171306) verschmolzen.

HR B 9524 / 30.08.2018

HaKa Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt), 35435 Wettenberg

Sandusweg 10. Gegenstand des Unternehmens: Die Verwaltung eigenen Vermögens und die Beteiligung an anderen Unternehmen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei anderen Unternehmen, insbesondere bei Kommanditgesellschaften. SK: 400,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. GF: Kai-Uwe Laumann, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 21.06.2018.

HR B 9531 / 04.09.2018

Marpha GmbH, 35435 Wettenberg

Im Westpark 14. Gegenstand des Unternehmens: Der Betrieb von Agenturgeschäften auf dem Pharma-Sektor. Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, Pharma-Geschäfte jeder Art im In- und Ausland durchzuführen. SK: 50.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. GF: Christopher Wiliam Bath, London/Vereinigtes Königreich, einzelvertretungsberechtigt. Kenneth Eric Scrimgeour, Chalfont St. Peter, Bucks, SL90PD/Vereinigtes Königreich, einzelvertretungsberechtigt. Nicht mehr GF: Karsten Stemberg, Wuppertal. Gesellschaftsvertrag vom 10.10.1977, mehrfach geändert. Die GV vom 07.06.2018 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Marburg (bisher AG Marburg HRB 1226) nach Wettenberg beschlossen.

Amtsgericht Wetzlar

HRA 7670 / 28.08.2018

MECO Grundstücksverwaltungs GmbH & Co.KG, 35914 Aßlar

Dillerberg 6. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: MECO-Verwaltungs GmbH, Aßlar (AG Wetzlar HRB 2039) nur der Befugnis –auch für jeden GF- im Namen der Gesellschaft mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Kommanditist: MECO Elektronik GmbH & Co. KG, Aßlar (AG Wetzlar HRA 3827), Einlage: 100,00 EUR.

HRA 7671 / 03.09.2018

Dincer Transporte GmbH & Co. KG, 35708 Haiger

Schlesische Straße 10. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: Din-

cer Verwaltungs-GmbH, Haiger (AG Wetzlar HRB 7559), mit der Befugnis –auch für jeden GF-, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Kommanditist: Bünyamin Dincer, Haiger, Einlage 1.500,00 EUR und Ahmet Dincer, Haiger, Einlage: 1.500,00 EUR.

HRA 7672 / 05.09.2018

KR-mobile e.K., 35583 Wetzlar

Sudetenstraße 5. Eingetreten als Inhaber: Karolis Raulinaitis, Wetzlar.

HRA 7673 / 05.09.2018

Jens Pepler e.K., 35578 Wetzlar

Silhöfer Straße 15. Eingetreten als Inhaber: Jens Pepler, Pohlheim. Einzelprokura: Samantha Nikol Pepler, Pohlheim.

HRA 7674 / 05.09.2018

Tua-Bikes, Inhaber Yüksel Altug e.K., 35708 Haiger

Hickenweg 18. Der Inhaber handelt allein. Inhaber: Yüksel Altug, Haiger.

HRA 7675 / 21.09.2018

Reise-Werk e.K., 35625 Hüttenberg

Frankfurter Straße 20. Der Inhaber handelt allein. Inhaber: Fritz Ludwig Otterbach, Weimar (Lahn).

HRA 7676 / 25.09.2018

BE Performance GmbH & Co. KG, 35644 Hohenahr

Brunnenstraße 13. Ist nur ein persönlich haftender Gesellschafter vorhanden, vertritt er allein. Sind mehrere vorhanden, vertreten zwei persönlich haftende Gesellschafter gemeinsam. Persönlich haftender Gesellschafter: BE Performance Verwaltungs GmbH, Hohenahr (AG Wetzlar HRB 7583), einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Der Sitz ist von Burbach (bisher AG Siegen HRA 8776) nach Hohenahr verlegt. Eingetreten als Kommanditist/in im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Benjamin Esch: Nick Hartmann, Hohenahr, Einlage: 750,00 EUR. Nach Herabsetzung der Einlage um 750,00 EUR Kommanditist: Benjamin Esch, Arnsberg, Einlage: 250,00 EUR.

HRA 7677 / 28.09.2018

Unique Art Germany GmbH & Co. KG, 35606 Solms

**MEHR AUF
MINI.DE/GEWERBEKUNDEN**

**GANZ GROSSER
NETZWERKER.**

Machen Sie Ihren Geschäftswagen zum Aushängeschild und profitieren Sie von den gewerblichen Sonderkonditionen und attraktiven Leasingraten bei MINI. Jetzt auf mini.de/gewerbekunden informieren und bei jedem Kundentermin gut ankommen.

**DIE GEWERBLICHEN ANGEBOTE VON MINI.
JETZT BEI IHREM MINI PARTNER.**



Bahnhofsallee 22. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Eingetreten als persönlich haftende Gesellschafterin: Unique Art Germany Verwaltungs GmbH, Solms (HRB 7585), mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Kommanditist: Pietro Di Micco, Aßlar, Einlage: 1.000,00 EUR.

HR B 7565 / 24.08.2018

FP Projekt-Elemente GmbH, 35581 Wetzlar

Gartenstraße 4. Gegenstand des Unternehmens: Vertrieb von Bauelementen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneinge-

schränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Falk Pitz, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura: Michael Klee, Ober-Mörlen. Gesellschaftsvertrag vom 29.06.2018 mit Änderung vom 14.08.2018.

HR B 7566 / 27.08.2018

AK-Trockenbau GmbH, 35614 Aßlar

Mühlweg 32. Gegenstand des Unternehmens: Trockenbauarbeiten. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Asima Krijestorac, Aßlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Be-

fugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 06.08.2018.

HR B 7567 / 27.08.2018

**DDS Logistik GmbH,
35683 Dillenburg**

Am Güterbahnhof 19. Gegenstand des Unternehmens: Erbringung von Transport- und Logistikdienstleistungen sowie artverwandte Geschäfte. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Gerd Bülte, Dülmen, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 26.07.2018.

HR B 7568 / 27.08.2018

**CVG Capital GmbH,
35683 Dillenburg**

Grubenstraße 9. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Ge-

schaftsführung bei Handelsgesellschaften und/oder bei Gesellschaften bürgerlichen Rechts. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Gerhard Albert, München, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 22.08.2018.

HR B 7569 / 29.08.2018

**Dugram UG (haftungsbeschränkt),
35708 Haiger**

Zum Tiergarten 3. Gegenstand des Unternehmens: Handel mit digitalen Produkten und Vermittlung von Dienstleistungen im Fotografie- und Videografiebereich. SK: 1.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Tim Philippus, Haiger, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 19.07.2018.

HR B 7570 / 29.08.2018

S.A.P. Schrotthandel und Bauservice UG (haftungsbeschränkt), 35578 Wetzlar
Wilhelm-Loh-Straße 7-9. Gegenstand des Unternehmens: Schrotthandel, Trocken-, Rohbau- und Pflasterarbeiten. SK: 1.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Katharina Peschel, Aßlar, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 04.05.2018.

HR B 7571 / 31.08.2018

**Therapie Hoch 4 GmbH,
35633 Lahnu**

Gießener Straße 46. Gegenstand des Unternehmens: Betreiben einer Praxis für Physiotherapie. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Axel Thielmann, Wettenberg und Frank Hass, Lahnu, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 08.08.2018 mit Änderung vom 27.08.2018.

HR B 7572 / 03.09.2018

**Mü-Bau-Trans-Dienst UG (haftungsbeschränkt),
35644 Hohenahr-Altenkirchen**

Hardtweg 5. Gegenstand des Unternehmens: Hoch- und Tiefbau, Bauleitung, Transporte, Rechnung- und Angebotsprüfung. SK: 1,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Karl-Heinz Müller, Hohenahr-Altenkirchen, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 19.07.2018.

HR B 7573 / 03.09.2018

Delta Bau GmbH, 35745 Herbhorn
Burger Hauptstraße 40. Gegenstand des Unternehmens: Ausführungen von Hoch- und Tiefbauarbeiten aller Art. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Buu-Yen Hang, Herbhorn, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 29.06.2018.

HR B 7574 / 03.09.2018

MVZ Kieferorthopädie Dr. Krey und Kollegen GmbH, 35745 Herbhorn

Westerwaldstraße 11. Gegenstand des Unternehmens: Errichtung und der Betrieb von medizinischen Versorgungszentren im Sinne des § 95 SGB V. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Dr. Torsten Krey, Herbhorn, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 14.08.2018.

HR B 7575 / 05.09.2018

**HESH Holding UG (haftungsbeschränkt),
35745 Herbhorn**

Schwerstraße 1a. Gegenstand des Unternehmens: Der Erwerb, die Verwaltung und Veräußerung von In- und ausländischen Unternehmensbeteiligungen, Immateriellen Vermögensgütern wie Marken und Domains und damit im Zusammenhang

Ihr zuverlässiger Partner
für Werkzeuge - Maschinen - Beschläge



Besuchen Sie
unseren
Online-Shop
www.fritzweg.de

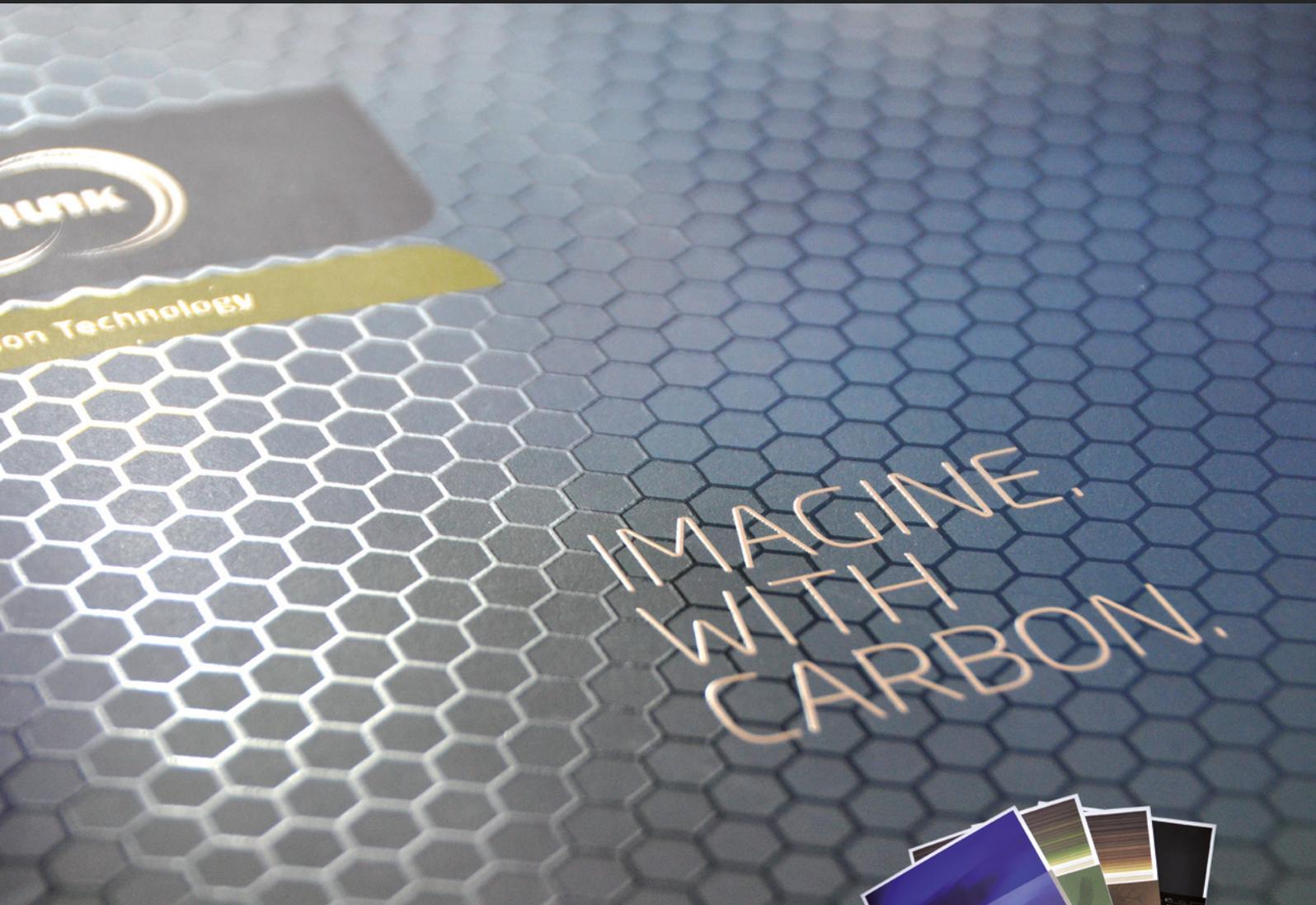


- Qualität
- Zuverlässigkeit
- Service & Beratung
- Fachpersonal
- Maschinenmietpark
- Große Auswahl
- Hausmessen

Fritz WEG GmbH & Co. KG
Ahornweg 41 • 35713 Eschenburg-Wissenbach
Tel. 02774 701-0 • Fax -39 • info@fritzweg.de • www.fritzweg.de
Geschäftszeiten: Mo-Fr 7:00-17:45 Uhr, Sa 7:30-12:00 Uhr

PRINTING SOLUTIONS FÜR UNTERNEHMEN – HEUTE:

IMAGEBROSCHÜREN



Ein guter Auftritt sorgt
für bleibenden Eindruck.

Der erste Eindruck zählt – auch bei der Präsentation Ihres Unternehmens. Wir vom Druckhaus Bechstein verhelfen Ihnen mit hochwertigen Printprodukten zu einem exzellenten Kundenauftritt. Viele namhafte Unternehmen aus der Region vertrauen auf unsere Kompetenz in Sachen Druck. Es lohnt sich: wer Wertigkeit im Auftreten zeigt, demonstriert Qualität und vermittelt seinen Kunden von Anfang an ein gutes Gefühl.

Druckhaus Bechstein GmbH
Willy-Bechstein-Straße 4 · 35576 Wetzlar
Fon 06441 93610 · www.druckhaus-bechstein.de

DRUCKHAUS
bechstein
Qualität erleben



Erfahrung, auf der Sie bauen können!

Als effektiv organisiertes **Bauunternehmen** steht **KLÄS** für partnerschaftliches Miteinander und fortschrittliches Denken. Unserer Tradition verpflichtet - darum setzen wir mit fachlichem Know-how, Innovationsfreude und Kostenbewusstsein daran, den Ansprüchen unserer Kunden voll zu entsprechen. Interessante Ideen im Bezug auf **wirtschaftliche Sondervorschläge** bietet KLÄS in den Bereichen **Hoch-, Tief- und Schlüsselfertigbau** sowohl im **privaten** als auch im **gewerblichen** Bereich.

KLÄS GmbH | Constanze 10 | 35708 Haiger-Langenaubach
T 02773.81 68-0 | F-10 | info@klaes-bau.de | [/klaes.bau](https://www.klaes.bau)

stehenden Geschäften, die Übernahme der Geschäftsführung, Private Vermögensverwaltung, insbesondere von Beteiligungen und Liegenschaften, auch als Holdinggesellschaft, Ein- und Erbringung von Managementleistungen. SK: 1.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Till Henrik Thielmann, Herborn, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 10.07.2018.

HR B 7576 / 11.09.2018

iHEALTHCARE solution GmbH, **35683 Dillenburg**

Nixboethstraße 28. Gegenstand des Unternehmens: Die Beratung in Bereichen des Gesundheitswesens, Entwicklung, Vermarktung und der Vertrieb von Computersoftwaresystemen, Computerhardware und Servern sowie die Erbringung von verbundenen Dienstleistungen in den Bereichen Projektmanagement, Support, Datenmigration, -wiederherstellung und

-verschlüsselung. Dienstleistungen auf dem Gebiet der Arbeitnehmerüberlassung sowie das Vermitteln von Arbeitskräften im Gesundheitswesen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Waldemar Waigandt, Mühlheim an der Ruhr, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 16.07.2018.

HR B 7577 / 11.09.2018

Mystic Tobacco GmbH, **35745 Herborn**

Essenbachstraße 14. Gegenstand des Unternehmens: Vertrieb, Verkauf und Her-

stellung von Wasserpipeifen-Tabak, Derivaten und diversen Raucherzeugnissen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Sergej Khlebnikov, Liederbach, einzelvertretungsbefugnis; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 03.08.2018.

HR B 7578 / 11.09.2018

Perfect Living Estate GmbH, **35708 Haiger**

Rudolf Loh Straße 1. Gegenstand des Unternehmens: Tätigkeiten als Bauträger oder Baubetreuer gem. § 34 c Abs. 1 Nr. 3 GewO. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Ilona Krause, Wetzlar, einzelvertretungsbefugnis; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 06.09.2018.

HR B 7579 / 13.+25.09.2018

SKT Solmsr Kunststofftechnik GmbH, **35606 Solms**

Neuer Weg 10. Gegenstand des Unternehmens: Verarbeitung von Kunststoffen und Vertrieb von Werkzeugen und Kunststoffzeugnissen. SK: 100.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch

Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. (§ 181 Alt. 2 BGB). Bestellt als GF: Sven Scharf, Gaildorf, einzelvertretungsbefugnis; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura: Steffen Wendler, Solms. Gesellschaftsvertrag vom 21.12.2017. Entstanden durch formwechselnde Umwandlung der Solmsr Kunststofftechnik GmbH & Co. KG mit Sitz in Solms (AG Wetzlar, HRA 3809).

HR B 7580 / 17.09.2018

Achtsame Pflege GmbH, **35753 Greifenstein**

Waldhof 1. Gegenstand des Unternehmens: Betrieb eines ambulanten Pflege- und Versorgungsbetriebes zwecks Betreuung von Alten-, Kranken- oder hilfebedürftigen Personen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Christa Elisabeth Langer, Greifenstein, einzelvertretungsbefugnis; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 23.07.2018.

HR B 7681 / 18.09.2018

Teqnya UG (haftungsbeschränkt), **35576 Wetzlar**

Hohe Straße 61. Gegenstand des Unternehmens: IT-Service, Onlinehandel im IT-Bereich, Softwareentwicklung. SK: 1.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Hisham Haji Osman, Wetzlar, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder

als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 09.07.2018.

HR B 7682 / 20.09.2018

STOMI Naturstein UG

(haftungsbeschränkt), 35614 Aßlar

Mühlweg 32. Gegenstand des Unternehmens: Montage und Verlegung von Natursteinen. SK: 100,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Stipo Mihaljevic, Aßlar, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte

abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 10.07.2018.

HR B 7683 / 26.09.2018

BE Performance Verwaltungs GmbH, 35644 Hohenahr

Brunnenstraße 13. Gegenstand des Unternehmens: Beteiligung an anderen Unternehmen sowie die Übernahme deren Verwaltung, insbesondere die Übernahme der Verwaltung an der BE Performance GmbH & Co. KG mit Sitz in 35644 Hohenahr. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Nick Hartmann, Hohenahr, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Benjamin Esch, Arnsberg. Gesellschaftsvertrag vom 13.12.2012. Die GV vom 17.08.2018 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Bur-

bach (bisher AG Siegen HRB 9988) nach Hohenahr und §§ 2 und 3 beschlossen.

HR B 7584 / 26.09.2018

ILD Intensivpflege Lahn-Dill GmbH, 35578 Wetzlar

Spilburgstraße 7. Gegenstand des Unternehmens: Die außerklinische Intensiv- und Heimbearbeitungspflege für Erwachsene und Kinder und die sämtlichen damit verbundenen Pflegetätigkeiten, insbesondere die Versorgung mit Medikamenten, Körperpflege und Ernährung, Lagerung des Patienten, wobei die Aufzählung nicht abschließender Natur ist. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF

IMMOBILIENBÖRSE

Dillenburg - Sichtlage Ortseingang
Verkaufs-/Dienstleistungsfläche zu vermieten



300m² Verkaufsraum mit Büro, Top-Lage nahe Schwimmbad, EBA W41/S37kWh/m²a, Gas zentral, Bj. 1976, modernisiert, kurzfristig verfügbar

Alle Angebote und weitere Informationen
www.objektwert.com ☐ 02771/330009



ZU VERMIETEN:

Gewerbegebiet Niederscheld:

Gewerbehallen 350 qm + 700 qm + 3.000 qm

Gewerbegebiet Dillenburg:

Büroräume 80 qm

Diverse Lager-/Produktionsräume: 498 qm + 777 qm

Tel. 02771-906 112 oder 0160-36 37 124

ZU VERMIETEN

Gewerbegebiet Frohnhausen

Gewerbehalle/Lager ca. 730 m²

mit Hallenbüro und Parkplätzen

Telefon: 02771/399 145

»» Freie

Lager- und Logistikflächen in Haiger-Sechshelden zu vermieten!

Auf Wunsch mit individuellen Zusatzleistungen buchbar.

Autobahnnähe ««



+49 (0) 27 71. 26 30-101

Anfragen gerne an Steffen Jung:
s.jung@thielmann-transporte.de



Thielmann Transporte GmbH

Hinterweg 35
35239 Steffenberg-Niederhöhlen | Germany
Tel: +49 (0) 64 64. 93 47-0
Fax: +49 (0) 64 64. 93 47-18
www.thielmann-transporte.de

THIELMANN
TRANSPORTE

Der Spezialist für besondere Lösungen

bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Kadir Samet Zambakoglu, Solms, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 16.08.2018.

HR B 7585 / 27.09.2018

Unique Art Germany Verwaltungs GmbH, 35606 Solms

Bahnhofsallee 22. Gegenstand des Unternehmens: die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der Unique Art Germany GmbH & Co. KG mit Sitz in 35606 Solms. SK: 25.000,00 EUR. Die Gesellschaft hat einen oder mehrere GF. Die GF der Gesellschaft sind einzelvertretungsberechtigt. Die GV kann jeden GF von den Beschränkungen des § 181 BGB befreien. Bestellt als GF: Pietro Di Micco, Aßlar, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 24.09.2018.

Veränderungen

Amtsgericht Kassel

HR B 4904 / 20.09.2018

Kracheletz GmbH, Kassel

Errichtet: Zweigniederlassung unter Firma Pietät Ulm, Zweigniederlassung der Kracheletz GmbH, 35578 Wetzlar. Geschäftsanschrift: Pfannenstielsgasse 11-13, 35578 Wetzlar.

Amtsgericht Marburg

HR A 2448 / 28.08.2018

Metallbau Gebr. Lenz GmbH & Co. KG, Dautphetal-Mornshausen

Durch Beschluss des AG Marburg (Az. 22 IN 256/10 (24)) vom 05.06.2018 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

HR A 4488 / 24.09.2018

Wasserkraft Damhammer

GmbH & Co. KG, Dautphetal

Ausgeschieden als Kommanditist: Hartmut Schütz, Frankfurt am Main. Geändert nun: Nach Erhöhung der Einlage im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Hartmut Schütz um 4.000,00 EUR Kommanditist: Matthias Uhl, Schöffengrund-Oberwetz, Einlage: 12.000,00 EUR. Geändert nun: Kommanditistin: Steinhoff Energieanlagen GmbH, Weilrod (AG Homburg v.d. Höhe, HRB 11555), Einlage: 79.000,00 EUR. Ausgeschieden als Kommanditistin: Sciptum Digitale Gestaltung und Realisation GmbH, Frankfurt (AG Frankfurt am Main, HRB 37718).

HR B 2881 / 07.09.2018

Nahwärme Biedenkopf GmbH,

Biedenkopf

Nicht mehr GF: Willi Rieß, Marburg. Bestellt als GF: Rainer Kühne, Marburg.

HR B 2936 / 07.09.2018

Malermeister Donges GmbH,

35232 Dautphetal

Im Boden 6. Nicht mehr GF: Hans Donges, Dautphetal. Einzelprokura Sabine Meyer, Dautphetal-Holzhausen.

HR B 2963 / 21.09.2018

Roller + Schneider GmbH, Biedenkopf

Allgemeine Vertretungsregelung von Amts wegen berichtet, nun: Die Gesellschaft wird durch den/die Liquidator/en vertreten. Von Amts wegen berichtet nun: Liquidator: Bernd Walczok, Weimar. Von Amts wegen eingetragen: Eintragung vom 28.05.2018 ergänzt in: Spalte 4a) und b).

HR B 2991 / 31.08.2018

Weiß Containerservice und

Maschinenhandels GmbH,

Biedenkopf

SK: 51.000,00 EUR. Die GV vom 05.06.2018 hat die Umstellung des SK auf Euro sowie gleichzeitig eine Erhöhung des SK um 435,41 EUR beschlossen. Die GV vom 05.06.2018 hat die Erhöhung des SK um 25.000,00 EUR zum Zwecke der Verschmelzung mit der WS Container- und Entsorgungsservice GmbH, Biedenkopf (AG Marburg HRB 3100) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wird entsprechend in § 3 geändert.

HR B 3113 / 31.08.2018

MÜRAL H. Müller Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH, Bad Endbach

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt so wird die Gesellschaft durch die Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert nun: Liquidator: Hansgeorg Müller, Bad Endbach. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 6544 / 19.09.2018

Brenic Engineering GmbH,

Breidenbach

SK: 100.000,00 EUR. Die GV vom 03.08.2018 hat die Erhöhung des SK um 75.000,00 EUR und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 beschlossen.

HR B 7079 / 28.08.2018

CrystalsFirst GmbH, Marburg

Geändert nun: Geschäftsanschrift: Oberstadt 12, 35075 Gladenbach.

HR B 7132 / 14.09.2018

HLK GmbH, Steffenberg

Zweigniederlassung unter gleicher Firma mit Zusatz Zweigniederlassung Dortmund, 44369 Dortmund, Geschäftsanschrift: Rahmer Straße 158, 44369 Dortmund.

Amtsgericht Gießen

HR A 3763 / 10.09.2018

DLR Management GmbH & Co. KG,

Biebertal

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren gemeinsam vertreten. Eingetreten als Liquidator: Walter Reinhardt, Biebertal, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist durch Beschluss der Gesellschaft aufgelöst.

HR A 3819 / 25.09.2018

chip45 GmbH & KG,

35435 Wettenberg

Amselweg 13. Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtet, nun: Persönlich haftende Gesellschafterin: Lins Verwaltungs-GmbH, Wettenberg (AG Gießen HRB 6584). Der Sitz ist von Gießen nach Wettenberg verlegt. Kommanditist: Dr. Erik Lins, Wettenberg, Einlage: 1.000,00 EUR.

HR B 3440 / 19.09.2018

SBS Unternehmensberatung

Gesellschaft mit beschränkter

Haftung, Wettenberg

Gegenstand des Unternehmens: Die Beratung von Unternehmen und Unternehmen in betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten, darüber hinaus die Überlassung von Arbeitnehmern nach dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG) sowie Objekt- und Liegenschaftsbetreuung und Personalvermittlung. Die GV vom 13.09.2018 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 beschlossen.

HR B 3501 / 03.09.2018

Next Generation Services GmbH,

Wettenberg

Geändert, nun: Geschäftsanschrift: Obergasse 6, 35435 Wettenberg

HR B 6584 / 24.09.2018

Lins Verwaltungs-GmbH,

35435 Wettenberg

Amselweg 13. Personenbezogene Daten geändert, nun: GF: Dr. Erik Lins, Wettenberg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 18.09.2018 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Gießen nach Wettenberg beschlossen.

HR B 7840 / 19.09.2018

CT Systems Holding GmbH,

Wettenberg

Bestellt als GF: Martin Schlachter, Wehr, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 8897 / 30.08.2018

Zentro Porindis GmbH,

35435 Wettenberg

Hinter dem Dorf 25. Die GV vom 18.05.2018 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Gießen nach Wettenberg beschlossen.

Amtsgericht Wetzlar

HR A 3738 / 26.09.2018

Knettenbrech + Gurdulic Mittelhessen

GmbH & Co. KG, Solms

Prokura: Patrick Rech, Solms.

HRA 6435 / 10.09.2018

Gießen Südanlage 21 GmbH & Co. KG, Aßlar

Ausgeschieden als Kommanditisten: Klaus-Dieter Wolfgang Scholz, Herdorf, Armin Scholz-Behlau, Köln, Dietmar Scholz, Reutlingen und Barbara Ritter, Beselich.

HRA 6735 / 13.09.2018

DLC Solms GmbH & Co. KG, Solms-Oberbiel

Die Gesellschaft wird durch den/die Liquidator/en vertreten. Von Amts wegen berichtigt, nun: Persönlich haftende Gesellschafterin und Liquidatorin: DLC Solms Logistik GmbH, Solms-Oberbiel (AG Wetzlar HRB 5276). Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 126/07) vom 03.08.2018 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

HRA 7016 / 11.09.2018

OEG-Service, Inh. Anke Bartlewski e.K., Eschenburg

Geändert nun Geschäftsanschrift: Am Honigbaum 25, 35713 Eschenburg.

HRA 7196 / 28.08.2018

REWE EinsA GmbH & Co. oHG, Herborn

Eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: Joachim Janauschek, Hungen.

HRA 7293 / 31.08.2018

Lightweight GmbH & Co. KG, 35764 Sinn

Zur Dornheck 6. Der Sitz ist von Mittenaar nach Sinn verlegt.

HRA 7294 / 03.09.2018

GSO German Sports Optics GmbH & Co. KG, Wetzlar

Ausgeschieden als Kommanditist: Thorsten Kortemeier, Braunfels. Geändert nun nach Erhöhung der Einlage im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Thorsten Kortemeier um 20.000,00 EUR Kommanditist: Blaser Group GmbH, Isny im Allgäu (AG Ulm HRB 726822) Einlage: 50.000,00 EUR.

HRA 7312 / 29.08.2018

Szarafin UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Braunfels

Die Gesellschaft hat als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 21.08.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag Teile des Vermögens der Winterdienst und Service rund ums Haus A. Szarafin e.K. mit Sitz in Braunfels (HRA 7544) als Gesamtheit im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. Die Ausgliederung ist mit Eintragung im Register des Sitzes des übertragenden Rechtsträgers am 29.08.2018 wirksam geworden. Geändert, nun: Nach Erhöhung der Einlage um 1.000,00 EUR, Kommanditist: Adam Szarafin, Braunfels, Einlage 11.000,00 EUR.

HRA 7352 / 31.08.2018

Garten- und Landschaftsbau Darr e.K. Inh. Friedrich Feuchtmeyer, Dillenburg

Geändert nun: Geschäftsanschrift: Bahnhofstraße 8, 35684 Dillenburg.

HRA 7383 / 27.09.2018

B + T GmbH & Co. KG, Hüttenberg

Geändert nun nach Herabsetzung der Einlage um 3.000,00 EUR Kommanditist: Frank Benner, Haiger, Einlage: 6.000,00 EUR. Geändert nun nach Erhöhung der

**Schmierstofftechnik**

Ein Unternehmen der Reibert-Gruppe

GmbH



Offizieller-Stützpunkthändler

**QUALITÄTSSCHMIERSTOFFE
MADE IN GERMANY.**

Motorenöle · Industrieschmierstoffe · Getriebeöle · Fette · Spezialitäten

Besuchen Sie uns unter www.rol-schmierstofftechnik.de und erfahren Sie mehr über aktuelle Aktionen und Sonderangebote.

Am Seewasem 7b · 35216 Biedenkopf · Tel.: 06461 80 69 01 · E-Mail: rol@reibert.de

Einlage im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Frank Benner um 1.500,00 EUR Kommanditistin: Sarah Benner, Marburg, Einlage: 2.000,00 EUR. Geändert nun nach Erhöhung der Einlage im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Frank Benner um 1.500,00 EUR Kommanditistin: Annalina Benner, Gießen, Einlage: 2.000,00 EUR.

HRA 7617 / 31.08.2018

Frank Vermögens-Verwaltungs GmbH & Co. KG, Breitscheid

Geändert, nun: Nach Erhöhung der Einlage um 1.000,00 EUR Kommanditist: Dierk Roger Frank, Breitscheid, Einlage: 2.000,00 EUR. Geändert nun: Nach Erhöhung der Einlage um 1.000,00 EUR., Kommanditist: Wolfgang Frank, Breitscheid, Einlage 2.000,00 EUR.

HRA 7667 / 03.09.2018

Parnet GmbH & Co. KG, Sinn

Die Gesellschaft hat als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom

14.08.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag das Unternehmen als Ganzes des von dem Einzelkaufmann Klaus Parnet, Sinn, unter der Firma Bor- und Sprengunternehmen Klaus Parnet e.K. in Sinn (AG Wetzlar HRA 7666) betriebenen Unternehmens im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. Die Ausgliederung ist mit Eintragung im Register des Sitzes des übertragenden Rechtsträgers am 03.09.2018 wirksam geworden. Geändert nun: Nach Erhöhung der Einlage um 19.000,00 EUR Kommanditist: Klaus Parnet, Sinn, Einlage: 20.000,00 EUR.

HR B 21 / 17.09.2018

Wetzlardruck Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Wetzlar

Prokura erloschen: Alfred Gebhard, Maisach.

HR B 325 / 17.09.2018

Anzeigenblatt-Verlag Lahn-Dill GmbH, Wetzlar

Nicht mehr GF: Alfred Gebhard, Maisach.

ab August 2018

5-Achs Simultan Fräsen

CNC Drehen

Schweißen

Kanten

Lasern

**MUE**

Metallverarbeitung Uwe Ebertz GmbH

Uwe Ebertz GmbH Tel. 02772 57538-0
Zur Dornheck 13 Fax 02772 57538-17
35764 Sinn-Fleisbach info@mue-ebertz.de

www.mue-ebertz.de

HR B 1034 / 21.+26.09.2018

Rapid Reisen GmbH, Aßlar

Einzelprokura: Personenbezogene Daten geändert nun: Verena Klos, Aßlar-Werdorf.

HR B 1201 / 25.09.2018

Hexagon Metrology GmbH, Wetzlar

Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 13.08.2018 mit Nachtrag vom 05.09.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom 13.08.2018 und 05.09.2018 mit der TESA Technology Deutschland GmbH mit dem Sitz in Ingersheim (AG Stuttgart HRB 723299) verschmolzen.

HR B 1218 / 31.08.2018

OPTRONIC-Gesellschaft für**Optoelektronik und Kommunikationstechnik mbH, Wetzlar**

Geändert nun: Geschäftsanschrift: Industriestraße 7, 35580 Wetzlar

HR B 1399 / 03.09.2018

Jobst Elektronik GmbH,**35756 Mittenaar**

Kalkwerk 4. Prokura erloschen: Wolfgang von Krogh, Hamburg. Die Gesellschafterversammlung vom 12.08.2018 und 31.08.2018 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Herborm nach Mittenaar beschlossen.

HR B 1690 / 20.09.2018

Scholz Grundstücksentwicklungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Wetzlar

Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Andrej Scholz, Zürich.

HR B 1698 / 27.08.2018

LAS Feinblechtechnik Wetzlar GmbH, Wetzlar

Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Personenbezogene Daten geändert nun: Konstantin Falk Syska, Gießen.

HR B 1923 / 14.09.2018

Minox GmbH Optische und Feinmechanische Werke, Wetzlar

Bestellt als GF: Dr. André Vollmerhaus, Rheine, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich

im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 2102 / 28.08.2018

Herrmann GmbH Wetzlar, Wetzlar

Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtigt, nun GF: Andreas Herrmann, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 2276 / 27.09.2018

Kraft-Beteiligungs GmbH, Wetzlar

Geschäftsanschrift: Zielhausweg 17, 35582 Wetzlar. Bestellt als GF: Ruth Kraft, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Ruth Kraft, Wetzlar.

HR B 2394 / 17.09.2018

Hastamat Verpackungstechnik GmbH, Lahnu-Waldgirmes

Prokura erloschen: Gerhard Junker, Bad Nauheim.

HR B 2547 / 24.09.2018

Scholz Verwaltung GmbH, Wetzlar

Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Andrej Scholz, Wetzlar.

HR B 2574 / 13.09.2018

GA Bauservice GmbH, Hüttenberg

Nicht mehr GF: August-Richard Gangel, Frankfurt/Main. Bestellt als GF: Nico Lehnhart, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 3210 / 19.09.2018

IHP Thielmann GmbH, Haiger

Geschäftsanschrift: Im Wingert 4a, 63549 Ronneburg. Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren gemeinsam vertreten. Bestellt als Liquidator: Florian Thielmann, Ronneburg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 3257 / 17.09.2018

Weidenbach Verwaltungs-GmbH, Dillenburg

Nicht mehr GF: Alfred Gebhard, Maisach.

HR B 4024 / 27.09.2018

Symbio Beteiligungsgesellschaft mbH, Herborm

Geschäftsanschrift: Auf den Luppen 8, 35745 Herborm. Bestellt als GF: Dr. Volker Rusch, Herborm, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 4055 / 27.08.2018

F. Polzer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Herborm

Die Gesellschaft wird durch den/die Liquidator/en vertreten. Personenbezogene Daten von Amts wegen geändert nun Liquidator: Ferdinand Polzer, Herborm. Durch rechtskräftigen Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 64/18) vom 23.07.2018 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HR B 4231 / 27.09.2018

S & S Großküchenservice GmbH, Herborm

Geschäftsanschrift: Stettiner Straße 16, 35745 Herborm. Personenbezogene Daten von Amts wegen ergänzt, nun: GF: Harald Schiermann, Herborm, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 4236 / 27.09.2018

SymbioVaccin GmbH Gesellschaft für Diagnostik und Vaccineherstellung, Herborm

Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen eingetragen als Geschäftsanschrift: Auf den Luppen 8, 35745 Herborm-Hörbach. Bestellt als GF: Dr. Volker Rusch, Herborm, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 4237 / 27.09.2018

SymbioPharm GmbH, Herborm

Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen eingetragen als Geschäftsanschrift: Auf den Luppen 10, 35745 Herborm. Bestellt als GF:

Dr. Volker Rusch, Herborm, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 4279 / 27.09.2018

DINO Schweißtechnik GmbH, Herborm

Geschäftsanschrift: Junostraße 1, 35745 Herborm. Nicht mehr GF: Hans-Werner Sohn, Siegbach-Überthal.

HR B 4332 / 18.09.2018

USG Umwelt- und Systemtechnik GmbH, Breitscheid

Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 21/18) vom 06.07.2018 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HR B 4347 / 11.09.2018

Sell GmbH, Herborm

Die GV vom 04.09.2018 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in Artikel 4 beschlossen.

HR B 4422 / 20.08.2018

Rathgeber GmbH, Mittenaar-Ballersbach

Geschäftsanschrift: Industriestraße 12, 35756 Mittenaar. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Stefan Thielmann, Breitscheid. Prokura erloschen: Berthold Kreuter, Herborm.

HR B 4862 / 28.08.2018

Süss Oberflächentechnik GmbH, Wetzlar

Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 22.08.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Oberflächentechnologie WeMo GmbH mit dem Sitz in Wetzlar (AG Wetzlar HRB 2554) verschmolzen.

HR B 4928 / 20.09.2018

TB & C Outsert Center GmbH, Herborm

Bestellt als GF: Timo Arnold, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Hartmut Groos, Bischoffen und Derk Willem te Bokkel, KV Arnheim / Niederlande. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Samuel Semler, Bad Endbach.

HR B 5057 / 27.09.2018

**Wohn Centrum Wissenbach GmbH,
Eschenburg-Wissenbach**

Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen eingetragen als Geschäftsanschrift: Ahornweg 32, 35713 Eschenburg-Wissenbach. Nicht mehr GF: Franz-Josef Grewing, Stadtlohn.

HR B 5089 / 17.09.2018

efec AG, Wetzlar

(bisher: trading fair Aktiengesellschaft) Die HV vom 07.09.2018 hat eine Änderung der Satzung in § 1 beschlossen.

HR B 5189 / 17.09.2018

**w3 print + medien Verwaltungen GmbH,
Wetzlar**

Nicht mehr GF: Alfred Gebhard, Maisach. Bestellt als GF: Michael Emmerich, Wetzlar, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 5253 / 11.09.2018

**ZODIAC AEROSPACE GERMANY
INVESTMENT GMBH, Herborn**

Die GV vom 04.09.2018 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 beschlossen.

HR B 5339 / 27.08.2018

**KWU Gesellschaft für Mittelstands-
beratung GmbH, Wetzlar**

SK: 25.000,00 EUR. Die GV vom 14.08.2018 hat die Herabsetzung des SK in vereinfachter Form um 27.000,00 EUR und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 beschlossen.

HR B 5452 / 27.08.2018

**Tilly Hedrich Verwaltungsgesellschaft
mbH, Hüttenberg**

Geändert, nun: GF: Uta Trappmann, Hüttenberg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 5476 / 29.08.2018

Theiß GmbH, Lahnau

(bisher: L.B. Lahnau Baustoffe GmbH) SK: 26.000,00 EUR. Die GV vom 22.08.2018 hat die Erhöhung des SK um 1.000,00 EUR zum Zwecke der Verschmelzung mit der Gartengestaltung Björn Theiß e.K., Lahnau (AG Wetzlar HRA 7167) und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in §§

5 und 6 beschlossen. Gegenstand des Unternehmens: Handel mit Baustoffen, Baugerätschaften, Werkzeugen und Containerdienst sowie die Gartengestaltung. Die GV vom 22.08.2018 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in §§ 2 und 3 beschlossen. Die Gesellschaft hat als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 22.08.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag das Unternehmen als Ganzes des von dem Einzelkaufmann Björn Theiß, Lahnau, unter der Firma Gartengestaltung Björn Theiß e.K. in Lahnau (AG Wetzlar HRA 7167) betriebenen Unternehmens im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. Die Ausgliederung ist mit Eintragung im Register des Sitzes des übertragenden Rechtsträgers am 29.08.2018 wirksam geworden.

HR B 5689 / 17.09.2018

**Baustil Individuelles Bauen GmbH,
Solms-Oberndorf**

Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 105/18) vom 07.09.2018 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.

HR B 5710 / 27.08.2018

**„NSB Holz“ gemeinnützige
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Breitscheid (Hessen)**

Gegenstand des Unternehmens: Zweck der Gesellschaft ist in praktischer Betätigung christlicher Nächstenliebe die selbstlose Betreuung und Unterstützung von Personen, die in Folge von Straffälligkeit, Drogenabhängigkeit oder anderen Lebensschwierigkeiten auf die Hilfe anderer angewiesen sind, um in Gesellschaft und Beruf integriert zu werden, mithin die Förderung der Religion, der Jugendhilfe, der Berufsbildung, der Fürsorge für Strafgefangene oder ehemalige Strafgefangene, mildtätiger Zwecke. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch - die Verbreitung des Evangeliums nach Jesus Christus und die Weitergabe christlicher Werte und Nächstenliebe - das Angebot von Therapie und Rehabilitation, Sozial- und Milieutherapie und seelsorgerische Beratung - Arbeitstraining, die Bereitstellung von Ausbildungs- und betreuten Arbeitsplätzen zur Berufsausbildung für die genannten Personengruppen, - den Betrieb eines holzverarbeitenden Betriebs, - die

Normenrecherchen ■ Risikobeurteilungen

Technische Dokumentation? Fragen zu „CE“?

Wir greifen ein!

ARANO, Ihr Partner für
Technische Dokumentation.
Preiswert. Schnell. Fachgerecht
und CE-konform.

ARANO GmbH

Hauptstraße 10
35579 Wetzlar-Steindorf
Tel.: +49 6441 21021-0
Fax: +49 6441 21021-21
E-Mail: info@arano.de
www.arano.de

SGML / XML / HTML-Dokumentation ■ Electronic Publishing

Betriebsanleitungen ■ Anlagendokumentationen ■ Online-Dokumentationen

Ersatzteilkataloge ■ Technische Übersetzungen

selbstlose Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf Hilfe anderer angewiesen sind. Die Gesellschaft kann Sozialeinrichtungen betreiben, entweder im Ganzen oder in Teilbereichen bzw. Aufgaben für derartige Einrichtungen übernehmen. Die GV vom 17.08.2018 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in §§ 1 und 2 beschlossen.

HR B 5812 / 19.09.2018

gunnarstahl.de GmbH, Solms

(bisher: gunnarstahl.de Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt). SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesell-

schafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Geändert nun GF: Gunnar Stahl, Solms, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 29.08.2018 hat die Erhöhung des SK um 24.990,00 EUR aus Gesellschaftsmitteln und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 7 sowie die Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen.

HR B 5840 / 25.09.2018

Sortier Service Sinn GmbH, Sinn

Bestellt als GF: Carsten Dülfer, Krefeld, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 5843 / 28.08.2018

Reclay Holding GmbH, Herborn

Prokura erloschen: Stefan Schäfer, Bonn.

HR B 5865 / 28.08.2018

Reclay Systems GmbH, Herborn

Prokura erloschen: Michael Tritschler, Köln, und Stefan Schäfer, Bonn.

HR B 5896 / 05.09.2018

Dynamic Robotic Solutions GmbH, Wetzlar

Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 31.08.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der KMT GmbH mit Sitz in Bad Nauheim (AG Friedberg HRB 5829) verschmolzen.

HR B 5943 / 26.09.2018

Sécheron Hasler GmbH, Wetzlar

Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Joseph Murer, St.-Cergue und Francois Peyrel, Vétraz-Monthoux.

HR B 6512 / 14.09.2018

Körber Automation GmbH, Lahnau

Prokura erloschen: Peter Bär, Andernach.

HR B 6537 / 07.09.2018

Landhaus „Hui Wäller“ GmbH, Greifenstein-Beilstein

Nicht mehr GF: Axel Schmidt, Greifenstein, und Martha Schmidt, Greifenstein. Bestellt als GF: Sven Rübsamen, Driedorf, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 04.09.2018 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen.

HR B 6737 / 25.09.2018

KOSCHE Produktion & Handels UG (haftungsbeschränkt), Mittenaar

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren oder durch einen Liquidator gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geändert nun Liquidator: Jürgen Kosche, Mittenaar. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 6812 / 03.09.2018

My Perfect Home GmbH, Haiger

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch

toren bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert nun: Liquidator: Johannes Neuburger, Leipzig. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 6913 / 07.09.2018

schulexpert GmbH, Wetzlar

Geändert nun: Schanzenfeldstraße 14c, 35578 Wetzlar.

HR B 6950 / 24.09.2018

Matterhorn Digital UG (haftungsbeschränkt), Dillenburg

Nicht mehr GF: Karlheinz Welsch, Dillenburg. Bestellt als GF: Ruben Welsch, Greifensee/Schweiz, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 6979 / 20.09.2018

Promix Solutions GmbH, Wetzlar

Bestellt als GF: René Hartmann, Bad Nauheim, und Rolf Heusser, Winterthur/Schweiz, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 7008 / 03.09.2018

Ephesoft GmbH, Braunfels

Nicht mehr GF: Enno Lückel, Braunfels. Bestellt als GF: Ilker Kavas, Newport Coast. CA 92657 USA/USA-Vereinigte Staaten, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Enno Lückel, Braunfels.

HR B 7057 / 03.09.2018

Rakuten Aspyrian Europe GmbH, Mittenaar

(bisher: Aspyrian Europe GmbH) Die GV vom 24.08.2018 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 beschlossen.

HR B 7090 / 31.08.2018

BFT-Werk GmbH, Aßlar

Geändert nun Geschäftsanschrift: Hermannsteiner Straße 45a, 35614 Aßlar.

HR B 7192 / 30.08.2018

Läderach (Deutschland) GmbH, Dillenburg

SK: 500.000,00 EUR. Die GV vom 23.08.2018 hat die Erhöhung des SK um 475.000,00 EUR aus Gesellschaftsmitteln und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 beschlossen.

HR B 7266 / 14.09.2018

Tizi-Service UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar

Gegenstand des Unternehmens: Reinigungsservice, Serviceleistungen im Hotelbetrieb wie z.B. Rezeptionsdienstleistungen, Frühstücksservice und das Betreiben eines Kiosks. Die GV vom 06.09.2018 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 beschlossen.

HR B 7310 / 28.08.2018

PD Elektronik GmbH, 35756 Mittenaar

Kalkwerk 4. (bisher: PD electronic GmbH) Die GV vom 12.08.2018 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Herborn nach Mittenaar beschlossen.

HR B 7500 / 31.08.2018

BFT-Bau GmbH, Aßlar

Geändert, nun Geschäftsanschrift: Hermannsteiner Straße 45a, 35614 Aßlar.

HR B 7503 / 05.09.2018

bda connectivity GmbH, Aßlar

Die Haftung der im Teilbetrieb der bedea Berkenhoff und Drebes GmbH, Aßlar (AG Wetzlar HRB 6) entstandenen Verbindlichkeiten auf die bda connectivity GmbH, Aßlar, ist ausgeschlossen (§ 25 Abs. 2 HGB).

Löschungen

Amtsgericht Marburg

HR B 3045 / 14.08.2018

Gesellschaft für Übernahme kommunaler Aufgaben mbH – ZÜKA-, Biedenkopf

Die Firma ist erloschen.

Amtsgericht Gießen

HR B 7671 / 20.09.2018

einfach.Kommunikationsdesign UG (haftungsbeschränkt), Wettenberg

Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

Amtsgericht Wetzlar

HR A 3480 / 27.09.2018

Pietät Ulm e.K., Wetzlar

Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR A 3809 / 13.09.2018

Solmsr Kunststofftechnik GmbH & Co. KG, Solms

Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der GV vom 21.12.2017 im Wege des Formwechsels in die SKT Solmsr Kunststofftechnik GmbH mit Sitz in Solms (AG Wetzlar HRB 7579) umgewandelt.

HR A 6486 / 10.09.2018

BOCZKOWSKI e.K., Hüttenberg

Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR A 7167 / 29.08.2018

Gartengestaltung Björn Theiß e.K., Lahnau

Der Einzelkaufmann hat als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 22.08.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag das Unternehmen als Ganzes aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die LB Lahnau Baustoffe GmbH (jetzt: Theiß GmbH) mit Sitz in Lahnau (AG Wetzlar HRB 5476) übertragen. Die Firma ist erloschen.

HR A 7238 / 11.09.2018

Hotel Wetzlar GmbH & Co. KG, 63477 Maintal

Westendstraße 77. Der Sitz ist von Wetzlar nach Maintal (jetzt AG Hanau HRA 93664) verlegt.

HR A 7395 / 14.09.2018

Rock@pp GmbH & Co. KG, Ehringshausen

Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR A 7544 / 29.08.2018

Winterdienst und Service rund ums Haus A. Szarafin e.K., Braunfels

Der Einzelkaufmann hat als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 21.08.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag das Unternehmen als Ganzes

Least man gerne: die EcoProfi-Modelle mit bis zu 3.200 € Preisvorteil¹ für Gewerbetreibende.



Jetzt bis zum 31.12.2018 sichern.

Von Profis für Profis: Die beliebten Caddy und Transporter Eco-Profi-Modelle sind wieder da. Sichern Sie sich jetzt bis zu 3.200 € Preisvorteil¹.

Mtl. Leasingrate für Gewerbetreibende: **189,- €***

Gilt für den Transporter Kasten "EcoProfi", mit 2,0-l-TDI-Motor mit 62 kW (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,2, außerorts 5,1, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 153). Alle Werte zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Fahrzeugpreis:	22.417,- €
Leasing-Sonderzahlung:	0,- €
Jährliche Fahrleistung:	10.000km
Vertragslaufzeit:	60 Monate

60 monatliche Leasingraten à 189,- €*

* Ein CarePort Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer (ohne Sonderabnehmer), zzgl. MwSt. Bonität vorausgesetzt.

¹ Max. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell, hier am Beispiel eines Transporter EcoProfi als Kastenwagen, kurzer Radstand, 2,0-l-TDI-Motor mit 62 kW. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 07/2018. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Nutzfahrzeuge

...wir wollen zufriedene Kunden
Achenbach

35239 Steffenberg, Lahnstr. 34, Tel. (0 64 65) 91 50-0

57334 Bad Laasphe, Bahnhofstr. 85, Tel. (0 27 52) 47 48-0

Vermittler der Autohaus Achenbach GmbH

aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die Szarafin UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG mit Sitz in Braunfels (AG Wetzlar HRA 7312) übertragen. Die Firma ist erloschen.

HR A 7666 / 03.09.2018

Bohr- und Sprengunternehmen Klaus Parnet e.K., Sinn

Der Einzelkaufmann hat als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 14.08.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag das Unternehmen als Ganzes aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die Parnet GmbH & Co. KG mit Sitz in Sinn (AG Wetzlar HRA 7667) übertragen. Die Firma ist erloschen.

HR B 1208 / 10.09.2018

Krokoszinski Sicherheitsdienst GmbH, Wetzlar

Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Securitas Sicherheitsdienste GmbH (ehemals Securitas GmbH Financial Security & Service) am 29.08.2018 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

HR B 2554 / 28.08.2018

Oberflächentechnologie WeMo GmbH, Wetzlar

Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 22.08.2018 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Süss Oberflächentechnik GmbH mit Sitz in Wetzlar (AG Wetzlar HRB 4862) verschmolzen. Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Süss Oberflächentechnik GmbH am 28.07.2018 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

HR B 4263 / 05.09.2018

Maag GmbH, Driedorf

Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

HR B 4479 / 07.09.2018

Fory Verwaltungs-Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Herborn

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 5240 / 27.08.2018

Industrial Surfaces GmbH, Ehringshausen

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 5638 / 17.09.2018

MAXIMUM IMPACT GERMANY gemeinnützige Limited by guarantee, Wetzlar

Prokura erloschen: Petra Lauber-Nöll, Wetzlar. Die Zweigniederlassung ist aufgehoben.



Yale

Gabelstapler · Lagertechnik





MERLO

Teleskop-Stapler





ISEKI
Der Systemanbieter

Grundstückspflege





Hako
Clean ahead

Reinigungstechnik





SCHREINER
Förder- und Industrietechnik

Neu · Gebraucht · Mieten
Leasen · Full-Service

Schreiner Maschinenvertrieb GmbH · Schelde-Lahn-Straße 20
35239 Steffenberg · Telefon 06464 921-0 · Fax 06464 921-124

Zweigstelle · In der Aue 18 · 34613 Schwalmstadt-Treysa
www.schreiner-maschinen.de · info@schreiner-maschinen.de

HR B 6017 / 28.09.2018

Montafina GmbH, 60329 Frankfurt am Main

Kaiserstraße 40. Der Sitz ist von Dillenburg nach Frankfurt am Main (jetzt AG Frankfurt am Main HRB 113096) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 6045 / 03.09.2018

RKD Dichtungssysteme GmbH, 13353 Berlin

Seestraße 120. Der Sitz ist von Leun nach Berlin (jetzt AG Charlottenburg, HRB 199328 B) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 6393 / 07.09.2018

BF-Trading UG (haftungsbeschränkt), Leun

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 7418 / 31.08.2018

Bauwerk GmbH, 36041 Fulda

Werner-Schmid-Straße 1. Der Sitz ist von Dillenburg nach Fulda (jetzt AG Fulda HRB 7351) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

Verbraucherpreisindex für Deutschland im September 2018 (Basisjahr 2010 = 100)

		Verbraucherpreisindex insgesamt	Index der Einzelhandelspreise für den privaten Verbrauch ¹⁾	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte ²⁾
2018	September	112,1	110,6	–
	August	111,7	109,5	104,2
2017	September	109,6	108,3	101,5
	August	109,5	107,5	104,9

¹⁾ einschl. MwSt, Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel zusammen; ²⁾ Inlandsabsatz

Die Verbraucherpreise in Deutschland lagen im September 2018 um 2,3 % höher als im September 2017. Damit zog die Inflationsrate – gemessen am Verbraucherpreisindex – an. Eine höhere Inflationsrate hatte es zuletzt mit +2,4 % im November 2011 gegeben. Im Vergleich zum Vormonat August 2018 stieg der Verbraucherpreisindex im September 2018 um 0,4 % auf 112,1 (Basisjahr 2010=100).

Internetrecherchen sind möglich über die Homepage des Statistischen Bundesamtes www.destatis.de.

Ihre IHK-Ansprechpartnerin:

Inna Strassheim
Tel.: 02771 842-1310
strassheim@lahndill.ihk.de

Kulturelles



Wetzlar im Weihnachtsflair

Wetzlar hat Flair, insbesondere zur Weihnachtszeit. Dann erstrahlen die Gassen und Geschäfte in Lichterglanz und es duftet nach gebrannten Mandeln, Lebkuchen und Tannengrün. Das Wetzlarer Weihnachtsflair startet am 29. November mit dem Weihnachtsmarkt und der Eisbahn am Domplatz, dem historischen Adventsdorf auf dem Schillerplatz, den festlich geschmückten Buden und dem antiken Karussell in der Bahnhofstraße sowie einem vielfältigen Programm.

Jeden Donnerstag erwartet die Besucher Livemusik, ein Familienprogramm gibt es immer sonntagnachmittags. Der Weihnachtsmarkt am Domplatz ist vom 29. November bis 30. Dezember täglich von 11 bis 22.30 Uhr geöffnet.

Kontakt:

Stadtmarketing Wetzlar, Wetzlar
Tel.: 06441 99-0, www.wetzlar.de



Optimizing solutions with successful connections!

Wir bieten zur Unterstützung in Ihrem Unternehmen auf freiberuflicher Basis, auf Wunsch auch befristet:

Co-Management/Business Development (auch International)

zur Entlastung des Eigentümers/Firmeninhabers/Geschäftsführers im operativen Alltags-Geschäft.

Auslandserfahren, Englisch perfekt in Wort und Schrift

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kontaktieren Sie uns für mehr Informationen und Ihr individuelles Angebot.



B+P Connect – Tel. 02735 – 90 98 378 – mail@bp-connect.com – www.bp-connect.com



**Bewerben Sie
sich jetzt!**

IHR DUALES STUDIUM

BACHELOR: BEI DER NR1 IN HESSEN

- Betriebswirtschaft
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Ingenieurwesen Maschinenbau
- Ingenieurwesen Elektrotechnik
- Bauingenieurwesen
- Softwaretechnologie
- Organisationsmanagement
in der Medizin

MASTER:

- Prozessmanagement
- Systems Engineering
- Technischer Vertrieb



**duales
studium**
hessen



+ 49 6441 2041 - 0
info@studiumplus.de
www.studiumplus.de

Vorschau

Dezember 2018 | Januar 2019

Titelthema

IHK Wahl 2019

Gemeinsam entscheiden

Die rund 23.000 Unternehmen des IHK-Bezirks Lahn-Dill sind aufgerufen, bis 19. Februar 2019 die Vollversammlung für die Amtsperiode 2019-2024 zu wählen. Machen Sie mit!

Der nächsten Ausgabe Ihrer LahnDill Wirtschaft liegt ein Beileger bei, in dem alle Kandidaten

vorgestellt werden. Außerdem erläutern wir das Wahlverfahren.

Nutzen Sie Ihre Chance, die Entwicklung der Wirtschaftsregion mit zu gestalten. Nehmen Sie an der IHK-Wahl teil!



LDW-Extra

Herausforderungen und Lösungen

Cyber-Sicherheit im Mittelstand

Die "Cyber-Sicherheit im Mittelstand" - steht im Mittelpunkt der nächsten Veranstaltung des media IT-Sicherheitsforums 2019 am 4. Februar 2019 in der IHK Lahn-Dill. Als Gastreferent

konnte Arne Schönbohm, Präsident des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), gewonnen werden. Außerdem feiert der Verein media LahnDill sein 20-jähriges Bestehen.

KORREKTUR

In der Ausgabe Dezember-Januar 2017/18 ist uns leider ein Fehler unterlaufen.

Unter der Veröffentlichung der Wirtschaftssatzung der Industrie- und Handelskammer für das Geschäftsjahr 2018 steht dort: „Die vor-

stehende Nachtragswirtschaftssatzung wird hiermit ausgefertigt und im Mitteilungsblatt ‚LahnDill Wirtschaft‘ veröffentlicht“. Natürlich muss es heißen: „Die vorstehende Wirtschaftssatzung...“.

Wir bitten, diesen Schreibfehler zu entschuldigen.

Impressum

Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill
Am Nebelsberg 1, 35685 Dillenburg
Andreas Tielmann, Hauptgeschäftsführer

Chefredakteurin:

Susanne Boikat (V.i.S.d.P.)
T (02771) 842-11 40
F (02771) 842-21 40
boikat@lahndill.ihk.de

Redaktion:

Christian Bernhard, Sylvia Bierwirt, Susanne Boikat,
Annerose Dörfler, Daniela Körber, Andrea Kraft, Inna
Strassheim, Tanja Winkler
redaktion@lahndill.ihk.de

Autoren dieser Ausgabe:

Denis Benner, Susanne Boikat, Klaus Kordes, Armin
Kuplent, Amin Moawad

Bild-Quellennachweis: 2018 Benutzung unter
Lizenz von Shutterstock.com, istockphoto.com und
Fotolia.com

Verlag & Druck:

Druckhaus Bechstein GmbH
Willy-Bechstein-Straße 4, 35576 Wetzlar
T (06441) 9361-0 | F -50
geiss@druckhaus-bechstein.de, www.druckhaus-bechstein.de

Anzeigenmarketing:

Außen dienstbüro
Markus Stephan
T (02732) 89 14-00 | F -01
M (0177) 8341847
mediaservice@onlinehome.de



Layout:

Schaden & Partner Werbeagentur
Am Hintersand 9, 35745 Herbord
T (02772) 9249-72 | F -73
info@schaden-partner.de, www.schaden-partner.de

Das von der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill herausgegebene Magazin „LahnDill Wirtschaft“ ist deren amtliches Verkündungsorgan. Der Bezug des IHK-Magazins erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK. Im freien Verkauf beträgt der Preis jährlich 25,60 €, für das Einzelheft 2,56 €. 10-mal jährlich | ISSN 1868-8470

Haftung und Urheberrecht:

Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für mögliche Druckfehler. Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt, Nachdrucke oder Vervielfältigung auf Papier und elektronischen Datenträgern sowie Einspeisung in Datennetze nur mit Genehmigung des Herausgebers.



PEFC zertifiziert

Dieses Magazin stammt aus
nachhaltig bewirtschafteten
Wäldern und kontrollierten
Quellen.
www.pefc.de

Sind Sie startklar für das BRSG?

Machen Sie Ihre Firma fit für das Betriebsrentenstärkungsgesetz!

Jetzt beraten lassen.

Neuer verpflichtender Arbeitgeberzuschuss zur Entgeltumwandlung (BRSG-Zuschuss).

Für neue Entgeltumwandlungen* ab 2019 sind Arbeitgeber verpflichtet, einen Zuschuss von 15 % zu zahlen, wenn sie durch die Entgeltumwandlung des Mitarbeiters auch eine Sozialversicherungsersparnis haben.

Stellen Sie jetzt die richtigen Weichen und machen Sie Ihr betriebliches Vorsorgesystem zukunftssicher und „BRSG-fest“.

Noch Fragen? Egal ob verpflichtender „BRSG-Zuschuss“, Erhöhung des steuerlichen Förderrahmens auf 8 %, Geringverdiener-Förderung nach § 100 EStG oder eine der zahlreichen weiteren Änderungen, wir beraten Sie gerne – umfassend, kostenfrei und unverbindlich.

TPC Betriebliche Vorsorge

Ein Geschäftsbereich der MLP Finanzberatung SE
Ihr Ansprechpartner: Torsten Löper
MLP Geschäftsstelle Gießen III, Bahnhofstraße 64, 35390 Gießen
Telefon: 0641 94495-37 · torsten.loeper@mlp.de

*Gilt für die Durchführungswege Direktversicherung, Pensionskasse und Pensionsfonds

TPC 

Betrieblich vorsorgen. Zukunft gestalten.



Brummen ist einfach.



sparkasse.de

Weil die Sparkassen den Motor unserer Wirtschaft am Laufen halten.

Mittelstandsfinanzierer Nr. 1*

*bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe

 Finanzgruppe